

Marktgemeinde Sinabelkirchen



An einen Haushalt!
Zugestellt durch Post.at

Amtliche Nachrichten

Dezember 2025

Fröhliche Weihnachtszeit!



UMWELTKALENDER 2026 SINABELKIRCHEN

Problem- u. Abfallbehandlung im Abfallbehandlungsraum Untergroßau, Tel. 0676 / 39 71 181
Montag 7.00 - 10.00 Uhr, der 2. Freitag im Monat von 14.00 - 16.00 Uhr
Anlieferung von größeren Mengen (ab 2 m³) nur zu Freitagsabnahmen möglich

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
1. Restmüll	1. Restmüll	1. Restmüll	1. Restmüll	1. Restmüll	1. Restmüll
2. Leicht- und Metallabfälle	2. Leicht- und Metallabfälle	2. Leicht- und Metallabfälle	2. Leicht- und Metallabfälle	2. Leicht- und Metallabfälle	2. Leicht- und Metallabfälle
3. Altpapier	3. Altpapier	3. Altpapier	3. Altpapier	3. Altpapier	3. Altpapier
4. Grünabfall	4. Grünabfall	4. Grünabfall	4. Grünabfall	4. Grünabfall	4. Grünabfall
5. Gartenabfall	5. Gartenabfall	5. Gartenabfall	5. Gartenabfall	5. Gartenabfall	5. Gartenabfall
6. Holzabfall	6. Holzabfall	6. Holzabfall	6. Holzabfall	6. Holzabfall	6. Holzabfall
7. Elektroabfall	7. Elektroabfall	7. Elektroabfall	7. Elektroabfall	7. Elektroabfall	7. Elektroabfall
8. Kleinfahrzeuge	8. Kleinfahrzeuge	8. Kleinfahrzeuge	8. Kleinfahrzeuge	8. Kleinfahrzeuge	8. Kleinfahrzeuge
9. Kleinfahrzeuge	9. Kleinfahrzeuge	9. Kleinfahrzeuge	9. Kleinfahrzeuge	9. Kleinfahrzeuge	9. Kleinfahrzeuge
10. Kleinfahrzeuge	10. Kleinfahrzeuge	10. Kleinfahrzeuge	10. Kleinfahrzeuge	10. Kleinfahrzeuge	10. Kleinfahrzeuge
11. Kleinfahrzeuge	11. Kleinfahrzeuge	11. Kleinfahrzeuge	11. Kleinfahrzeuge	11. Kleinfahrzeuge	11. Kleinfahrzeuge
12. Kleinfahrzeuge	12. Kleinfahrzeuge	12. Kleinfahrzeuge	12. Kleinfahrzeuge	12. Kleinfahrzeuge	12. Kleinfahrzeuge
13. Kleinfahrzeuge	13. Kleinfahrzeuge	13. Kleinfahrzeuge	13. Kleinfahrzeuge	13. Kleinfahrzeuge	13. Kleinfahrzeuge
14. Kleinfahrzeuge	14. Kleinfahrzeuge	14. Kleinfahrzeuge	14. Kleinfahrzeuge	14. Kleinfahrzeuge	14. Kleinfahrzeuge
15. Kleinfahrzeuge	15. Kleinfahrzeuge	15. Kleinfahrzeuge	15. Kleinfahrzeuge	15. Kleinfahrzeuge	15. Kleinfahrzeuge
16. Kleinfahrzeuge	16. Kleinfahrzeuge	16. Kleinfahrzeuge	16. Kleinfahrzeuge	16. Kleinfahrzeuge	16. Kleinfahrzeuge
17. Kleinfahrzeuge	17. Kleinfahrzeuge	17. Kleinfahrzeuge	17. Kleinfahrzeuge	17. Kleinfahrzeuge	17. Kleinfahrzeuge
18. Kleinfahrzeuge	18. Kleinfahrzeuge	18. Kleinfahrzeuge	18. Kleinfahrzeuge	18. Kleinfahrzeuge	18. Kleinfahrzeuge
19. Kleinfahrzeuge	19. Kleinfahrzeuge	19. Kleinfahrzeuge	19. Kleinfahrzeuge	19. Kleinfahrzeuge	19. Kleinfahrzeuge
20. Kleinfahrzeuge	20. Kleinfahrzeuge	20. Kleinfahrzeuge	20. Kleinfahrzeuge	20. Kleinfahrzeuge	20. Kleinfahrzeuge
21. Kleinfahrzeuge	21. Kleinfahrzeuge	21. Kleinfahrzeuge	21. Kleinfahrzeuge	21. Kleinfahrzeuge	21. Kleinfahrzeuge
22. Kleinfahrzeuge	22. Kleinfahrzeuge	22. Kleinfahrzeuge	22. Kleinfahrzeuge	22. Kleinfahrzeuge	22. Kleinfahrzeuge
23. Kleinfahrzeuge	23. Kleinfahrzeuge	23. Kleinfahrzeuge	23. Kleinfahrzeuge	23. Kleinfahrzeuge	23. Kleinfahrzeuge
24. Kleinfahrzeuge	24. Kleinfahrzeuge	24. Kleinfahrzeuge	24. Kleinfahrzeuge	24. Kleinfahrzeuge	24. Kleinfahrzeuge
25. Kleinfahrzeuge	25. Kleinfahrzeuge	25. Kleinfahrzeuge	25. Kleinfahrzeuge	25. Kleinfahrzeuge	25. Kleinfahrzeuge
26. Kleinfahrzeuge	26. Kleinfahrzeuge	26. Kleinfahrzeuge	26. Kleinfahrzeuge	26. Kleinfahrzeuge	26. Kleinfahrzeuge
27. Kleinfahrzeuge	27. Kleinfahrzeuge	27. Kleinfahrzeuge	27. Kleinfahrzeuge	27. Kleinfahrzeuge	27. Kleinfahrzeuge
28. Kleinfahrzeuge	28. Kleinfahrzeuge	28. Kleinfahrzeuge	28. Kleinfahrzeuge	28. Kleinfahrzeuge	28. Kleinfahrzeuge
29. Kleinfahrzeuge	29. Kleinfahrzeuge	29. Kleinfahrzeuge	29. Kleinfahrzeuge	29. Kleinfahrzeuge	29. Kleinfahrzeuge
30. Kleinfahrzeuge	30. Kleinfahrzeuge	30. Kleinfahrzeuge	30. Kleinfahrzeuge	30. Kleinfahrzeuge	30. Kleinfahrzeuge
31. Kleinfahrzeuge	31. Kleinfahrzeuge	31. Kleinfahrzeuge	31. Kleinfahrzeuge	31. Kleinfahrzeuge	31. Kleinfahrzeuge



Müllabfuhrkalender 2026 zum Herausnehmen!



Abfuhrtermin für Restmüll:

Montag, 05. Jänner 2026

Abfuhrtermin für Leicht- und Metallverpackung (gelbe Säcke):

Dienstag, 23. Dezember 2025

Donnerstag, 22. Jänner 2026

Abfuhr von Altpapier:

Dienstag, 23. Dezember 2025

Mittwoch, 24. Dezember 2025

Dienstag, 03. Februar 2026

Mittwoch 04. Februar 2026

Problem- und Altstoffübernahmen in Untergroßau:

Montag, 22. Dezember 2025, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 05. Jänner 2026, 7.00 - 10.30 Uhr

Freitag, 09. Jänner 2026, 14.00 - 18.00 Uhr

Montag, 12. Jänner 2026, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 19. Jänner 2026, 7.00 - 10.30 Uhr

Montag, 26. Jänner 2026, 7.00 - 10.30 Uhr

Größere Abfallmengen (über 2 m³) oder ganze Kipperfulren bitte am Freitag anliefern.

Mitteilung zur Biomülltonne:



Die Firma Müllex-Umwelt-Säuberung GmbH teilte der Marktgemeinde Sinabelkirchen mit, dass ab dem Jahr 2026 in den kalten Monaten Jänner, Februar, März, November und Dezember die Biomülltonnen nicht mehr gewaschen werden können.

Rechtsberatung:

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen bietet monatlich eine Rechtsberatung bei Herrn Rechtsanwalt Mag. Karl Fladerer in seiner Kanzlei in Untergroßau 219 an.

Die nächsten Termine sind – jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr:

Freitag, 19. Dezember 2025, Freitag, 30. Jänner 2026 und

Freitag, 27. Februar 2026.

Voranmeldungen im Marktgemeindeamt unter

Tel. 03118 2211 erforderlich.

Steuerberatung:

Frau Mag. (FH) Petra Herbst von der Steuerberatungskanzlei Herbst | Wolf & Partner (St. Ruprecht an der Raab) bietet monatlich Steuerberatungen im Besprechungszimmer des Marktgemeindeamtes Sinabelkirchen an. Sie erhalten dabei zum Beispiel Unterstützung bei der ArbeitnehmerInnenveranlagung.

Die nächsten Termine sind, jeweils von 13.30 bis 17.30 Uhr:

Freitag, 19. Dezember 2025, Freitag, 30. Jänner 2026 und

Freitag, 27. Februar 2026.

Die Verrechnung erfolgt direkt über die Steuerberatungskanzlei.

Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und

Seniorenbetreuung:

Herzlichen Dank für die eingelangten Spenden:

Verabschiedung verst. Herr Gilbert Wolfram Weixler: € 1.560,00

Verabschiedung verst. Frau Theresia Wilfling: € 600,00

Urlaub Ordination von Frau Dr. Puntigam geschlossen:

Die Ordination von Frau Dr. Puntigam ist geschlossen am:

Dienstag, 23. Dezember 2025 und am Freitag, 02. Jänner 2026

Dr. Ioana Lakovschek,

Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe:

Termine nach telefonischer/online Vereinbarung.

Kontaktinformationen:

Telefon: +43 664 384 882 6

E-Mail: ordination@femiola.at

Adresse: 8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 147

Online Terminvereinbarung: <https://www.femiola.at>

Weihnachten/Neujahr im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Das Marktgemeindeamt ist von 24. Dezember 2025 bis einschließlich 06. Jänner 2026 geschlossen.

Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Am Dienstag, 27. Jänner 2026, ist das Marktgemeindeamt Sinabelkirchen aufgrund einer EDV-Umstellung geschlossen.

Marktgemeindeamt Sinabelkirchen:

Neue Öffnungszeiten ab Jänner 2026

Das Marktgemeindeamt Sinabelkirchen ist ab

Jänner 2026 zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Montag bis Donnerstag: 8.00 bis 12.00 Uhr
- Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr

Das BAUAMT im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen ist ab Jänner 2026 zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Montag: 8.00 bis 12.00 Uhr
- Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr

Gemeindebäuerinnenwahl Steiermark 2026

Am Donnerstag, 15. Jänner 2026, findet um 8.30 Uhr die Gemeindebäuerinnenwahl Steiermark 2026 im Gemeindesaal Sinabelkirchen für alle Wahlberechtigten in der Marktgemeinde Sinabelkirchen statt.

Landwirtschaftskammerwahl Steiermark 2026

Am Sonntag, 25. Jänner 2026, findet von 8.00 bis 12.00 Uhr, im Gemeindesaal Sinabelkirchen die Landwirtschaftskammerwahl Steiermark 2026 für alle Wahlberechtigten in der Marktgemeinde Sinabelkirchen statt.

Danke an Familie Szutiak

Die Volksschule Sinabelkirchen und die Mittelschule Sinabelkirchen bedanken sich bei Familie Szutiak für die Spende von zwei Christbäumen.

Tipp: Christbaumverkauf in Obergroßau bei Familie Szutiak, Tel. 0664 3066700

Hausnummerntafeln

Sollte Ihre Hausnummerntafel in die Jahre gekommen sein und Sie eine neue haben wollen, **können Sie** im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen eine neue Hausnummerntafel zum Unkostenpreis von Euro 27,60 bestellen.

CITIES Haben Sie schon unsere

Gemeinde-App Cities auf Ihrem Smartphone?

In unserer Gemeinde-App Cities finden Sie täglich neue Informationen aus dem Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, den Müllabfuhrkalender mit Erinnerungsfunktion sowie Informationen zu allen Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde. Die App kann im Play Store oder App Store heruntergeladen werden. Wenn Sie Hilfe bei der Einrichtung der App auf Ihrem Handy benötigen, kommen Sie einfach ins Marktgemeindeamt Sinabelkirchen. Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Eröffnung neuer Kindergarten. Das Eröffnungsfest des Kindergartens am 04. Oktober 2025 war ein großer Erfolg. Ich freue mich sehr, dass wir damit allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit bieten konnten, unseren neuen Kindergarten zu besichtigen. Ich wünsche allen Kindergartenkindern mit ihren Eltern und dem gesamten Kindergartenteam viel Freude im neuen Haus.

Neue Kinderkrippe. Der bisherige Kindergarten wird zurzeit in eine Kinderkrippe umgebaut. Dieser Um- und Zubau ist erforderlich, um den Bedürfnissen der Kinder im Alter zwischen 0 bis 3 Jahren gerecht zu werden. Das Team der Kinderkrippe war und ist in die Planung eingebunden, um auch den pädagogischen Gesichtspunkten gerecht zu werden. Die offizielle Eröffnung gemeinsam mit der Bevölkerung wird im April stattfinden.

Projekt Unterrettenbachweg. Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass die Bauabschnitte 1 und 2 des Projektes Unterrettenbachweg abgeschlossen sind. Ein wichtiger Teil der Verkehrsinfrastruktur inklusive Wasser, Kanal, Strom und Glasfaser konnte damit umgesetzt werden. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Anrainerninnen und Anrainern, Pendlerinnen und Pendlern für das Verständnis für die Bauarbeiten, den Lärm, die Staubbelastungen, die Anhaltungen und oft auch unvorhergesehenen Straßensperrungen. Das fertige „Produkt“ kann sich sehen lassen. Die Bauabschnitte 3 und 4 werden je nach finanzieller Ausgangslage der Gemeinde in den nächsten Jahren realisiert.

Flächenwidmungsplan. Die sechste Revision unseres Flächenwidmungsplanes ist noch nicht abgeschlossen. Es ist uns bewusst, dass viele auf diesen Abschluss warten. Es ist Aufgabe der Marktgemeinde den gesetzlichen

Vorgaben gerecht zu werden und das vorgeschriebene Verfahren genau einzuhalten. Für alle Einwendungen von privaten Personen und öffentlichen Institutionen sind Anhörungen erforderlich. Unser Bauamt gibt gemeinsam mit dem Raumplanungsbüro das Beste, die Wünsche der Bürgerinnen und Bürger soweit als möglich zu berücksichtigen. In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres soll der Flächenwidmungsplan, wenn alles nach Plan verläuft, beschlossen werden. Mit der Rechtskraft des Flächenwidmungsplanes ist Mitte des kommenden Jahres zu rechnen.

Positiver Blick ins neue Jahr. Die Marktgemeinde Sinabelkirchen blickt auch in turbulenten Zeiten sehr zuversichtlich in das Jahr 2026. Wir besinnen uns stets neu auf unsere Stärken und vertrauen auf das Miteinander in Sinabelkirchen. Die Aufgaben mögen wachsen, wir arbeiten gemeinsam daran, gute Lösungen für alle unsere Bürgerinnen und Bürger zu finden. Ein mächtiges Beispiel ist der Sozialbereich. Die Gemeinde zahlte im Jahr 2016 Euro 676.500,- an den Sozialhilfeverband Weiz. Im Jahr 2026 werden die Sozial- und Pflegeleistungsumlage plus die Pflegeverbandsumlage an den Pflegeverband Weiz Euro 1.748.811,78 betragen. Das ist eine enorme Steigerung, die natürlich nicht spurlos an den Gemeindefinanzen vorbeigeht. Es bedarf seitens der Marktgemeinde einer großen Kraftanstrengung diese und auch andere stark gestiegene Ausgaben positiv zu bewältigen.

Es ist sehr erfreulich, dass unsere Einnahmen stabil sind. Wir haben in der Marktgemeinde Sinabelkirchen viele Unternehmen, die auch jetzt in wirtschaftlich unsicheren Zeiten mit ihren Kommunalsteuerzahlungen meines Erachtens das finanzielle Rückgrat der Gemeinde bilden. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an alle Unternehmen für Ihre Treue zum Standort Sinabelkirchen. Zugleich danke ich den Bürgerinnen und Bürgern für die gewissenhaften Zahlungen der Benützungsgebühren und aller Abgaben. Sie tragen damit wesentlich zum Funktionieren des Gemeindebetriebs bei. Das Gemeindeteam setzt mit Optimierungen im Dienstbetrieb, vorausschau-

endem Personalmanagement und mit kleinen Adaptierungen im Förderbereich zukunftsorientierte Zeichen. Unsere Gemeinschaft geht positiv in die Zukunft. Ich danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung im abgelaufenen Jahr, und ich freue mich auf ein gutes Miteinander mit allen Bürgerinnen und Bürgern im Jahr 2026.

Größere Vorhaben 2026. Für das kommende Jahr planen wir den Beginn des Umbaus des Rüsthauses Obergroßau, die Fertigstellung des Um- und Zubaus der Kinderkrippe, den Ankauf eines Feuerwehrfahrzeuges für die FF Gnies sowie Wege- und Straßensanierungen.

Logoaktion. Ich bedanke mich im Namen des Gemeindevorstandes an dieser Stelle bei allen Unternehmerinnen und Unternehmen, die an der Logoaktion mit den Weihnachtswünschen in dieser Ausgabe der Marktgemeindezeitung mitmachten. Wir freuen uns sehr, dass Sie unsere Anfrage jedes Jahr so wohlwollend aufnehmen. Zugleich sind die vielen Logos ein sichtbares Zeichen unserer starken Wirtschaft in Sinabelkirchen.

Veranstaltungen 2026. In dieser Ausgabe sind auch die Veranstaltungen für 2026 enthalten. Die Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen zeigt das große ehrenamtliche Engagement unserer Vereine und Körperschaften auf. Ich lade Sie schon jetzt ein, die Veranstaltungen zu besuchen und mit Ihrem Besuch ihrer Wertschätzung für die Arbeit in den Vereinen und Feuerwehren auszudrücken.

Advent am See. Wenn Sie diese Zeilen lesen, ist der Advent am See bereits durchgeführt worden. Mein großer Dank geht an alle teilnehmenden Ausstellerinnen und Ausstellern. Es freut mich sehr, dass heuer auch erstmals der RegioCampus Sinabelkirchen mit einem Stand vertreten war. Vielen Dank an alle unsere Gäste!

Gute Wünsche. Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2026. Seien Sie gewiss, meine guten Gedanken begleiten Sie durch das neue Jahr!

Ihr Bürgermeister
Emanuel Pfeifer



Vizebürgermeister
Lukas Groß



Liebe Sinabelkirchner,
liebe Sinabelkirchnerinnen!

Schön langsam neigt sich das Jahr 2025 dem Ende zu. In gewohnter Form steht wieder die jährliche Advent- und Weihnachtszeit vor unseren Türen. Zu einem gewohnten Klassiker zählt hierzu das Laternenfest vom Kindergarten der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Zahlreiche Kinder singen mit ihren selbst gebastelten Laternen gemeinsam mit den Kindergartenpädagoginnen, Kinderbetreuerinnen, den Eltern sowie den Besucherinnen und Besuchern. Es ist eine absolut großartige Tradition, welche auf große Beliebtheit stößt.

Aktuell sind wir wieder einmal im letzten Monat des Jahres angekommen... Die Ernte unserer Landwirtinnen und Landwirte ist abgeschlossen, und die Felder wurden teils wieder mit Wintergetreide oder auch Begrünungen, welche sich positiv auf Natur, Insekten, Wild und Bodenbeschaffenheit auswirken, bestückt.

Zwangsläufig nimmt man sich im Dezember immer wieder Zeit, um das bald abgelaufene Jahr Revue passieren zu lassen. Was ist gelungen? Was steht für das neue Jahr auf der Aufgabenliste? Was ist unter Umständen nicht gelungen? Diese Denkweise schafft oft Struktur und einen übersichtlichen Plan, vor allem in Zeiten, in denen die wirtschaftliche Lage und in weitere Folge auch die finanzielle Situation in vielen Kommunen und Betrieben schon einmal entspannter war. Gerade in dieser Zeit gilt es den Fokus auf Grundbedürfnisse wie Sicherheit, Gesundheit, soziale Kompetenz und Zusammenhalt zu legen. Genau diese Eigenschaften pflegen unsere **Freiwilligen Feuerwehren, Vereine, Organisationen** usw.. Hierfür gilt ein großer Dank allen Beteiligten.

Aus Erfahrungen weiß man, dass das Verlassen der Komfortzone oft ein hohes Maß an neuen Erfahrungen und positiven Errungenschaften mit sich bringt! Freuen wir uns **gemeinsam** auf das kommende Jahr und nützen die:

- **365 neuen Tage**
- **365 neuen Chancen**
- **365 neuen Möglichkeiten**

Auf diesem Wege wünsche ich Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alles Gute für 2026!

Beste Grüße

Ihr Vizebürgermeister Lukas Groß

E-Mail: gross@h.lugitsch.at

Mobil: 0676 88 9 222 18

Militärische Gäste im Marktgemeindeamt



Frau Oberst Jasmine Krutzler stattete am 23. Oktober 2025 gemeinsam mit einer Abordnung des Versorgungsregiments I aus Gratkorn unserem Herrn Amtsleiter Thomas Knotz einen Besuch im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen ab.

Thomas freute sich sehr über das Wiedersehen mit seinen ehemaligen Kolleginnen und Kollegen. Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer hieß die Gäste herzlich in Sinabelkirchen willkommen.

Herzliche Gratulation zum Geburtstag an Bernhard Obermaier!



Der Klärwärter der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Herr Bernhard Obermaier, feierte heuer im Sommer seinen 60. Geburtstag.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer und das Gemeindeteam gratulieren dir, lieber Bernhard, auf diesem Wege nochmals sehr herzlich und wünschen dir weiterhin alles Gute sowie viel Gesundheit und Freude.

Berufspraktische Tage im Marktgemeindeamt



Dominik Berghold aus Egelsdorf verbrachte heuer einen Vormittag seiner berufspraktischen Tage der Mittelschule Sinabelkirchen im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen und hatte dabei viel Freude. Danke für deine tolle Mitarbeit, lieber Dominik!



Theater Sandkorn

Liebe Leserinnen und Leser der Gemeindezeitung!



Foto: Maria Pfeifer

Pia Hierzegger, eine österreichische Theater- und Filmschauspieler, Regisseurin und Drehbuchautorin, aufgewachsen in Graz, lieferte mit ihrem Stück „Die Notlüge“ den Stoff für die diesjährige Theaterproduktion. Die Aufführung fand großen Anklang. Besonders stolz sind wir auf Sophie Gammel und Jakob Wagner. Sie setzten die Kinderrollen mit viel Freude meisterhaft um.

Wir danken unserem Publikum recht herzlich für den Besuch im Gemeindesaal Sinabelkirchen.

Gedankt sei der Marktgemeinde Sinabelkirchen und dem Bürgermeister Herrn Emanuel Pfeifer für das Verständnis und Wohlwollen gegenüber der Theatergruppe Sandkorn.

Danke unseren Sponsoren: Vielfalt Biobauernhof Scharler, Hermann Rosenberger GmbH, Raiffeisenbank Region Gleisdorf-Pischelsdorf, Elektro Rominger und Auto Wilfling.

Ein großes Danke an all jene, die im Hintergrund (Ausschank, Bühnenbau usw.) mithalfen, damit die Theateraufführung gelang.

Gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2026 wünscht herzlich im Namen der Theatergruppe Sandkorn eure Sophie Ithaler

Kunibert ist verliebt



Das Theaterstück für Kinder von Sylvia Ramming erarbeiteten wir mit großem Spaß in der Kindertheaterwerkstatt und brachten es Ende Oktober auf die Bühne. Es wurde viel gespielt, getanzt und das Froschleben genau unter die

Lupe genommen. Bei der Aufführung war der Gemeindesaal voll, und für die Kinder gab es 530 Euro Spenden im Korb. Mit diesem Geld werden wir demnächst eine Aufführung im Next Liberty in Graz anschauen.

Danke an die Eltern, die den Kindern den Besuch der Kindertheaterwerkstatt ermöglichen und Danke an meine Enkelin Amelie Pfeifer, die tatkräftig bei der Erarbeitung des Stückes mithalf. In diesem Sinne freue ich mich bereits auf die Theaterwerkstatt im neuen Jahr.

Sophie Ithaler



Vizebürgermeister
Patrick Seidnitzer

Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner,

Gemeinsam mit Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Amtsleiter Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz, Buchhaltungsleiterin Mag. Michaela Pusswald und Bauamtsleiter Ing. Dipl.-Ing. (FH) Dominik Winter durfte ich am Mittwoch, dem 12. November 2025, einen wichtigen Termin im Büro von Landesrat Mag. Stefan Hermann wahrnehmen. Es ging um die Bedarfszuweisungen des Landes Steiermark an die Marktgemeinde Sinabelkirchen im Haushaltsjahr 2026.

Im Mittelpunkt des Gesprächs standen mehrere bedeutende Projekte, für unsere Marktgemeinde: der geplante Umbau des Feuerwehrhauses Obergroßau, die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges für die FF Gnies sowie kommende Wegbaumaßnahmen. Besonders erfreulich ist, dass wir trotz der angespannten finanziellen Lage auf eine klare Unterstützung bei den Kosten durch das Land zählen können. Das gibt unseren Vorhaben Stabilität und zeigt, wie wichtig diese Projekte für die Sicherheit und Infrastruktur unserer Marktgemeinde sind. So können wir gemeinsam wichtige Fortschritte für unsere Marktgemeinde erreichen. Zum Jahresende wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Tage im Kreise Ihrer Liebsten und einen zuversichtlichen Start ins Jahr 2026.

Herzlichst,
Patrick Seidnitzer
2. Vizebürgermeister

E-Mail: pseidnitzer2@gmx.at
Mobil: 0664 4715497

Gemeindekassier
Gerald Neuhold



Sehr geehrte
Gemeindegeldbürgerin,
sehr geehrter
Gemeindegeldbürger!

In seiner aktuellen Prognose (Stand Herbst 2025) geht das Institut für Höhere Studien (IHS) von einer Steigerung des Bruttoinlandsprodukts um 0,9 % im kommenden Jahr aus. Weiters rechnet es mit einer höheren Inflation als bisher angenommen. Unterdessen wird hinsichtlich der Arbeitslosenquote von einem minimalen Rückgang auf 7,3 % ausgegangen.

Trotz der leicht positiven wirtschaftlichen Aussicht bleibt die finanzielle Situation der Gemeinden weiterhin angespannt und müssen selbige daher im kommenden Jahr besonders sparsam und vorausdenkend bei der Haushaltsführung sein.

Die Benützungsgebühren der Marktgemeinde Sinabelkirchen, das sind die Kanalbenützungsg Gebühr, die Wasserverbrauchsgebühr, die Wasserzählergebühr und die Abfallabfuhrgebühr, werden ab 01.01.2026 gemäß den Vorgaben des Landes Steiermark um 4 % angehoben.

Generell muss gesagt werden, dass die Marktgemeinde Sinabelkirchen im Jahr 2026 und den Folgejahren wie viele andere Gemeinden einen Sparkurs anstrebt und umsetzen möchte. Ich danke Ihnen in meiner Funktion als Gemeindegeldkassier schon jetzt für Ihre Unterstützung und Ihr Wohlwollen. Gemeinsam können wir vieles erreichen!

Wenn Sie diese Zeilen lesen, fand der beliebte Advent am See bereits statt. Unsere Veranstaltung hat sich zu einem wichtigen Fixpunkt im Sinabelkirchner Advent etabliert, was mich sehr freut. Vielen Dank an alle Ausstellerinnen und Aussteller, aber vor allem auch an Sie für Ihren Besuch.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2026.

Ihr Gerald Neuhold
Gemeindegeldkassier

E-Mail: gerald.neuhold@magna.com
Mobil: 0676 7739303



Erfolgreicher Imker Christian Hammer



Bei der Auszeichnung „Goldene Honigwabe 2025“ setzte sich Dipl.-Wirtschaftsing. (FH) Christian Hammer eindrucksvoll an die Spitze: Mit 4x Gold und 1x Silber wurde er zum „Besten Imker der Steiermark“ gekürt. Die mehrfachen Prämierungen würdigen die außergewöhnliche

Qualität seiner Honige und bestätigen sein kontinuierliches Engagement für sorgfältige Imkerei, hohe Reinheit und schonende Verarbeitung.

Die Goldene Honigwabe steht für exzellente handwerkliche Standards und Naturverbundenheit. Dass Christian Hammer gleich in mehreren Kategorien Gold errang, unterstreicht die Vielfalt und Beständigkeit seiner Arbeit – von der Auswahl geeigneter Trachtgebiete über die bienenschonende Bewirtschaftung bis hin zur peniblen Hygiene in der Verarbeitung.

Dieser Erfolg ist zugleich ein starkes Zeichen für die regionale Imkerei im Bezirk Weiz. Er zeigt, dass heimische Betriebe mit Qualität, Transparenz und Nachhaltigkeit überzeugen und einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Biodiversität leisten.

Wir wünschen weiterhin eine erfolgreiche Saison und laden die Bevölkerung ein, die Vielfalt regionaler Honige kennenzulernen – direkt beim Imker, im örtlichen Handel oder auf den nächsten Märkten wie zum Beispiel am Bauernmarkt Sinabelkirchen.

Auszeichnung für Honig von Judit und Karl Klaindl



Judit und Karl Klaindl, die Betreiber des beliebten SiniMarktes am Marktplatz Sinabelkirchen freuen sich über zahlreiche steirische Auszeichnungen ihrer Honige.

Neu am Sinabelkirchner Bauernmarkt:



Die Delikateria – Käse, Biere, Nudeln und noch viele weitere kulinarische Köstlichkeiten.



Weihnachten – ein Fest für alle, besonders für Kinder

Weihnachten ist ein Fest, das alle Menschen feiern können. Doch für Kinder hat Weihnachten eine besondere Bedeutung. Viele Erwachsene erinnern sich an ihre eigene Kindheit zurück: an den Zauber der Heiligen Abende, die sie als Kinder

bewusst erlebt haben. Da war vielleicht ein Glöckchen, das zur Bescherung läutete. Oder Kerzen am Christbaum, die den dunklen Raum erhellten. Vielleicht auch der Duft von frisch gebackenen Keksen – und natürlich das Geschenk, das tatsächlich unter dem Weihnachtsbaum lag.

Der christliche Glaube gibt Kindern eine besondere Würde. Jesus sagt: „Lasst die Kinder zu mir kommen. Denn ihnen gehört das Reich Gottes.“ Damit wird deutlich: Kinder sind für Gott besonders wichtig.

Im ersten Testament heißt es: Kein Mensch darf Gott sehen. Doch dann geschah das Wunder: Gott selbst kam in die Welt. Und er kam nicht als Herrscher, nicht als Soldat, sondern als Kind.

Das ist die zentrale Botschaft von Weihnachten: Gott zeigt sich uns, und wir dürfen ihn anschauen – in der Gestalt eines neugeborenen Kindes. Darum ist Weihnachten ein Fest voller Liebe, Hoffnung und Freude – für alle.

Gesegnete Weihnachten und ein friedvolles Jahr 2026!

Ihr Pfarrer

Giovanni Prietl



weiteres Vorstandsmitglied
DI Josef Gerstmann

Liebe Sinabelkirchnerinnen,
liebe Sinabelkirchner!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu – eine Zeit, in der wir zurückblicken, dankbar innehalten und zugleich mit Zuversicht nach vorne schauen. Auch unserer Marktgemeinde war 2025 geprägt von lebendigem Engagement, gemeinschaftlichen Projekten und vielen wertvollen Begegnungen.

Besonders hervorheben möchte ich die zahlreichen ehrenamtlichen Initiativen, die unser Zusammenleben so einzigartig machen. Ob in Vereinen, sozialen Einrichtungen, kirchlichen Gruppen oder bei spontanen Aktionen – überall zeigt sich die Stärke unserer Gemeinschaft. Als kleines Beispiel möchte ich den zur Tradition gekommenen Fotowettbewerb erwähnen. Alljährlich werden zu immer neuen Themen eine Vielzahl von Bildern eingesendet. Die Beschäftigung mit dem eigenen Lebensraum ist für die Wertschätzung sehr wichtig und wird somit sichtbar gemacht. Der damit gestaltete Kalender wird gerne angenommen und ziert besondere Plätze in vielen Wohnungen und Häusern. Über den Fotowettbewerb 2026 zum Thema „Mein Zuhause!“ lesen Sie noch weiter in dieser Ausgabe.

Auch im neuen Jahr stehen wichtige Vorhaben an, die wir gemeinsam weiter voranbringen möchten. Nachhaltigkeit, lebendige Ortskultur und ein starkes Miteinander bleiben dabei unsere Leitgedanken. Ihre Ideen, Ihre Unterstützung und Ihr Mitwirken sind dabei für uns alle unverzichtbar.

In der Adventszeit wünsche ich Ihnen Momente der Ruhe, Freude und Besinnlichkeit. Möge das neue Jahr Gesundheit, Glück und Zuversicht für Sie und Ihre Familien bereithalten.

Ihr

Josef Gerstmann

E-Mail: josef.gerstmann@aon.at

Mobil: 0664 5337345



Fraktionsvorsitzende der SPÖ
Mag. Gabriele Kaser

Liebe Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner und alle, die es noch werden wollen!

Vieles ist in diesem Jahr geschehen, angefangen von der Bildung der jetzigen Bundesregierung über Gemeinderatswahlen und den vielen Aufregungen in den Medien. In Sinabelkirchen wurde der neue Kindergarten eröffnet, ein wichtiger Meilenstein für die Entwicklung und Bildung für unsere Kinder. Trotz des ausgerufenen Sparzwangs auf Bundes-, Landes- und Gemeindeebene dürfen wir nicht an der Zukunft unserer Kinder sparen. Auch die Begleitung nach der Pflichtschule für unsere Jugendlichen, sei es auf dem Weg zur Matura oder zum Lehrabschluss, besonders auch im Freizeit- und Kulturbereich darf nicht dem Sparzwang unterliegen. Die Schließung von Jugendzentren und Kulturbetrieben mit Entlassung von Sozial- und Kulturarbeiter/-innen ist der falsche Weg, denn langfristig „verlieren“ wir unsere Jugendlichen auf dem Weg in die Zukunft.

Andererseits darf nicht an der anderen Seite, an den Pensionist/-innen, die jahrzehntelang schwer gearbeitet haben, gespart werden, in dem sie weiterhin zur Kasse gebeten werden. Häufig sind es Frauen, die die Kindererziehung leisten und oft nur in Teilzeit arbeiten müssen, die von der Altersarmut betroffen. Auch sind es mehrheitlich Frauen, die psychische und körperliche Gewalt erleben und leider im häuslichen Umfeld getötet werden. Hier an der Gewaltprävention und an Gewaltschutzeinrichtungen zu sparen, so wie es die Landesregierung vorsieht, schafft nur neues Leid und neue Armut.

Auch an der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben von benachteiligten Menschen - für ein Miteinander und nicht Ausgrenzung - soll nicht gekürzt werden. Ein falsches Signal!

Sparen mit Maß und Ziel!

Wenn ihr diese Zeitung in den Händen haltet, sind es nur noch ein paar Tage bis Weihnachten. Das Fest des Friedens gibt es auch im heurigen Jahr nicht auf unserer Welt, leider beherrscht das Thema Krieg in der Ukraine und in Gaza die Schlagzeilen.

Dennoch lasst uns zumindest mit unseren Familien und Freund/-innen ein friedvolles Fest begehen. Und denken wir auch in voller Dankbarkeit an unsere ehrenamtlichen Einsatzkräfte und Organisationen in unserer Gemeinde, die zur Stelle sind, wenn wir Hilfe brauchen.

Wir wünschen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Mag. Gabriele Kaser

Im Namen des Teams SPÖ und Unabhängige Sinabelkirchen

E-Mail: gkaser85@gmail.com

Mobil: 0664 3204841

Schach in Sinabelkirchen

Im letzten halben Jahr trafen wir uns zu unseren Schachtreffen an Nachmittagen und auch an Abenden, zuerst im Gemeindesaal, später in der öffentlichen Bücherei. Spannende Partien im klassischen Schach, Simultanpartien, taktische Übungen und Tandemschach standen auf dem Programm. Nervenzerrend wurde um jede Figur, um jeden Bauern gerungen, mit dem Ziel, nicht nur zu gewinnen, sondern auch gemeinsam Spaß an Schach zu haben. Schach verbindet die Menschen untereinander, Kinder und Erwachsene, Spielerinnen und Spieler verschiedener Berufe und Sprachen, denn, so wie unser Wahlspruch lautet: „Gens una sumus.“ - „Wir sind eine Familie.“

Daher freut es mich besonders, Schach als Teil des Ferienspaßes im Sommer 2026 anbieten zu dürfen. Anschließend möchte ich mich bei der Gemeinde und allen Teilnehmer/-innen für die Unterstützung der gemeinsamen schönen Stunden bedanken.

Ab Jänner sind weitere Schachtreffen geplant, ich freue mich auf euch!

Ich wünsche euch allen, Schachspieler/-innen und jenen, die es noch werden wollen, und allen Unterstützer/-innen eine frohe Weihnacht und erholsame Feiertage!

Abschließend noch ein paar Studien:

Weiß ist am Zug. Hier hat Weiß offensichtlich die Dame verloren, aber nun gewinnt Weiß die schwarze Dame - Wie?



Auflösung des Schachrätsels in der vorangegangenen Gemeindezeitung:

Mit Damenopfer Matt setzen.

Wohin zieht die weiße Dame?



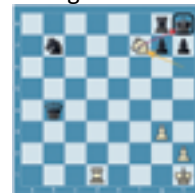
Dame zieht auf g8
— Schach.



Der schwarze Turm muss das Schach abwehren und die weiße Dame schlagen.



Nun kommt der weiße Springer ins Spiel. Er setzt den schwarzen König matt.



Da der König kein Feld mehr hat, um dem Matt zu entweichen, spricht man hier auch von einem „erstickenden“ Matt.

Schöne Kombination mit Damenopfer, nicht?

Eure Gabriele Kaser

Schachtrainerin und Schachspielerin aus Leidenschaft
Infos unter gkaser85@gmail.com und
WhatsApp: 0664 3204841



SPAR-Ferienaktion

Herzlichen Dank an die vielen kleinen Leserinnen und Lesern, die an unserer von SPAR gesponserten Ferien(s) pass Aktion mitmachten. Folgenden Kindern dürfen wir zum Gewinn eines SPAR-Rucksacks mit Überraschungen gratulieren: Miriam Lechner, Magdalena Riemer und Jakob Pichler.

8. Steirischer Vorlesetag



Eine wunderbare Vorlesestunde erlebten die Bewohnerinnen und Bewohner des Althea Pflegeheims am Kai-

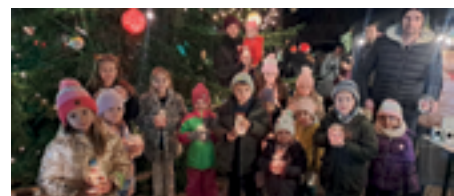
serberg am 08. November 2025.

Jasmine Fall, Emily Fall, Letizia Lipp und Valentina Bayer boten gemeinsam mit der Jungschargruppe und den Vorlesekindern den Zuhörenden eine fröhliche Stunde voller Geschichten und brachten somit Freude und Kinderlachen in ihre Räume. Es war für Jung und Alt ein besonderer Nachmittag. Das Althea-Team bedankte sich mit einer Jause und wünschte sich, sie alle recht bald wiederzusehen.

Ahnenforschung

Anton Ithaler begleitete unsere Ahnenforscher/-innen mit seinem Geschichts- und Forscherwissen in der Mittelschule Sinabelkirchen. Im Rahmen von sechs Abenden gelang es vielen, ihre Vorfahren bis in vorige Jahrhunderte zurückzuverfolgen und Einblicke in die familiären Wurzeln zu bekommen. Ein herzliches Danke an Anton Ithaler für seine fundierten umfangreichen Informationen, die zu großer Wertschätzung für das Leben unserer Ahnen in unserer Region führen.

Vorlesen und Basteln



Ein vorweihnachtliches Vorlesen und Basteln im Rahmen des Weihnachtsmarktes vom SiniMarkt

begeisterte zahlreiche Kinder. Im Anschluss bildeten sie mit ihren gebastelten Laternen einen Lichterzug von der Bücherei zurück zum Marktplatz.

Kommende Vorlesestunden:

Jeweils montags, 14-tägig, von 16.00 bis 17.00 Uhr:
12. und 26. Jänner 2026, 09. und 23. Februar 2026,
09. und 23. März 2026

Wir freuen uns auf zahlreiche Vorlesekinder!

Auf den Spuren der Kelten in Sinabelkirchen

Ein stimmungsvoller Abend der Öffentlichen Bücherei ganz im Zeichen der Kelten begeisterte das Publikum am 22. Oktober 2025 im Gemeindesaal Sinabelkirchen. Büchereileiterin Klara Schanes führte durch das vielseitige Programm, das Wissen, Musik, Kulinarik und Geschichten auf eindrucksvolle Weise verband.

Mit keltisch inspirierten Klängen auf dem Saxophon sorgte Emily Fall für eine besondere Atmosphäre. Anton Ithaler nahm die Gäste anschließend mit auf eine spannende Spurensuche zu den Kelten in Sinabelkirchen und präsentierte faszinierende Originale gemeinsam mit Josef und Daniel Muhr, den Findern der archäologischen Stücke aus der Marktgemeinde Sinabelkirchen.



Im zweiten Teil entführte Marion Wiesler alle mit einer Lesung und fantastischen Erzählungen aus der Welt der Kelten in sagenhafte Zeiten. Für das leibliche Wohl sorgte eine liebevolle Bewirtung mit keltischen Speisen und Getränken, die den Abend harmonisch abrundete – ein Erlebnis für alle Sinne, das Geschichte lebendig

machte und die Magie des Herbsts spüren ließ.

Anton Ithaler

Weihnachtspause

Die Bücherei ist vom
24. Dezember 2025 bis 04. Jänner 2026
geschlossen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am
Montag, 05. Jänner 2026.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bücherei wünschen allen Leserinnen und Lesern und all den Teilnehmenden unserer Veranstaltungen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2026 mit viel Zeit zum Lesen unserer Bücher:

Alina Bauer, Manuela Bayer-Janisch, Andrea Brottrager, Jasmine Fall, Elfriede Knaus, Karin Koch, Carmen Lienbacher, Michael Predota, Lydia Repnik, Daniela Schanes, Klara Schanes, Manuela Scheibelhofer, Silvia Schulz, Christiane Stranzl, Roswitha Tautter und Sabine Winter



Wachsen, ankommen, gestalten – Einblicke in unser Krippenleben



Die Kinderkrippe bei der Adventeröffnung am Marktplatz

Mit Freude blicken wir auf den gelungenen Start in das neue Krippenjahr zurück. Die Eingewöhnungszeit im Herbst verlief sehr positiv – alle Kinder sind gut bei uns angekommen, was uns sehr glücklich macht. Die Eingewöhnung ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit, denn erst wenn Kinder Sicherheit und Vertrauen spüren, können sie sich öffnen, ihre Umgebung entdecken und aktiv in Beziehung und in das Spiel gehen – erst dann wird frühkindliche Bildung möglich.

Baufortschritt der neuen Kinderkrippe

Der Umbau der Kinderkrippe schreitet gut voran – der Innenbereich nimmt zunehmend Form an, und wir freuen uns, diesen spannenden Prozess mitgestalten zu dürfen. In enger Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Sinabelkirchen und den beteiligten Fachkräften fließen auch unsere pädagogischen Perspektiven in die Gestaltung ein. Bei der Konzepterarbeitung unterstützt uns auch die pädagogische Fachbe-

ratung des Landes Steiermark. Ziel ist es, eine kindgerechte Umgebung zu schaffen, die die Bedürfnisse von 0–3-jährigen Kindern in den Mittelpunkt stellt.



Benötigen Sie einen Krippenplatz für Ihr Kind?

Für das laufende Bildungsjahr 2025/26:

Bei Bedarf oder Interesse an einem Kinderkrippenplatz freuen wir uns über Ihre telefonische Anfrage in der Kinderkrippe – wir geben Ihnen gerne nähere Auskünfte. Hinweis: Auch für einen Platz im laufenden Krippenjahr ist eine Vormerkung über das Kinderportal des Landes Steiermark erforderlich.

Für das Bildungsjahr 2026/27:

Der Hauptvormerkzeitraum läuft von **12. Jänner 2026 bis 08. Februar 2026**. Die Vormerkung ist verpflichtend über das Kinderportal des Landes Steiermark durchzuführen. Bitte achten Sie darauf, alle Daten vollständig auszufüllen. Nach dem Hauptvormerkzeitraum erfolgt die Sichtung aller eingegangenen Vormerkungen durch die Marktgemeinde Sinabelkirchen und die Leitung der Kinderkrippe. Eine schriftliche Verständigung über eine Zu- oder Absage wird zugeschickt. Bei Zusage folgt ein persönliches Aufnahmegespräch in der Krippe. Darüber werden Sie rechtzeitig informiert. Bei

Fragen wenden Sie sich jederzeit an die Fachkräfte in der Kinderkrippe – gerne geben wir nähere Auskunft und beantworten Ihre Fragen.

Wenn Sie Hilfe bei der Vormerkung im Kinderportal benötigen, können Sie die **Kinderdrehscheibe** kontaktieren Tel. 0316 37 40 44, E-Mail: kinderdrehscheibe@stmk.volkshilfe.at oder sich an das **Land Steiermark** wenden Tel. +43 (16 877-3999, kinderportal@stmk.gv.at.

Das Kinderportal finden Sie im Internet auf: kinderportal.stmk.gv.at

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Mit Blick nach vorn

Wir freuen uns auf viele neue Entwicklungen in unserer Kinderkrippe. Neben der Vorfreude auf mehr Raum und neue Möglichkeiten in der neuen Kinderkrippe, stehen für uns vor allem die Kinder und ihre Bedürfnisse im Mittelpunkt. Gemeinsam gestalten wir eine inspirierende Umgebung, in der sich unsere Kleinsten weiterhin wohlfühlen und entfalten können.

Das Krippenteam wünscht Ihnen von Herzen eine wunderschöne Weihnachtszeit und allen Kindern erholsame Ferien bei ihren Familien Zuhause.

Mit herzlichen Grüßen,
für das Team der Kinderkrippe:
Carina Thomaser, B.A. M.A.

Kontakt Daten der Kinderkrippe Sinabelkirchen

Sinabelkirchen 17, 8261 Sinabelkirchen

Gabriela Rameis, Leiterin

☎ 0664 8341029

✉ kinderkrippe@sinabelkirchen.gv.at

🌐 <https://www.bildungscampus-sinabelkirchen.at/kk:kontakt>



Liebe Sinabelkirchner und Sinabelkirchnerinnen!

Ich darf Ihnen nach langer Zeit der Planung und der intensiven Bauphase erstmals aus dem neuen Kindergarten berichten. Sie können sich sicher vorstellen, wie stolz ich als Leiterin bin, dass ich gemeinsam mit meinem engagierten Kindergarten team dieses wunderbare Ge-

bäude nun zu einem Wohlfühlort für die Kinder machen darf.

Ein gelungener Start ins neue Kindergartenjahr

Wer den Kindergarten betritt, spürt sofort die lebendige und fröhliche Atmosphäre. Die Kinder haben sich erstaunlich schnell eingewöhnt – viele von ihnen sind zum ersten Mal in einer Betreuungseinrichtung, doch schon nach wenigen Wochen konnte man sehen, wie sicher und geborgen sie sich fühlen. Sie erkunden neugierig die Gruppenräume, probieren neue Spiele aus und suchen den Kontakt zu anderen Kindern. Besonders berührend ist zu sehen, wie die Kleinsten von den älteren Kindern „an die Hand genommen“ werden und so spielerisch in unsere Gemeinschaft hineinwachsen.

Unser Eröffnungsfest – ein absoluter Höhepunkt in diesem Bildungsjahr



Obwohl das Bildungsjahr am 04. Oktober 2025 gerade erst angefangen hatte, waren alle mit Eifer und großer Freude dabei. Bei der feierlichen Eröffnung unseres neuen siebengruppigen Kindergartens stand die Bedeutung der Elementarpädagogik für die Gesellschaft klar im Mittelpunkt. In festlicher Atmosphäre wurde betont, dass die ersten sechs Lebensjahre entscheidend für die Entwicklung von Sprache, sozialen Kompetenzen, Kreativität und Selbstbewusstsein sind. Unser Herr Bürgermeister Emanuel Pfeifer hob hervor, dass ein qualitativ hochwertiges Angebot in dieser Lebensphase die Grundlage für späteres Lernen und gesellschaftliche Teilhabe bildet

und dass die Marktgemeinde Sinabelkirchen mit diesem Gebäude und das Team mit den darin arbeitenden Menschen genau dieses hochwertige pädagogische Angebot für die Kinder aus Sinabelkirchen schafft. Zahlreiche politische Vertreter/-innen nahmen an der Feier teil und unterstrichen in ihren Ansprachen die Wichtigkeit dieser frühen Bildung. Sie machten deutlich, dass Investitionen in Kindergärten nicht nur Familien entlasten, sondern auch eine nachhaltige Investition in die Zukunft der Gesellschaft darstellen. Insgesamt vermittelte die Eröffnungsfeier ein starkes Signal: Elementarpädagogik (Kindergarten und Kinderkrippe) ist kein „Nice-to-have“ für eine Gemeinde, sondern ein unverzichtbarer Baustein für die

Entwicklung jedes Kindes und somit auch für die Entwicklung jeder Gemeinde.

Der neu eröffnete Kindergarten erfreut sich nicht nur bei Kindern und Eltern großer Beliebtheit, sondern stößt auch im pädagogischen Umfeld auf reges Interesse. Bereits kurz nach der Eröffnung fanden mehrere Fortbildungen und Führungen für Pädagoginnen aus der näheren und weiteren Umgebung statt. Dabei wurde jedes Mal deutlich, wie sehr die moderne Ausstattung und das pädagogische Konzept des Hauses als Best-Practice-Beispiel wahrgenommen werden. Die Besucher/-innen zeigten sich beeindruckt von den vielfältigen Möglichkeiten, die den Kindern geboten werden.

Das Laternenfest – ein leuchtender Höhepunkt



Ein ganz besonderes Erlebnis waren die drei Laternenfeste im November. Tagelang hatten die Kinder mit viel Geduld und Fantasie ihre Laternen gestaltet – jede ein kleines Kunstwerk, bunt und liebevoll verziert. Am

Abend des Festes versammelten sich Kinder, Eltern und Großeltern, um gemeinsam den Garten des Kindergartens zu beleben und mit den Lichtern zu beleuchten. Die bunten Lichter und die fröhlichen Lieder zauberten eine warme Stimmung, die alle miteinander verband. Viele Familien erzählten später, wie schön es war, die Freude der Kinder zu erleben und gemeinsam ein Stück dieser Tradition weiterzutragen.

Vorfreude auf das Weihnachtsfest



Nun richtet sich die Aufmerksamkeit auf das bevorstehende Weihnachtsfest. Schon jetzt erklingen in den Gruppen Weihnachtslieder. Es wird gebastelt, gemalt, gesungen, Geheimnisse werden geteilt und vieles mehr.

Die Kinder gestalten kleine Basteleien und schmücken die Räume mit selbstgemachten Sternen und Tannenbäumen aus Papier. Wir merken, dass die Kinder voller Begeisterung dabei sind und ihre Ideen einbringen – sei es beim Dekorieren oder beim Aufhängen der Kunstwerke. Die Vorfreude ist groß, und man spürt, dass dieses Fest ein weiterer Höhepunkt im Kindergartenjahr werden wird.

Gemeinschaft und Zusammenhalt

Der Kindergartenalltag zeigt eindrucksvoll, wie wichtig gemeinsame Erlebnisse für die Entwicklung der Kinder sind. Das Laternenfest und die Vorbereitungen auf Weihnachten in der gesamten Adventzeit sind nicht nur schöne Traditionen, sondern auch wertvolle Gelegenheiten, Gemeinschaft zu erleben und Erinnerungen zu schaffen. Die Kinder fühlen sich wohl, sind angekommen und bereichern mit ihrer Begeisterung das Leben in unserer Gemeinde.

So darf ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen und alles Gute für 2026!

Ihre Kindergartenleiterin
Elke Kapper

Herler KLAUDIA
Psychotherapeutin

Leben in Verbindung!

Stressbewältigung im Mama Alltag

Die Psychotherapeutin Mag.ª Klaudia Herler informiert über das Online-Gruppenangebot für Mütter.

Was erwartet Sie:

- Vorstellung der Psychotherapeutin Klaudia Herler und ihrer Arbeit
- Informationen zu dem Online-Angebot
- Raum für Austausch und Fragen

Wann: 12. Jänner 2026, 19:00 Uhr
Wo: Kindergarten Sinabelkirchen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

www.lebeninverbindung.com

Die Teilnahme am Elternabend ist freiwillig und kostenlos.



Hier geht's zum
Kinderportal vom
Land Steiermark

Auf dieser Online-Plattform finden Sie einen Betreuungsplatz für Ihr Kind!

kinderportal.stmk.gv.at

Das Land Steiermark
Bildung

Oststeiermark ist offiziell MINT-Region



Die Oststeiermark ist seit Oktober 2025 zertifizierte MINT-Region – ein Netzwerk aus Schulen, Kindergärten, Unternehmen, Gemeinden und regionalen Partner:innen. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche früh für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern und ihnen neue Lern- und Zukunftschancen zu eröffnen.

Zu dieser Auszeichnung trug auch ein Projekt bei, welches von Elke Kapper, Leiterin des Kindergartens, und Carmen Lienbacher, Leiterin der Volksschule, initiiert und erarbeitet wurde. Durch sogenannte „MINT-Rucksäcke“ kann das Forschen und Experimentieren in allen vier Bereichen ganz leicht zuhause erlebt werden. Im Laufe des Kalenderjahres 2026 werden mehrere Büchereien mit diesen Forscherrucksäcken ausgestattet und können kostenlos entliehen werden.

REGIO CAMPUS
SINABELKIRCHEN

TAG DER OFFENEN TÜR

Mittelschule Sinabelkirchen

09. JÄNNER 2026
8-12 UHR

Voranmeldung bis 23.12.2025

Schuleinschreibung: 23.02.2026 - 06.03.2026

Für die Schuleinschreibung:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Meldezettel
- Schulausweis: 4. Klasse oder Jahreszeugnis: 3. Klassen
- Kontaktdaten für die Anmeldung

Kontaktieren Sie die MS Sinabelkirchen
Tel: 0304/31801 | E-Mail: verwaltung@ms-sinabelkirchen.at



Gruß aus der Volksschule:

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

zum Jahresende möchte ich Ihnen im Namen der gesamten Volksschule Sinabelkirchen herzliche Weihnachtsgrüße übermitteln. Offenheit, ein wertschätzendes Miteinander und Neugierde begleiten das gemeinsame Lernen.

So durften die Kinder heuer wieder viele bereichernde Erfahrungen sammeln. In der Gemeindezeitung sehen Sie eine Sammlung der gemeinsamen Erlebnisse im Rahmen des Schulalltages Ihres Kindes.

All diese Momente zeigen, wie lebendig und vielfältig unser Schulalltag ist und wie wichtig gemeinschaftliches Lernen für die Entwicklung der Kinder bleibt.

Ich freue mich, Sie, liebe Eltern, bei der Weihnachtsfeier der Volksschule begrüßen zu dürfen, um das Kalenderjahr 2025 gemeinsam beschließen zu können.

Dennoch möchte ich schon jetzt ein großes Dankeschön allen Familien, der Marktgemeinde Sinabelkirchen, unseren Partner:innen sowie allen, die unsere Schule das ganze Jahr über unterstützen, aussprechen. Durch diese gute Zusammenarbeit können wir unseren Kindern ein wertvolles, fröhliches und sicheres Lernumfeld bieten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachtsfeiertage und ein gesundes, glückliches neues Jahr.

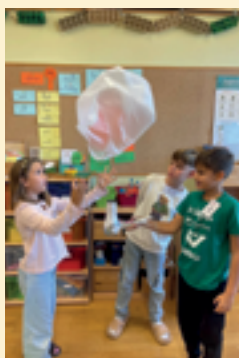
Mit herzlichen Grüßen
Carmen Lienbacher
Schulleiterin der Volksschule
Sinabelkirchen

Radfahrtraining



Zu Schulbeginn konnten alle Klassen der Volksschule Sinabelkirchen am Radfahrtraining teilnehmen. Nach dem Radhelm- und Rad-Check standen die ersten Übungen am Programm: richtiges Bremsen, einhändig fahren und knifflige Parcours. Mit viel Freude und Konzentration meisterten die Kinder die Herausforderungen und sammelten wertvolle Erfahrungen für mehr Sicherheit am Rad. Diese für die Kinder kostenlose Aktion kann dank des Bundesministeriums für Innovation, Mobilität und Infrastruktur ermöglicht werden.

MINTwoch auch im neuen Schuljahr



Einmal im Monat wird – wie vermutlich schon bekannt – aus dem Mittwoch ein MINTwoch. Die Kinder forschen und entdecken mit großer Begeisterung: vom spektakulären Vulkanausbruch über entfesselte Raketen bis hin zu spannenden Experimenten mit Farben, Luft, Wasser und Zahlen.

Neugier wecken – Zukunft gestalten!



Dank der großartigen Unterstützung der Initiative KEM und KLAR konnten für den Kindergarten und die Volksschule Sinabelkirchen neue Materialien angeschafft werden, die das Forschen, Entdecken und Lernen in

den Bereichen Naturwissenschaft und Technik spielerisch fördern. Unsere Kinder werden damit auf die Zukunft von morgen vorbereitet – mit Neugier, Kreativität und Begeisterung. Ein herzliches Danke an die Marktgemeinde Sinabelkirchen und die Initiative KEM und KLAR, für die finanzielle Unterstützung!

Herbstlauf am Stubenbergsee



Bei strahlendem Herbstwetter zeigten die laufbegeisterten Mädchen und Buben der 2. Klassen beim Herbstlauf am Stubenbergsee ihr Können. Nach einem gemeinsamen Aufwärmen starteten die Kinder hochmotiviert ins Rennen und überzeugten mit großem Einsatz, Teamgeist und Begeisterung. Die Volksschule Sinabelkirchen ist stolz auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die die Schule sportlich vertraten.

Magische Momente für die Umwelt



Am 22.10.2025 erlebten alle Klassen der Volksschule Sinabelkirchen eine besondere Schulstunde: Die Klima-Zaubershow mit Freddy Cool. Unterhaltsam und lehrreich zeigte er, wie einfach Mülltrennen, Stromsparen und ein bewusster Umgang mit unserer Umwelt sein können – und brachte dabei Groß und Klein zum Staunen. Ein herzliches Dankeschön an die Marktgemeinde Sinabelkirchen sowie an KEM und KLAR für die finanzielle Unterstützung dieser gelungenen Veranstaltung.

„Auf Herbstl'n“ mit dem Männergesangsverein



Unter dem Motto „Auf Herbstl'n“ lud der Männergesangsverein Sinabelkirchen zu einem stimmungsvollen Konzert ein, bei dem der Herbst in all seinen bunten Facetten musikalisch gefeiert wurde. Auch der Chor der Volksschule Sinabelkirchen durfte mit zwei fröhlichen Liedern mitwirken – ein schöner Auftritt und ein herzlicher Dank, dass wir Teil dieses gelungenen Abends sein durften.

Am 10. Okt. 2025 war für die Mädchen und Buben der 4. Klassen ein besonders aufregender Vormittag: Die Radfahrprüfung stand vor der Tür! In den vergangenen Wochen wurde fleißig geübt, trainiert und das theoretische Wissen vertieft. Schließlich war es so weit. Unter den aufmerksamen Augen der Polizei wurde die praktische Prüfung auf der Straße abgenommen. Wir sind stolz auf alle Kinder, die sich dieser Herausforderung stellten, und gratulieren herzlich jenen, die die Prüfung erfolgreich bestanden.

Radfahrprüfung der 4. Klassen



Am 10. Okt. 2025

war für die Mädchen und Buben der 4. Klassen ein besonders aufregender Vormittag: Die Radfahrprüfung stand vor der Tür! In den vergangenen Wochen wurde fleißig geübt, trainiert und das theoretische Wissen vertieft. Schließlich war es so weit. Unter den aufmerksamen Augen der Polizei wurde die praktische Prüfung auf der Straße abgenommen. Wir sind stolz auf alle Kinder, die sich dieser Herausforderung stellten, und gratulieren herzlich jenen, die die Prüfung erfolgreich bestanden.

Wir sind stolz auf alle Kinder, die sich dieser Herausforderung stellten, und gratulieren herzlich jenen, die die Prüfung erfolgreich bestanden.

Waldtage in den 1. und 3. Klassen



Die Volksschule Sinabelkirchen verbrachte erlebnisreiche Waldtage: Die dritten Klassen bauten einen Miniaturwald aus Naturmaterialien, erforschten das Waldökosystem und lernten heimische Baum- und Tierarten kennen. Die ersten Klassen entdeckten den Herbstwald, suchten Waldschätze, bauten Unterschlüpfе und versteckten Nüsse wie Eichhörnchen, wobei sie spielerisch erfuhren, wie sich Tiere auf den Winter vorbereiten. Beide Ausflüge boten vielfältige

Waldtage: Die dritten Klassen bauten einen Miniaturwald aus Naturmaterialien, erforschten das Waldökosystem und lernten heimische Baum- und Tierarten kennen. Die ersten Klassen entdeckten den Herbstwald, suchten Waldschätze, bauten Unterschlüpfе und versteckten Nüsse wie Eichhörnchen, wobei sie spielerisch erfuhren, wie sich Tiere auf den Winter vorbereiten. Beide Ausflüge boten vielfältige

ge Gelegenheiten zum Staunen, Lernen und Entdecken in der Natur.

Kreative Arbeit in der Volksschule



Kreative Arbeiten gehören zu jedem Schulalltag dazu. Hier ein Fotoeinkblick in die

Arbeit unserer Volksschulkinder der 1. und 2. Klassen.

Wir backen einen fluffigen Allerheiligenstriezel



Ein herrlicher Duft lag im Schulhaus in der Luft, als die Kinder der 2. Klassen mit großem Eifer den traditionellen Allerheiligenstriezel

backten. Mit viel Freude wurde gewogen, geknetet und geflochten – und dabei entstanden wahre Meisterwerke aus Teig. Am Ende präsentierten die Schülerinnen und Schüler stolz ihre goldbraunen Striezel – ein Vormittag voller Teamgeist, Tradition und süßer Erfolgserlebnisse.

Aulasingen



Auch in diesem Schuljahr findet vor besonderen Anlässen das gemeinsame Singen in der Aula der Volksschule Sinabelkirchen statt. Lautstark und voller Freude sangen die Schülerinnen und Schüler Lieder. So kann musikalisch in Ferien oder Feiertage gestartet werden.

Adventzauber am Regiocampus

Mit viel vorweihnachtlicher Freude war die Volksschule Sinabelkirchen heuer als Teil des Regiocampus beim Advent am See dabei. In der 2a wurde in der letzten Woche eifrig gewerkt: Gemeinsam mit den Kindern entstan-



den duftende Seifen und natürlicher Lippenbalsam – kleine, liebevoll hergestellte Geschenke für die Adventszeit. Ein herzliches Dankeschön an Helene Bertsch – BERü[H]rt Naturkosmetik für die tolle Unterstützung beim Seifengießen!

Licht und Schatten

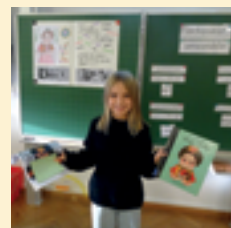


Im MINT-Raum erforschten die Kinder, wie Schatten entstehen und wie sie sich verändern,

wenn sich der Abstand zur Lichtquelle ändert. Mit Taschenlampen, Figuren und lustigen Schattenspielen gab es in allen Klassen viele Aha- und Wow-Momente.

Der spannende Forscher:innentag ist Teil unseres monatlichen MINT-Projekts im Forscherraum, bei dem die Kinder regelmäßig naturwissenschaftliche Phänomene entdecken und selbstständig ausprobieren können. So wird Lernen zu einem gemeinsamen, lebendigen Erlebnis!

Buchvorstellungen der 4. Klassen



Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen gestalteten in den letzten Wochen begeistert Buchvorstellungen

zur Reihe „Little People, Big Dreams“. Sie präsentierten beeindruckende Persönlichkeiten – von mutigen Entdeckerinnen über kreative Künstler bis hin zu Menschen, die mit ihren Träumen die Welt verändert haben. Mit kreativ gestalteten Plakaten zeigten die Kinder, wie viel Interesse und Herzblut in ihren Arbeiten steckte. Ein großes Lob an die Mädchen und Buben der 4a für ihre tollen Beiträge

Texte: Sandra Gspandl und Carmen Lienbacher



Neues aus der Mittelschule Sinabelkirchen

Sehr geehrte Gemeindebürger-innen und Gemeindebürger,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu und auch an unserer Mittelschule hat sich einiges getan. Das neue Schuljahr läuft bereits auf Hochtouren, die ersten Schularbeiten und Tests sind geschrieben. Im Lehrerkollegium dürfen wir Herrn Hannes Almer als Vertretungslehrer herzlich willkommen heißen.

Zahlreiche Veranstaltungen, Workshops und Projekte wurden durchgeführt – mit einem besonderen Fokus auf Gesundheit und Bewegung. So konnten wir dank Unterstützung der ÖGK zwei Hometrainer für die „Bewegte Pause“ anschaffen, die bei den Kindern großen Anklang finden. Mehrere Klassenräume wurden mit neuen Regalen ausgestattet, und das neue Glasfaserinternet stärkt unsere technische Infrastruktur.

Die Zusammenarbeit mit der Volksschule wurde intensiviert: Ein gemeinsamer Kalender ermöglicht, dass die Kinder der 4. Klasse VS einmal im Monat von Lehrkräften der MS unterrichtet werden. So lernen sie Fächer wie Englisch, Digitale Grundbildung oder Chemie kennen und der Übergang in die Sekundarstufe wird erleichtert. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Team der Mittelschule für die engagierte Arbeit – ohne sie wäre vieles nicht möglich!

Ausblick 2026:

- 09.01.2026: Tag der offenen Tür
- 12.02.2026: Kunstausstellung mit Prämierung des Lions-Friedensplakatwettbewerbs
- 30. April: Projekttag „Ehrenamt“ mit Chance B

Zusätzlich erhielt unsere Schule die Möglichkeit an einem österreichweiten Projekt teilzunehmen, das den Zugang zu Hygieneprodukten für Mädchen erleichtert. Im Rahmen dieser Initiative wird ein Spender in der Schule installiert, aus dem Schülerinnen kostenlos Hygienartikel wie Binden und Tampons entnehmen können. Ziel ist es, Scham abzubauen, die Selbstverständlichkeit von Menstruationshygiene zu fördern und die Teilhabe am Schulalltag zu sichern.

Abschließend danke ich im Namen der Schule Bürgermeister Emanuel Pfeifer für die wertschätzende Unterstützung in allen Bereichen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2026!

Mit besten Grüßen
Mag. Christian Tauschmann
Direktor MS Sinabelkirchen

Wir sind wie eine Seilschaft – eine Gemeinschaft



Unter dem Motto „Verbunden sein“ startete unsere Schule mit einem Gottesdienst in das neue Schuljahr. Ein 60 Meter langes Bergsteigerseil erinnerte daran, wie wichtig Zusammenhalt ist: Wie in einer Seilschaft braucht es Menschen, die uns halten, wenn es schwierig wird: Freund:innen, Klassenkamerad:innen, Lehr-

kräfte und all jene, die uns unterstützen, wenn wir Sorgen haben oder etwas Neues wagen. Das Seil stand zugleich für die Sicherheit, die eine starke Gemeinschaft geben kann. So zogen wir wie eine Seilschaft, alle mit der Hand am Seil, aus dem Gottesdienst aus Richtung Schule. Mit diesem Bild der Verbundenheit nimmt die Schulgemeinschaft eine klare Botschaft mit: Niemand geht allein durch dieses Schuljahr.

Julia Plank

Kennenlertage der 1. Klassen



Vom 17. bis 19. September verbrachten die 33 Schüler:innen der ersten Klassen der MS Sinabelkirchen spannende Kennenlertage im JUFA Tieschen. Ziel war es, die Klassengemeinschaft zu stärken – und das ist bestens gelungen! Begleitet von vier Guides des Alpenvereins erlebten die Kinder ein abwechslungsreiches Programm mit Kennenlernspielen, Teambuilding-Aktivitäten, einem Waldausflug und einem stimmungsvollen Lagerfeuerabend. Auch in der Freizeit wurde es nie langweilig: Am Spielplatz mit Klettergerüst, auf dem Funcourt und im Streichelzoo mit Ziegen, Hühnern und Hasen konnten sich die Kinder austoben und entspannen. Ein besonderes Highlight war der Geburtstag eines Schülers, der natürlich gebührend gefeiert wurde. Für das leibliche Wohl sorgte ein leckeres Buffet, das bei allen sehr gut ankam. Die Tage in Tieschen waren ein gelungener Start in die gemeinsame Schulzeit – voller Spaß, Gemeinschaft und unvergesslicher Momente.

Einstimmung auf Weihnachten



Mit einer stimmungsvollen Adventkranzsegnung begann an der Mittelschule die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. In einer feierlichen Zusammenkunft wurden die Adventkränze gesegnet. Unter anderem wurde der große Schuladventkranz heuer von einer Firmgruppe gebunden. Er erinnert daran, dass im Leben sowohl helle als auch dunkle Erfahrungen Platz haben – und dass dennoch alles zu einem hoffnungsvollen Ganzen werden kann. Zugleich ging es um die Botschaft, für andere zum Licht zu werden: Hoffnung zu schenken, Frieden zu stiften und aufeinander zuzugehen. Begleitet wurde die Feier von talentierten Musikerinnen und Musikern sowie dem Schüler:innenchor „SiniVoice“ unter der Leitung von Frau Filipitsch und Frau Kelz, die mit ihren Liedern eine besonders feierliche Atmosphäre schufen.

Julia Plank

Pflanzenkohle im Schulgarten



Die 4a-Klasse half im Herbst im Schulgarten bei der Herstellung von Pflanzenkohle. Unter der fachkundigen Anleitung von Herrn Karl Marx konnten die Schülerinnen und Schüler ihre praktischen Fertigkeiten erweitern und viel über diese Art der Bodenverbesserung lernen.

Naschen für den guten Zweck



Auch in diesem Herbst zeigten die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen großes soziales Engagement. Im Rahmen der Firmvorbereitung und des Religionsunterrichts beteiligten sie sich an der Missio-Jugendaktion Österreich, bei der in der Schule und am Christkönigssonntag in der Kirche die beliebten blauen Missio-Chips sowie Fairtrade-Schokolade aus dem Weltladen Gleisdorf verkauft wurden.

Zuvor hatten sich die Jugendlichen im Unterricht mit Themen wie fairem Handel und den weltweiten Hilfsprojekten der Jugendaktion auseinandergesetzt. Die salzigen und süßen Produkte fanden erneut großen Anklang, und der Erlös kommt Kindern und Jugendlichen zugute, die dringend Unterstützung benötigen.

Mit ihrem Einsatz setzen die Jugendlichen ein starkes Zeichen für Solidarität und soziale Gerechtigkeit und das schon kleine Taten Großes bewirken können.

Julia Plank

Saisonale Küche



Im Unterrichtsfach „Ernährung und Haushalt“ widmen sich die 3. Klassen heuer dem Themenschwerpunkt „Saisonale Küche“. Passend zum Herbst stand dabei der regionale Klassiker, der Apfel, im Mittelpunkt. Mit viel Begeisterung und Teamarbeit stellten die Schülerinnen und Schüler ihre eigene Apfelmarmelade her – vom Schälen und Schneiden bis zum Abfüllen ins Glas. Ein herzliches Dankeschön gilt der Firma Fritz Oswald GmbH, die die Äpfel großzügig sponserte. Ebenso möchten wir uns bei Familie Steinreiber-Mayer bedanken, die dieses Projekt mit ihrem Engagement ermöglichte. Ein köstliches Erlebnis, das zeigt, wie spannend und wertvoll saisonale Küche sein kann!

Wandertag auf den Schöckl



Die 3. Klassen wanderten im Herbst auf den Schöckl. Los ging es beim Schöcklkreuz – nach einer guten Stunde kamen wir auf dem Plateau an. Bei bestem Wetter genossen wir die Jause bei schöner Aussicht und testeten zum Abschluss auch noch die Sommerrodelbahn.



MuSPop
PRIVATE MUSIKSCHULE

Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr

FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

JETZT NEUE LEHRFÄCHER!!!

TROMPETE / FLÜGELHORN

TENORHORN / TUBA
(auch Gruppenunterricht möglich)



Christian-Riegler

Einstieg jederzeit möglich...

INFOS & ANMELDUNG ONLINE: www.muspop.com

Weihnachtliche Grüße aus der Nachmittagsbetreuung



Wenn es draußen früh dunkel wird und der Duft von Keksen in der Luft liegt, ist auch in der Nachmittagsbetreuung unserer Schule so einiges los. Dreimal in der Woche findet die SEBB-Stunde statt. SEBB steht für Spielen, Erlebnis, Bewegung und Basteln. Eine ganz besondere Zeit, in der die Kinder gemeinsam aktiv, kreativ und neugierig sein dürfen.

Unsere Animationsstunden sorgen immer wieder für Abwechslung: Da wird gebastelt, was das Herz begehrt – von herbstlicher Dekoration bis hin zu funkelnden Weihnachtsbasteleien. In den Turnstunden kommt die Bewegung nicht zu kurz und bei den Kochworkshops entstehen kleine Köstlichkeiten, die mit Begeisterung probiert werden.

Ein monatlicher Höhepunkt ist unsere Lesepatin Roswitha – einmal im Monat kommt sie zu uns und taucht mit den Kindern in spannende Geschichten ein, um die Freude am Lesen zu fördern. Ein herzliches Dankeschön!

Besonders beliebt war auch unser Ausflug zu unserer Siniwelt, in der die Kinder die Natur erkunden, spielen und frische Luft tanken konnten – ein Erlebnis zu jeder Jahreszeit!

Die Nachmittagsbetreuung bietet damit nicht nur Unterstützung im Alltag, sondern auch wertvolle gemeinsame Erlebnisse, die den Kindern Freude und Selbstvertrauen schenken.

Das Team der Nachmittagsbetreuung wünscht allen Familien eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026!

Martina Pfeifer



Vorbereitungen für den Blochzug



Die Vorbereitungen für den Blochzug am Faschingssonntag, 15.02.2026, starteten bereits. Der Blochzug wird vom Gewerbepark Untergroßau zur Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen führen. Am 27. November 2025 fand die erste Besprechung im Don Camillo statt. Danke an Gemeinderätin Frau Nicole Zierler, Obfrau des Elternvereins, für die Organisation!





Auftragsvergabe an die Chance B zur Verrechnung des Pflege- und Hilfspersonals §35a bei der VS im Schuljahr 2025/2026

Der Gemeinderat beschließt, dass der Auftrag zur Verrechnung des Pflege- und Hilfspersonals der VS und MS im Schuljahr 2025/2026, zur individuellen §35a Betreuung an die Gesellschaft für Arbeit und Bildung der **Chance B** GmbH, Franz-Josef Straße 3 8200 Gleisdorf, gemäß vorliegendem Angebot vom 07.08.2025, vergeben wird.

Auftragsvergabe an die Chance B zur Verrechnung des Pflege- und Hilfspersonals gemäß Steiermärkischen Schulassistentengesetz (StSchAG 2023) bei der VS und MS im Schuljahr 2025/2026

Der Gemeinderat beschließt, dass der Auftrag zur Verrechnung des Pflege- und Hilfspersonals der VS und MS im Schuljahr 2025/2026, gemäß Steiermärkischen Schulassistentengesetz (StSchAG 2023), an die Gesellschaft für Arbeit und Bildung der **Chance B** GmbH, Franz-Josef Straße 3 8200 Gleisdorf, gemäß vorliegendem Angebot vom 07.08.2025, vergeben wird.

Vergabevorschlag für den Ankauf der Kindermöbel im Rahmen des Zu- und Umbaus der Kinderkrippe Sinabelkirchen 75

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Vergabevorschlag vom 10.07.2025 seitens Firma HERLER GmbH, 8302 Nestelbach, Edelsgrub 255, für den Ankauf von Kindermöbel für die Kinderkrippe Sinabelkirchen 75, bei der Firma M. u. M Schorn GmbH, Herzog-Odilo Straße 101 5310 Mondsee.

Straßenprojekt Unterrettenbachweg 86 - Förderungsvertrag 2025 Land Steiermark

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Förderungsvertrag gem. GZ: ABT07-322830/2021-13 vom 16.07.2025, zwischen **Förderungsgeber** Land Steiermark, Abteilung 7, Gemeinden, Wahlen und ländlicher Wegebau Hofgasse 13 8010 Graz **und Förderungsnehmer**

Marktgemeinde Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8 8261 Sinabelkirchen, für die Förderung des Straßenprojektes Unterrettenbachweg 86.

Beratung und Beschlussfassung für die Auftragsvergabe betreffend Projekt „Erneuerung IT-Umgebung“ im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe für das Projekt „Erneuerung der IT-Umgebung“ im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen an die Firma ML-Informatik IT Consulting & Service · Egelsdorf 33 8261 Sinabelkirchen, gemäß vorliegendem Angebot vom 11.08.2025.

Grundbücherliche Teilung nach §15 LTG – GZ 15642-T1/25, „Alte Bundesstraße“ Obergroßau

Der Gemeinderat beschließt die grundbücherliche Teilung nach §15 LTG, für den Bereich der „Alten Bundesstraße“ in Obergroßau, gemäß vorliegender Vermessungsurkunde mit der

GZ: **15642-T1/25**, KG Obergroßau, Nr.: 68132, von der Firma Permann & Schmaldienst, Vermessung ZT GmbH, Schubertgasse 7 8160 Weiz, mit dem Plandatum 30.04.2025 und Vermessungsdatum 17.04.2025, betreffend Grundstücke **.18/5, 1070/5, 1078** und die damit verbundene Übernahme ins Öffentliche Gut bzw. die Rückführung nicht mehr benötigter Wegteile ins Privateigentum.

Grundbücherliche Teilung nach §15 LTG – GZ 25-0319-68112-T, Schalkweg Gnies

Der Gemeinderat beschließt die grundbücherliche Teilung nach §15 LTG, für den Bereich der „Schalkweg“ in Gnies, gemäß vorliegender Vermessungsurkunde mit der GZ: **25-0319-68112-T**, KG Gnies, Nr.: 68112, von der Firma Reichsthaler & Lugitsch ZT GmbH, Ringstraße 15 8330 Feldbach, mit dem Plandatum 22.08.2025 und Vermessungsdatum 24.06.2025, betreffend Grundstücke **233, 1681** und die damit verbundene Übernahme ins Öffentliche Gut bzw. die Rückführung nicht mehr benötigter Wegteile ins Privateigentum.

Übereinkommen über den Ermäßigungsbeitrag Musikschule Gleisdorf ab dem Schuljahr 2025/26

Der Gemeinderat beschließt das vorliegende Übereinkommen über den Ermäßigungsbeitrag der Musikschule Gleisdorf vom 03.09.2025, abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Gleisdorf, Rathausplatz 1 8200 Gleisdorf (Schulerhalter) und der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8 8261 Sinabelkirchen (Beitragsgemeinde), für Kinder und Jugendliche mit Hauptwohnsitz in der Beitragsgemeinde, abhängig von dem jeweiligen monatlichen Familiennettoeinkommen, beginnend mit dem Schuljahr 2025/2026

Aufrechterhaltung bzw. Weiterentwicklung des Mikro-ÖV-Systems SAM-Sammeltaxi

Der Gemeinderat beschließt betreffend der Mikro-ÖV Lösung „SAM – Sammeltaxi Oststeiermark, dass aufgrund der finanziellen angespannten Lage derzeit **„Keine Bereitschaft zur finanziellen Beteiligung“ besteht und** daher das Ende des Bedarfsverkehr SAM-MikroÖV lt. Vertrag am 31.08.2026.

Beratung und Beschlussfassung betreffend Bauvorhaben Unterrettenbach 86

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Niederschrift über den Finanzierungsplan der Straßensanierung 2.Abschnitt im Rahmen des Projektes Unterrettenbach 86, Baujahr 2025, vom 04.09.2025, zwischen den Bauherrn Bgm Emanuel Pfeifer, Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen 8 und Abteilung 7, Gemeinden, Wahlen und ländlicher Wegebau, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Außenstelle Ost, Franz Josef Straße 7 8200 Gleisdorf.

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende KBT-Vereinbarung über die Bauleitung und Bauausführung der Straßensanierung 2.Abschnitt im Rahmen des

Projektes Unterrettenbach 86, Baujahr 2025, vom 04.09.2025, zwischen den Bauherrn Bgm Emanuel Pfeifer, Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen 8 und Abteilung 7, Gemeinden, Wahlen und ländlicher Wegebau, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Außenstelle Ost, Franz Josef Straße 7 8200 Gleisdorf.

Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz, 10.11.2025

Gemeinderatssitzung 7/2025 vom 06.11.2025

Beratung und Beschlussfassung betreffend Förderungsvertrag zum Zwecke der Errichtung und/oder Sanierung einer kommunalen Abwasserentsorgungsanlage

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Förderungsvertrag zwischen dem Land Steiermark, p. A. Abteilung 14 - Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit, Wartingergasse 43, 8010 Graz, als **Förderungsgeber** und der Marktgemeinde Sinabelkirchen, 8261 Sinabelkirchen 8 als **Förderungsnehmer** zum Zwecke der Errichtung und/oder Sanierung einer kommunalen Abwasserentsorgungsanlage.

Änderung Bebauungsplan „Industriegebiet Untergroßau – Gnies“

Nach erfolgter Kenntnisaufnahme der Stellungnahmen, der Beratung und Beschlussfassung der eingelangten Einwendungen sowie der durchgeführten zusätzlichen Anhörung der betroffenen Grundeigentümer wird die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Untergroßau Ge-

werbepark - Süd“, verfasst von der Pumpenrig & Partner GmbH vom 05.11.2025, GZ: 117BÄ25, beschlossen.

Grundbücherliche Teilung nach §13 LTG – GZ 15729-1/25, Schulhof / Herta Pfeifer

Der Gemeinderat beschließt die grundbücherliche Teilung nach §13 LTG, für den Bereich der gemeinsamen Grenze zwischen dem Schulhof und der Liegenschaft „Pfeifer“, gemäß vorliegender Vermessungsurkunde mit der GZ: 15729-1/25, KG Sinabelkirchen, Nr.: 68148, von der Firma Permann & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH, Schubertgasse 7 8260 Weiz, mit dem Plandatum 15.04.2025 und Vermessungsdatum 03.04.2025, betreffend Grundstücke 333/2, 381/8, 384/1.

Beratung und Beschlussfassung betreffend Vertragserstellung „Sondernutzung von Straßengrund - Leitung Fernwärme“

Der Gemeinderat beschließt den vorliegenden Vertrag, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8 8261 Sinabelkirchen (Gemeinde) und One Carbo GmbH, Grabenstraße 90c, 8010 Graz, Kennziffer: FN 616230 x, Ansprechperson: DI Arno Schnitzer betreffend der Grundstücke Nr.: 1115/3, sowie 1851/2, beide KG 68153 Untergroßau, für die Benützung von Straßengrund (Sondernutzung) für einen anderen als den bestimmungsgemäßen Zweck, nämlich für Grabungsarbeiten auf den Gemeindewegen zum Zwecke der Neuverlegung von Fernwärmeleitungen.

Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz

Einladung zum Gemeindefest 2026



Samstag, 24. Jänner 2026,
5.30 Uhr
Hauser Kaibling oder
Nassfeld

Preis für Bus und Liftkarte:

Erwachsene: Euro 70,--

Jugend: Euro 45,--

Kinder: Euro 30,--

Partybus: Euro 5,-- (Bei der Anmeldung zu bezahlen.)

Die Marktgemeinde übernimmt einen Gemeindeanteil von Euro 20,-- pro Person. Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die nicht in der Marktgemeinde Sinabelkirchen mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, müssen auch den Gemeindeanteil von Euro 20,-- leisten.

Die Anmeldung ist **ab Donnerstag, 08. Jänner 2026**, im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen möglich.

Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen

Jugend: Jahrgänge 2007 bis 2009
Kinder: Jahrgänge 2010 bis 2019



Bundesministerium
Frauen, Wissenschaft
und Forschung
Bundesministerium
Inneres



Seit 30 Jahren für
Betroffene von Gewalt etc.
**Gewaltschutz
Zentrum
Steiermark**
Ihre spezialisierte
Opferschutzkommission



TEUER ODER WERTVOLL?

Es kommt auf die richtige Trennung an!

Viele Dinge, die wir im Alltag achtlos wegwerfen, sind in Wahrheit wertvolle Rohstoffe. Papier, Glas, Metall oder Kunststoffe – richtig getrennt werden sie zu neuen Produkten und schonen unsere Umwelt und unsere Geldbörse.

Denn was oft als „Müll“ bezeichnet wird, ist in Wirklichkeit der Beginn eines neuen Kreislaufs:

- Aus **Altpapier** entsteht neues Papier,
- aus **Glasverpackungen** werden neue Flaschen,
- aus **alten Dosen** entstehen Metallteile für Industrie und Haushalt.

Aber das funktioniert nur, wenn Abfälle **sauber und richtig getrennt** gesammelt werden. Falsch entsorgte Wertstoffe landen sonst im Restmüll – und dort sind sie verloren.

FALSCH TRENNUNG KOSTET DOPPELT!

Jede falsch befüllte Mülltonne belastet nicht nur die Umwelt, sondern auch die Geldtasche aller Bürger:innen. **Denn: Rest- und Sperrmüll** zählen zu den teuersten Abfallarten in der Entsorgung. Ihre Behandlung ist aufwendig, und die Kosten tragen wir alle über die Abfallgebühren. Ganz anders sieht es bei **Wertstoffen** wie **Alteisen, Altspeiseöl, Verpackungen** oder **Elektroaltgeräten** aus: Diese können **kostenlos abgegeben** und **wertvoll wiederverwertet** werden. Jede richtig sortierte Verpackung trägt dazu bei, Ressourcen zu schonen und Kosten zu senken.

Abfallstatistik: Bezirk Weiz 2024

Fraktion	Menge je Einwohner im Bezirk (kg)	Gesamtmenge im Bezirk (kg)
gefährliche Abfälle	7 kg	600.527 kg
Elektro-Altgeräte	8 kg	768.807 kg
Bauschutt	40 kg	3.736.760 kg
Biogene Abfälle	109 kg	10.077.696 kg
Altstoffe	135 kg	12.526.412 kg
Verpackungen (Glas, LMVP)	59 kg	5.425.488 kg
Rest- und Sperrmüll	119 kg	10.970.140 kg
weitere	4 kg	325.701 kg

Gesamt: 481 kg

Einwohner:innen: 92.531



Fundgegenstände

Im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Fundamt) werden regelmäßig Fundsachen abgegeben. Wir ersuchen Sie, sich während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen (Tel. 03118 2211) zu melden, wenn Sie etwas verloren haben.

Lfd. Nr.: 39/2025

Fundgegenstand:

1 silberne Krontaler-Armbanduhr

Ort der Auffindung: Einkaufswagen, Spar C+C Thermenland GmbH, Untergroßau, Datum: 10.11.2025

Lfd. Nr.: 37/2025

Fundgegenstand:

1 Stofftasche mit Kindersocken

Ort der Auffindung: Garderobe beim Gemeindesaal/im Foyer des Marktgemeindeamtes Sinabelkirchen
Datum: Donnerstag, 06.11.2025

Lfd. Nr.: 35/2025

Fundgegenstand: **1 mitternachtsblaue Apple-Watch SE**

Ort der Auffindung: Parkplätze Fischauftstieg Sinabelkirchen
Datum: Samstag, 18.10.2025

Lfd. Nr.: 34/2025

Fundgegenstand: **1 Teddybär**

Ort der Auffindung: Straße zwischen Kindergarten und Volksschule Sinabelkirchen
Datum: Donnerstag, 02.10.2025

Lfd. Nr.: 33/2025

Fundgegenstand: **1 Kuscheltier**

Ort der Auffindung: Gehsteig Sinabelkirchen Mitte
Datum: Dienstag, 30.09.2025

Landwirtschaftskammer-Wahl

25. Jänner 2026

Nützen auch Sie die **Briefwahl!**

Wahlkarte von 13. bis 20. Jänner 2026 in Ihrem Gemeindeamt anfordern!

stmk.lko.at

WhatsApp

Eröffnung neuer Kindergarten Sinabelkirchen



Am 04. Oktober 2025 war es endlich soweit! Der neue Kindergarten der Marktgemeinde Sinabelkirchen, der mit Beginn des Kindergartenjahres 2025/2026 bereits seinen Betrieb aufgenommen hat, konnte feierlich eröffnet werden. Die Kinder-

gartenkinder zogen mit ihren Kindergartenpädagoginnen und -betreuerinnen in T-Shirts in den Regenbogenfarben zu den Klängen der Marktmusik Sinabelkirchen ein. Amtsleiter Thomas Knotz führte charmant und gekonnt durch das Programm. Bürgermeister Emanuel Pfeifer hob in seiner Eröffnungsrede im Besonderen seine Hochachtung für die Handwerkerinnen und Handwerker hervor, welche die Pläne geschickt und erfahren umgesetzt hatten. „Die Kinder sind unsere Zukunft“, so Bürgermeister Pfeifer. Kindergartenleiterin Elke Kapper und ihr Team waren von Anfang an in die Planung des Kindergartens eingebunden und konnten damit bereits in der Planungsphase des Projekts wichtige pädagogische Schwerpunkte einbringen. Landesrat Stefan Hermann überreichte der Kindergartenleiterin einen Bücherutschein für die neue Kindergartenbibliothek. Nationalratsabgeordneter Christoph Stark beglückwünschte seinen Bürgermeisterkollegen Emanuel Pfeifer zu dem neuen Kindergarten. Bauamtsleiter Dominik Winter interviewte Baumeister Wolfgang Herler, der sich für die Gesamtkoordination, und Architekt Helmut Lechner, welcher sich für die Planung verantwortlich zeigte. Pfarrer Giovanni Prietl segnete den neuen Kindergarten gemeinsam mit Petra Sindler von der evangelischen Pfarrgemeinde. Nach dem Durchschneiden des Bandes hatten die Gäste die Gelegenheit den neuen Kindergarten zu besichtigen und bei regionaler Kulinarik einen schönen Festtag in Sinabelkirchen zu genießen.



CHANCE B

Sie wollen daran mitwirken, dass pflegebedürftige und ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben können? Wir verstehen uns als kompetenter und ergänzender Partner in der medizinischen, pflegerischen und sozialen Betreuung von Menschen im privaten Wohnbereich. Werden Sie Teil unseres Teams der Hauskrankenpflege und bewerben Sie sich als

Diplomierter:r Gesundheits- und Krankenpfleger:in

jetzt bewerben!

www.chanceb.at
Chance B
Franz-Josef-Straße 3 | 8200 Glesdorf

regional zusammen wirken.

#zusammenwirken



Das war das Jahr 2025 in Bildern!



Planung für den Neu- und Zubau der Kinderkrippe



Ruhestandsantritt von MS-Lehrer Michael Fischer



Ein neuer Stapler für den Bauhof Untergrößau



Vulkanland-Innovationspreis für den SiniMarkt von Judit und Karl Klaindl



Einzug von Floristik Betty Bauer in den Selbstbedienungsladen



Kindergartenbaustelle



Ausscheidende Gemeinderätinnen und Gemeinderäte 2020 bis 2025



Der neue Gemeinderat Sinabelkirchen 2025 bis 2030
Foto: Stefanie Pirstinger



Angelobung Bürgermeister und Vizebürgermeister



MINT-Gütesiegel an VS und Kindergarten



MS als Ausbildungsschule der Pädagogischen Hochschule



Ehrung vom langjährigen Feuerwehrkommandanten Albert Winter



Marktmusikkonzert



Dekretverleihung an Sinabelkirchner
Feuerwehren



Sinabelkirchen hat einen
goldenen Boden



Beliebte Sandkistenaktion



Der neue Kindergarten



Eröffnungsfest vom Kindergarten



Ferienspaß



Die Baustelle der Kinderkrippe



Ein sicherer Schulweg für Sinabelkirchen



Eröffnung neuer Sparmarkt



Ablassen des kompletten Wassers
beim Badeteich Siniwelt



Eröffnung Sinabelkirchner Advent

Pensionisten Ortsgruppe Sinabelkirchen

Pensionisten-Verband der Ortsgruppe Sinabelkirchen - Jahresrückblick

Ein mit umfangreichen Programmpunkten wie Reisen, Ausflügen, Feierlichkeiten und diversen sportlichen Aktivitäten kann auf das Jahr 2025 mit vollem Erfolg zurückgeblickt werden.

Kurzer inhaltlicher Jahresrückblick 2025

Halbtagsausflüge

12. März 2025 – Rund um Weiz mit Besichtigung und Führung der Essigmanufaktur Oswald/Schaffer und Besichtigung der Schokomanufaktur Felber in Birkfeld.

11. April 2025 – Werbefahrt zur Zuckerfabrik nach Wien. Zuvor Vortrag zum Thema „Gesundheit- Ernährung!“

7. Mai 2025 – Rund um Fürstenfeld. Besichtigung Aroniahof Kober in Hohenegg. Weiters Besichtigung mit Führung in der Gärtnerei Großwilfersdorf.

10. Juni 2025 – Besichtigung der Schalk -Mühle in Kalsdorf mit Führung. Weiterfahrt nach Litzelsdorf ins Südburgenland zur Konditorei Gumhalter mit Führung und Verkostung von Eisspezialitäten.

19. August 2025 - Besichtigung mit Führung der Sulamithgärten bei St. Kathrein am Offenegg. Weiterfahrt zum Obstbau Wilhelm mit Führung und Vorstellung des Schnapsbrennens.

07. bis 09. Juli 2025 – der Höhepunkt der Reisen war der 3-Tagesausflug nach Linz mit vielen Besichtigungen.



10. Oktober 2025 – Fahrt ins Blaue. Besichtigung mit sehr interessanter Führung der Forellenzucht des

Familienbetriebes Kroisleitner in Rettenegg. Gezüchtet werden in reinem Quellwasser seit vielen Jahren heimische Speisefische wie Forellen und Saiblinge.

Anbei sei erwähnt, dass auch Nichtmitglieder des Pensionistenverbandes bei unseren Ausflügen willkommen sind.

An Feierlichkeiten ist im Besonderen die traditionelle Vater-/ Muttertagsfeier am 25. Mai 2025 in St. Ruprecht an der Raab beim Heurigen Strobl hervorzuheben.

Sterzfest



Das Sterzfest am 21. September 2025 war natürlich der Höhepunkt aller Veranstaltungen. Bei traumhaftem Wetter konnten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher ein Fest mit dem Genuss von „Steirischen Schmankerln“ mit musikalischer Umrahmung stimmungsvoll miterleben.

Was die sportlichen Aktivitäten anbelangt, kann auf den Radtag – jeden 2. Freitag im Monat und auf Wanderungen (auch zu den Buschenschänken) hingewiesen werden. Fitness mit Spaß macht das wöchentliche Kegeln: Donnerstag von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Zu erwähnen sind auch die monatlichen Zusammenkünfte, abwechselnd in Gaststätten der Marktgemeinde Sinabelkirchen. Eine Ausnahme ist das Gasthaus Schuster in Arnwiesen, indem die Pensionistinnen und Pensionisten den Musikanten-Stammtisch miterleben können.

Alle Fahrten und Ausflüge wurden mit dem Busunternehmen Angelika unternommen. Es sei den Buslenkern für ihre Fahrten mit sicherem Heimkommen herzlichst gedankt.

Insbesondere wird allen Helfer/-innen, die bei der perfekten Durchführung aller Veranstaltungen mitwirkten, ein herzliches Danke ausgesprochen.

Der Vorstand des Vereines wird sich bemühen auch für das Jahr 2026 ein unterhaltsames, abwechslungsreiches Programm zusammenzustellen. Bei Interesse zum Beitritt in den Pensionistenverband Ortsgruppe Sinabelkirchen können der Obmann Ernst Huber unter Tel. 0664 5105429 und Ingrid Groß unter Tel. 0664 4377188 kontaktiert werden.

Ehrungen – Gratulationen:



Hermann Leier lud zu seinem 80-igsten Geburtstag am 13. September 2025 zum Heurigen Laundl ein. Unter den vielen Gratulantinnen und Gratulanten konnte auch der Vorstand des Pensionistenverbandes den Jubilar mit Aufmerksamkeiten beglückwünschen.



Am 10. November 2025 gratulierte der Vorstand meiner Gattin Ute Gimpl zum ihrem 85-igsten Geburtstag.

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Sinabelkirchen mit Obmann Ernst Huber wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2026.

Peter Gimpl

Sinabelkirchen**Stand der Pensionistinnen und Pensionisten im Advent**

An den ersten drei Adventwochenenden gab es wieder den Stand der Pensionistinnen und Pensionisten vor dem Billa in Sinabelkirchen. Der Pensionistenverband Ortsgruppe Sinabelkirchen bedankt sich bei Bevölkerung für die gute Unterstützung. Ein großer Dank geht an die Marktgemeinde Sinabelkirchen für die Lagerung der Hütte und an die Bauhof-Mitarbeiter für das Hin- und Herstellen von dieser. Danke an unseren Glühwein-Spender Hannes Seidl sowie an alle anderen für die Weinspenden. Ein herzliches Dankeschön für die köstlichen Mehlspeispenden!

Frohe Weihnachten!

Ingrid Groß

Danke an ChrisZu

Danke an Herrn Christian Szutiak für das Drucken der T-Shirts für den Pensionistenverband Ortsgruppe Sinabelkirchen.

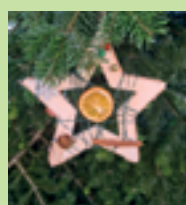
Weihnachten im Garten Österreichs

Weil Nähe besser schmeckt.

Eier und Kernöl vom Hofladen. Äpfel und Kekse vom Wochenmarkt. Würstel und Gemüse vom Bauernladen: Die Oststeiermark ist der „Garten Österreichs“ – und das sieht (und schmeckt) man auch zu Weihnachten! Ob für's Festessen oder den Gabentisch: Wer regional kauft, schenkt Qualität, Wertschätzung und kurze Wege.

Drum: Denk regional – beim Einkaufen, beim Schenken, beim Genießen.
#weilnähebesserschmeckt

www.oststeiermark.at



Der Verein Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung bedankt sich für die zahlreichen Spenden, Mitgliedsbeiträge und das Vertrauen.

Wir wünschen allen Gemeindebürger/-innen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2026 Gesundheit und Zufriedenheit.

NIK P. & BAND

18.7.2026 SINABELKIRCHEN

Beginn: 18 Uhr Einlass: 16 Uhr

MCP E'ENTS

Karten erhältlich bei allen Ö-TICKET-VERKAUFSSTELLEN

CHRISTIN STARK STEIRERKANONEN & INFERNO

Siniewelter - Rätselspaß

Was zieht man im Winter an?

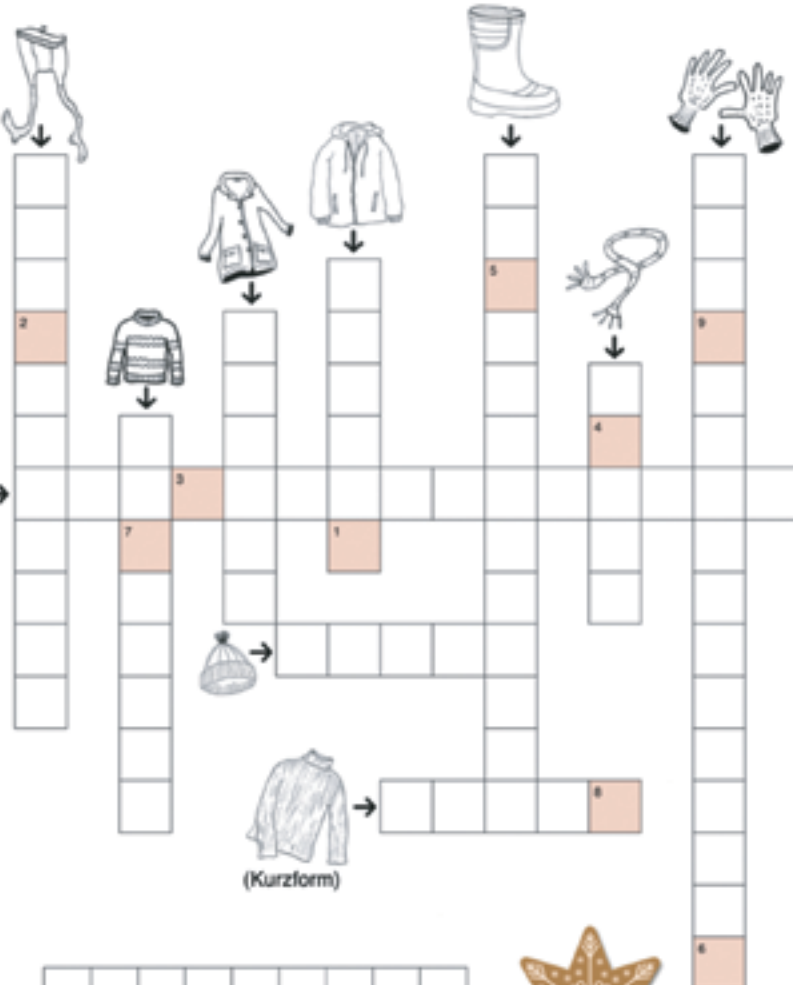
Spiegle den Christbaum!



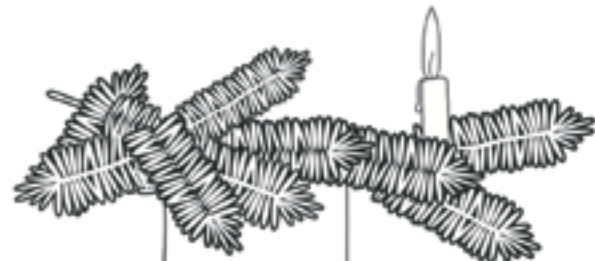
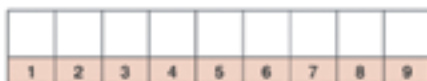
Lass die Sterne funkeln.



Die Lösungen findest du in der aktuellen Ausgabe der Gemeindezeitung.



(Kurzform)



Finde den Weg ins Zentrum der Baumkugeln.



In jedem Geschenk versteckt sich ein Wort.



Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2026 wünschen Ihnen folgende Firmen:

Gerstmann-R.
Transporte - Erdbewegung
Nagl 23
A-8261 Sinabelkirchen
Tel: 0043664/8409705
gerstmann-r@a1.net

möbelmeister
Die Tischlerei für Ihre Wohnräume!
T: 03118 2225 | www.moebelmeister.at

Gasthof Schuster
Komfortkammer
8261 Sinabelkirchen
0664/73783876
mkschuster@sinabelkirchen.at
Diensttag & Mittwoch Ruhetag

LeKara
Geschenke mit Herz

satoshis
BROTHER
#studybitcoin satoshisbrother.com

ChriSzu
Obergrossau III - 8261 Sinabelkirchen
Tel. 0664 / 57 364 57
Digitaldruck | Textildruck
Beschriftungen | Stickereien
www.werbe-systeme.at

Steiermärkische SPARKASSE



PußwaldHOLZ
Pußwald Holz GmbH
Sägewerk & Holzhandel
A - 8261 Sinabelkirchen 302
E-Mail: office@pußwald-holz.at
www.pußwald-holz.at

Bestattung
Schlüssel- und Aufsperrdienst
Video- und Alarmanlagen
Martin Predota
Pischelsdorf 177
8212 Pischelsdorf
Tel. 03113/2341
Mobil 0664/402 24 21
www.predota.co.at

Möbel Design
& Planungsbüro
Gries 150
8261 Sinabelkirchen
office@pfeifer.st
0664/8660884
Martin Teuschler
www.pfeifer.st

mein-Baumeister.com
JOHANNES ROSENBERGER 0699/19 28 30 80
Planung • Statik • Energieausweis
Ausschreibung • Baukoordination • Bauleitung

Ein
fröhliches
Weihnachtsfest
und ein
glückliches,
gesundes
neues Jahr!
www.bienenhof-klaindl.at

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG
CHRISTIAN GROSS
Untergröfz 124
8261 Sinabelkirchen
Mob.: +43 664/9147388
Mail: christian.gross@ch-gross.at
www.ch-gross.at

Physiotherapie Sinabelkirchen
0660 6168709
Frohe Weihnachten!

MAN
SINABELKIRCHEN

Sini MARKT
Einkufen direkt
vom Bauern!

MANFRED KRAINER
OFENSETZER | FLIESENLEGER
Egelsdorf 193
8261 Sinabelkirchen
mkrainer40@gmail.com
0664 51 37 737

Zuchtbetrieb Glatzer
0676 / 5849524
0676 / 4091696
Frörsau 62 - 8261 Sinabelkirchen

Haubenhofer Reinhard
SINABELKIRCHEN
rhaubenhofer@aon.at
Tel: 0664 42 290 36
Schiebetore • Drehtore • Balkone • Zäune

Camperstop 24/7

X-PRO FISHING
in Sinabelkirchen 107
„Die Angler- und Futterlounge“
in eurer NÄHE!

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2026 wünschen Ihnen folgende Firmen:

ARONIA KAISERBERG

Maria Timischl
Obergroßau 82/1,
8261 Sinabelkirchen
0664 / 738 23 189
maria.timischl@gmail.com
Ab-Hof-Verkauf von Aronia Produkten




ML Informatik
IT Consulting & Service

Ihr Partner für EDV und Netzwerklösungen
Manfred Upphart
Egghof 33, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: +43 664 337 23 58 Email: office@ml-informatik.com

Bäckerei PUTZ

8261 Sinabelkirchen - Untergroßau 185
Tel: 03118/2209



Frohe Weihnachten
wünschen CITIES & die
Marktgemeinde Sinabelkirchen



GS

Platten- und Fliesenverlegung
Christian Gmoser 0884 75 12 76 79
office@gs-fliesen.com



NSG-VERMIETUNG

- Kleingeräte
- Minibagger
- Anhänger

0664 / 20 03 643 nsg-vermietung@gmx.at
8261 Sinabelkirchen



Ein frohes
Weihnachtsfest, &
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!
Wünscht eure Medienkollektin

Betty Bauer
0664 5049308
office@bettybauer.at




Fliesen WURM

www.fliesen-wurm.at

Tel.: 03118 / 51061
office@fliesen-wurm.at



LEBENSMITTEL & KÜHLTRANSPORTE

Walter Fritz

Untergroßau 143, A-8261 Sinabelkirchen
Tel.: 03118 / 27 97 - 0, Fax: 03118 / 27 97 - 20
E-Mail: office@fritz-transport.at



WOHNEN & HANDWERK

MANNINGER

MANNINGER MÖBEL GMBH
8261 Sinabelkirchen 107, Telefon 03118 2226-0
manninger@manning.co.at, www.manninger.co.at

KÜCHE
BETT
SOFA

MICHEL'S HAIRSTYLE
BARBER - LADIES - KIDS

Michaela Heuchl
Hörsam Center
Untergroßau 102, 8261 Sinabelkirchen


Salon: 03118 - 51 696
Whats App: 0676 - 76 58 209

Web: www.michels-hairstyle.at
Mail: info-ty-fel@gmx.at

ÖN, MI, Di
08⁰⁰ - 12⁰⁰
13⁰⁰ - 19⁰⁰

Fr
08⁰⁰ - 12⁰⁰
13⁰⁰ - 19⁰⁰

Sa
nach Vereinbarung



PLANEN - HANDEL & MONTAGE

PRIMICON.at
MONTAGEFACHLER

PRIMICHERU GesmbH

Untergroßau 28
8261 SINABELKIRCHEN
office@primicon.at
0664 / 133 99 29



Schöne Weihnachten

easyHome
Patrick Heger Immobilien

www.easyhome-immobilien.at



PP

Herbert Pfeiffer 0664/2403275
Reinhard Pross 0664/88427122

VERPUTZE

Unterrettenbach 28 - 8261 Sinabelkirchen
E-mail: pp.verputze@gmx.at



HINKER
Music



Nagl
PUTZE

Unterrettenbach 10 - 8261 Sinabelkirchen
0664 / 12 48 512 - e-mail: nagl.gerald@gmx.at



BP

FRISCH VOM BAUERNHOF

Selchfleisch ohne Pökelsalz



Don Camillo

BUON NATALE



Nail Lounge by Vanessa
Schönheit für Ihre Nägel

Vanessa Cernko
0664 23 11 054
Untergroßau 95, 8261 Sinabelkirchen



DEUFOL
REMOVING LIMITS.



K

Kainer Gerald
GERÜSTBAU + VERLEIH

Unterrettenbach 34 | 8261 Sinabelkirchen
T: 0676 - 75 82 313 | 0676 office@kainer-verleih.at



MAGNA

Frohe Festtage
& ein gutes neues Jahr!

Magna Energy Storage Systems



Jänner 2026

Beginn Latin Line Dance Mittwoch, 07. Jänner 2026, 17.45 bis 19.00 Uhr

Turnsaal der Mittelschule
Sinabelkirchen
Infos und Anmeldung bei Annette
Gessner (Vortänzerin)
Tel. 0650 8311244
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde Sinabelkirchen

Mittelschule Sinabelkirchen: Tag der offenen Tür Freitag, 09. Jänner 2026, 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittelschule Sinabelkirchen
Veranstalter:
Mittelschule Sinabelkirchen

Lima – Lebensqualität im Alter Freitag, 09. Jänner 2026, 14.30 bis 16.00 Uhr Freitag, 23. Jänner 2026, 14.30 bis 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Katholisches Bildungs-
werk und Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde

Feuerwehrball Samstag, 10. Jänner 2026, Einlass: 19.00 Uhr, Polonaise: 21.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Musik: Die Fürsten
Veranstalter: FF Sinabelkirchen

Vortrag: Leben in Verbindung! Stressbewältigung im Mama Alltag Montag, 12. Jänner 2026, 19.00 Uhr

Kindergarten Sinabelkirchen
Vortragende: Mag. Klaudia Herler,
Psychotherapeutin
Veranstalter: Kindergarten und Volks-
schule Sinabelkirchen

Spielgruppe Sinabelkirchen Montag, 12. Jänner 2026, 9.00 bis 10.30 Uhr Montag, 26. Jänner 2026, 9.00 bis 10.30 Uhr

Pfarrsaal Sinabelkirchen
Herzliche Einladung zur Spielgruppe
Sinabelkirchen!
Wir treffen uns alle 14 Tage mit unse-
ren Kindern (0-4 Jahre), um zu spielen,

zu basteln und uns auszutauschen. Wir
heißen alle neuen Kinder mit Mama,
Papa, Oma oder Opa bei uns willkom-
men. Jeweils 9.00 bis 10.30 Uhr, 14tä-
gig, montags. Auf euer Kommen freut
sich das Spielgruppenteam:
Carina Burkert, Tel. 0664 3722623
Karin Zengerer, Tel. 0664 5990883
Veranstalter:
Spielgruppe Sinabelkirchen

Vorlesestunden Montag, 12. Jänner 2026, 16.00 Uhr Montag, 26. Jänner 2026, 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Öffentliche Bücherei
Sinabelkirchen

Gemeindebäuerinnenwahl Steiermark 2026 Donnerstag, 15. Jänner 2026, 8.30 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Landwirtschaftskammer
Stmk.

Demenz? Hilfestellung im Alltag Freitag, 16. Jänner 2026, 14.30 bis 17.30 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Ein Workshop für Angehörige, Pflegen-
de, Interessierte und Besuchsdienste.
Beitrag: Euro 30,-- pro Person
Anmeldung per SMS an Mobil:
0664 4644168
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde Sinabelkirchen

KGT-Bombers Hallenfußballturnier Samstag, 17. Jänner 2026, 8.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Information und Anmeldung:
guenter.reisenhofer@gmail.com
Tel. 0676 897 943 93
Veranstalter: KGT-Bombers

Gemeindeschitag 2026 Samstag, 24. Jänner 2026, 5.30 Uhr

Hauser Kaibling oder Nassfeld
Die Anmeldung ist ab Donnerstag,
08. Jänner 2026, im Marktgemeinde-
amt Sinabelkirchen möglich.
VA: Marktgemeinde Sinabelkirchen

Kinderbuchpräsentation „Marty, kleine Pfote will Meer“ Samstag, 24. Jänner 2026, 16.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Kinderbuch von Andrea Wagner und
Julia Kößler
Mit Herbert Schnalzer junior vom
Verlag „Lifebiz20.academy“
100% handgefertigt in Österreich,
ohne KI-Unterstützung
Veranstalter: Rundum Kultur

Landwirtschaftskammerwahl Steiermark 2026 Sonntag, 25. Jänner 2026, 8.00 bis 12.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Landwirtschaftskammer
Steiermark

Vortrag: Vorsorgevollmacht und Testament Dienstag, 27. Jänner 2026, 19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Vortragende:
Notar Dr. Werner Pauger, Notarsubsti-
tut Mag. Roland Reitbauer, Notarsub-
stitut Mag. Marianne Pauger-Stihsen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde Sinabelkirchen

Indoor Riesenwuzzler Turnier Samstag, 31. Jänner 2026, 8.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Infos und Anmeldung: Karl Jauk,
Tel. 0664 2236357
Veranstalter: Karl Jauk

Februar 2026

Lima – Lebensqualität im Alter Freitag, 06. Februar 2026, 14.30 bis 16.00 Uhr Freitag, 20. Februar 2026, 14.30 bis 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Katholisches Bildungs-
werk und Arbeitskreis Gesunde
Gemeinde

Spielgruppe Sinabelkirchen Montag, 09. Februar 2026, 9.00 bis 10.30 Uhr

Pfarrsaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Spielgruppe Sinabelkirchen

Vorlesestunden Montag, 09. Februar 2026, 16.00 Uhr Montag, 23. Februar 2026, 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Öffentliche Bücherei

Veranstaltungen 2026

Kunstaussstellung - Lions Club Friedensplakatwettbewerb Donnerstag, 12. Februar 2026, 18.30 Uhr

Aula der Mittelschule Sinabelkirchen
Musik: Sing and Dance-MS Sinabelkirchen/MuSPop
Veranstalter:
Mittelschule Sinabelkirchen

Blochzug 2026

Faschingssonntag, 15. Februar 2026, 14.00 Uhr

Gewerbepark Untergroßau zur Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Bei Interesse an der Teilnahme erreichen Sie Frau Gemeinderätin Nicole Zierler unter Tel. 0664 4174308
Veranstalter:
Elternverein Sinabelkirchen

Faschingspreisschnapsen

Faschingsdienstag, 17. Februar 2026, 14.00 Uhr

Rüsthause Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Campustag des RegioCampus Sinabelkirchen

Mittwoch, 25. Februar 2026, 13.00 bis 18.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen, Kindergarten Sinabelkirchen
Vortragende: Pädagog:innen der Bildungseinrichtungen des RegioCampus Sinabelkirchen.
Veranstalter: Kinderkrippe, Kindergarten, Volksschule und Mittelschule Sinabelkirchen als RegioCampus Sinabelkirchen

Frühjahrs VulkanLAN 2026

Freitag, 27. Februar 2026

Samstag, 28. Februar 2026

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: VulkanLAN, Verein für Informationstechnologie und E-Sport

Workshop „Vegane Küche“

siehe Seite 46

März 2026

Frühjahrs VulkanLAN 2026

Sonntag, 01. März 2026

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: VulkanLAN, Verein für Informationstechnologie und E-Sport

Beginn der Wirbelsäulengymnastik Montag, 02. März 2026, 20.00 Uhr

Turnsaal der Mittelschule Sinabelkirchen
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Hallenfußballturnier der Mittelschule Sinabelkirchen

Mittwoch, 04. März 2026, 7.45 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter:
Mittelschule Sinabelkirchen

Lima – Lebensqualität im Alter

Freitag, 06. März 2026,

14.30 bis 16.00 Uhr

Freitag, 27. März 2026,

14.30 bis 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk und Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

Operettenabend mit

Roman Pichler und Gästen

Sonntag, 08. März 2026, 17.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Karten auf Ö-Ticket.
Veranstalter: Rundum Kultur

Vortrag: Mikroplastik - die unsichtbare Gefahr

Donnerstag, 12. März 2026, 19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Vortragende: Dr. Eleonore Fröhlich, Biochemikerin und Ärztin
Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Kindernotfallkurs

Samstag, 14. März 2026

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Durchführung: Rotes Kreuz
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

Vorlesestunden

Montag, 09. März 2026, 16.00 Uhr

Montag, 23. März 2026, 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Öffentliche Bücherei

Kirtag

Dienstag, 17. März 2026, 7.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter: Marktgemeinde

MMuSi-Konzert

Samstag, 28. März 2026, 19.30 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter:
Marktmusik Sinabelkirchen

April 2026

Osterschnitzeljagd

Mittwoch, 01. April 2026,

13.00 bis 18.00 Uhr

Gasthof Rominger
Veranstalterin: Kristina Rominger

Osterfeuer

Karsamstag, 04. April 2026,

18.00 Uhr

Beim Rüsthause Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Lima – Lebensqualität im Alter

Freitag, 10. April 2026,

14.30 bis 16.00 Uhr

Freitag, 24. April 2026,

14.30 bis 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk und Arbeitskreis Gesunde Gemeinde

Eröffnung neue Kinderkrippe

Samstag, 18. April 2026, 10.00 Uhr

Sinabelkirchen 75
Veranstalter: Kinderkrippe der Marktgemeinde Sinabelkirchen

2 Rad Laller Hausmesse

Freitag, 17. April 2026

Samstag, 18. April 2026

8261 Sinabelkirchen, Gnies 214
Mit Hercules E-Bike Test Truck.
Für Snacks und Getränke ist bestens gesorgt.
Veranstalter: 2 Rad Laller GmbH

Konzert der Musikschule Gleisdorf, Zweigstelle Sinabelkirchen

Freitag, 17. April 2026, 18.30 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Musikschule Gleisdorf

Vorlesestunde

Montag, 20. April 2026, 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen
Veranstalter: Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Sportlerfest

Samstag, 25. April 2026, Einlass:

19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Musik:

Marc Pircher, Die jungen Zillertaler

Veranstalter: Sportverein Union

Sinabelkirchen

Band für Steiermark

Donnerstag, 30. April 2026,

18.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter:

Recordshop-Austria / Markus Krisper

Mai 2026

Alfa Romeo Vortreffen

Freitag, 01. Mai 2026, 18.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz

Veranstalter:

Dieter Kaufmann und Gerald Holzer

Alfa Romeo Treffen

Samstag, 02. Mai 2026, 9.30 Uhr

Siniwelt-Parkplatz

Veranstalter:

Dieter Kaufmann und Gerald Holzer

Blütenwanderung

Sonntag, 03. Mai 2026, 9.00 Uhr

Start und Ziel: Sport- und Kulturhalle

Sinabelkirchen

Veranstalter: SPÖ Sinabelkirchen

Vorlesestunden

Montag, 04. Mai 2026, 16.00 Uhr

Montag, 18. Mai 2026, 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Veranstalter: Öffentliche Bücherei

Sinabelkirchen

Lima – Lebensqualität im Alter

Freitag, 08. Mai 2026,

14.30 bis 16.00 Uhr

Freitag, 22. Mai 2026,

14.30 bis 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Veranstalter: Katholisches Bildungs-

werk und Arbeitskreis Gesunde

Gemeinde

Tag der Blasmusik

Donnerstag, 14. Mai 2026, 9.00 Uhr

Kirchplatz Sinabelkirchen

Veranstalter:

Marktmusik Sinabelkirchen

Pfingstsunnti in Gnies

Sonntag, 24. Mai 2026, 10.00 Uhr

Rüsthause Gnies

Veranstalter: FF Gnies

Das Schlagerfest mit Ross Antony

Samstag, 30. Mai 2026, Einlass:

19.00 Uhr / Beginn: 20.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Karten erhältlich auf Ö-Ticket oder

Tel. 0664 3980809

Veranstalter: Kenzy Events

Juni 2026

Vorlesestunden

Montag, 01. Juni 2026, 16.00 Uhr

Montag, 15. Juni 2026, 16.00 Uhr

Montag, 29. Juni 2026, 16.00 Uhr

Öffentliche Bücherei Sinabelkirchen

Veranstalter: Öffentliche Bücherei

Sinabelkirchen

Sommerfest der FF Obergroßau

Sonntag, 07. Juni 2026, 9.30 Uhr

Festplatz der FF Obergroßau

Veranstalter: FF Obergroßau

Sommerfest der FF Egelsdorf

Freitag, 12. Juni 2026, 19.00 Uhr

Sonntag, 14. Juni 2026, 10.00 Uhr

Festplatz beim Rüsthause Egelsdorf

Veranstalter: FF Egelsdorf

20-jähriges Firmenjubiläum

Hermann Rosenberger GmbH

Samstag, 27. Juni 2026, 10.00 Uhr

8261 Sinabelkirchen,

Unterrettenbach 115

Veranstalter:

Hermann Rosenberger GmbH

Juli 2026

Sini Air 2026: Nik P. und Band

Samstag, 18. Juli 2026, Einlass:

16.00 Uhr, Beginn: 18.00 Uhr

Bade- und Freizeitpark Siniwelt

Veranstalter: MGP Events GmbH

August 2026

Sommerfest am Bauhof

Samstag, 01. August 2026, 20.00 Uhr

Sonntag, 02. August 2026, 10.00 Uhr

Bauhof Untergroßau, 8261 Sinabelkir-

chen, Untergroßau 36

Veranstalter: FF Untergroßau

Kräutersegnung

Samstag, 15. August 2026, 8.45 Uhr

Pfarrkirche Sinabelkirchen

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde

Gemeinde Sinabelkirchen

Kirtag

Montag, 24. August 2026, 7.00 Uhr

Siniwelt-Parkplatz

Veranstalter:

Marktgemeinde Sinabelkirchen

September 2026

Pfarrfest Sinabelkirchen

Sonntag, 13. September 2026,

8.45 Uhr

Pfarrkirche Sinabelkirchen, Pfarrplatz

Veranstalter: Römisch-katholische

Pfarre Sinabelkirchen

Sterzfest

Sonntag, 20. September 2026,

10.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Pensionistenverband

Ortsgruppe Sinabelkirchen

Beginn der Wirbelsäulengymnastik

Montag, 21. September 2026,

20.00 Uhr

Turnsaal der Mittelschule Sinabel-

kirchen

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde

Gemeinde Sinabelkirchen

Oktober 2026

Walter Kammerhofer - Amoi ois

Freitag, 02. Oktober 2026, Einlass:

18.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Lampl GmbH

Feuerlöscherüberprüfung

Samstag, 10. Oktober 2026,

ab 14.00 Uhr

Rüsthause Obergroßau und Vorplatz

Feuerlöscherüberprüfung und Infos

zu Entstehungsbrandbekämpfung

sowie Kastanien und Sturm.

Veranstalter: FF Obergroßau

Veranstaltungen 2026

**Herbstkonzert des
Männergesangsvereins**
Samstag, 17. Oktober 2026,
19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen
Veranstalter: Männergesangsverein

ÖAAB Familienwandertag
Montag, 26. Oktober 2026,
8.00 Uhr
Start und Ziel:
Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen
Veranstalter: ÖAAB Sinabelkirchen

November 2026

Perchtenlauf
Freitag, 20. November 2026,
Einlass: 17.30 Uhr
Rund um die Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter: Marina und Andreas
Weberhofer GesbR

Kirtag
Samstag, 21. November 2026,
7.00 Uhr
Siniwelt-Parkplatz
Veranstalter:
Marktgemeinde Sinabelkirchen

**Adventszauber am
Weinhof Rominger**
Sonntag, 22. November 2026,
12.00 Uhr
Weinhof und Gasthof Rominger,
8261 Sinabelkirchen, Frösau 5
Veranstalterin: Kristina Rominger

Dezember 2026

Krampuskränzchen
Samstag, 05. Dezember 2026,
17.00 Uhr
Rüsthause Gnies
Veranstalter: FF Gnies

Nikolomarkt
Samstag, 05. Dezember 2026,
17.00 Uhr
Rüsthause Untergroßau
Veranstalter: FF Untergroßau

Advent am See
Sonntag, 06. Dezember 2026,
12.00 bis 19.00 Uhr
Montag, 07. Dezember 2026,
14.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag, 08. Dezember 2026,
13.00 bis 18.00 Uhr
Bade- und Freizeitanlage Siniwelt
Veranstalter: ÖVP Sinabelkirchen

Silvesterwanderung
Donnerstag, 31. Dezember 2026,
12.00 Uhr
Start und Ziel: Sport- und Kulturhalle
Sinabelkirchen
Veranstalter:
Wanderverein Sinabelkirchen



**Das kann ja
nur WasWerden!**

Deine Navigationshilfe für Bildungs- & Berufsorientierung in der Steiermark.

waswerden.info

**Das Land
Steiermark
+ steiermark.at**

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2026 wünschen Ihnen folgende Firmen:

<p>Ist Ihre Elektroinstallation sicher?</p>  <p>GVP PLANUNG ÜBERPRÜFUNG DOKUMENTATION</p> <p>www.gvp-e.at office@gvp-e.at 0664 / 517 67 17</p> <p>Sicherheit für Anlage, Mensch und Natur</p>	<p>FROHE WEIHNACHT und einen GUTEN RANG wünscht Euch FERNSEH HOFER</p>	 <p>pauger WERBEARTIKEL wünscht Fröhliche Weihnachten!</p>
 <p>Steigerverleih & Werbemontagen MANFRED BAUER</p> <p>Untergroßbau 219 A-8261 Sinabelkirchen bauermanfred1@gmx.at +43 (0)664 54 89 765</p> 	<p><i>Harmony- Place</i> Fladerer Ist. Helga Fladerer</p> <p>Helga Fladerer</p> <p>Untergroßbau 182 8261 Sinabelkirchen</p> <p>Tel.: 0660/78 94 456 www.harmonyplacefladerer.at</p>	 <p>...nur die Liebe bleibt.</p> <p>Tel. 03112 42990 Tel. 03385 73090</p> <p>0-24 Uhr erreichbar bestattung.grossschaedl.at</p>
<p>Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Sylvia Stefan</p> <p>Klangschalenmassage Aromaöle Stimmgabelanwendungen Waldbad</p> <p>Gnies 203 • Sinabelkirchen 0677 61375501</p>	<p>Markenheriger - Cerealiaschuh RAPPOLD</p> <p>www.markenheriger-rappold.at</p>  <p>Obergroßbau 45, 8261 Sinabelkirchen</p>	<p>Fliesen M. MUHR</p> <p>Manuel Muhr 0699 / 17 24 31 07 Untergroßbau 229 8261 Sinabelkirchen fliesen.muhr@gmx.at</p> <p>FLIESEN VERLEGUNG ABDICHTUNG BAUSTOFFHANDEL</p>
<p>Frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr</p> <p>ROSENBERGER</p> <p>Denkmalpflege für Ihr Heim</p> <p>Bau- & Heizung Wasser Elektro</p> <p>Untergrößbau 219 A-8261 Sinabelkirchen Tel. Fax: 03112/3356 Mobil: 0664 5489765 www.rosenberger-sinabelkirchen.at</p>	 <p>ReGreen Pinselfrich zum Leben erweckt</p>	 <p>LEASECAR gebrauchtwagen-welt.at</p> <p>Lease – Car AG Autohandels GmbH, Gnies 216, 8261 Sinabelkirchen</p>
<p>TOP3 Zukunftsregion Sinabelkirchen Markt Hartmannsdorf Edelsbach</p> <p>DI Josef Gerstmann KEM und KLARI Regionsmanager 0664 53 37 345</p> <p>KLARI Klimaschutz Landwirtschaft</p> <p>powered by Klima-energie-fonds</p> <p>Klima- und Energie- Modellregionen für positive Energie</p>	<p>althea Gepflegt wohnen.</p>	<p>Untergroßbau 212 A-8261 Sinabelkirchen</p> <p>mail: office@tischlerei-meister.eu Tel.: 03118/2422 Fax: 03118/2422-4 M: 0676/ 84 88 21 100</p> <p>Bau- und Möbel- TISCHLEREI MEISTER WILLIBALD</p> <p>Erzeugung von Möbel aller Art - CNC Bearbeitungen</p>
<p>FROHE WEIHNACHTEN und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Thomas & Sylvia Stefan</p> <p>Gnies 201 0664 280 53 31</p> 	 <p>Ramminger</p> <p>Weinhof und Buschenschank</p> <p>Ammersee 2, 8261 Glesdorf, 0664 355 47 85 www.weinhof-ramminger.at</p>	<p>KFZ HERBST Autoverwertung Herbst</p> <p>Fünfling 2, 8261 Sinabelkirchen 03118 - 2330 info@kfz-herbst.at Onlineshop www.kfz-herbst.at</p>
	<p>Permann & Schmaldienst Vermessung ZT GmbH 8160 Weiz, Schubertgasse 7</p> <p>Thomas Ober 0699 14540109 thomas.ober@permann.com</p>	 <p>Buchgraber REIT center</p> 
<p>AUTOSPENGLEREI - LACKIEREREI</p> <p>Karl Höfler</p> <p>8290 GLESDORF - FÜNFING 21 TEL.: 03112/3183 Handy 0664/17 46 825 e-mail: k.hoefler@gmx.at</p> 	<p>TG BAU THOMAS GERSTL GmbH Co KG</p> <p>8261 Sinabelkirchen Gnies 260 www.tg-bau.at Büro: 0664 / 11 24 501 0664 / 11 24 511 office@tg-bau.at</p>	 <p>EDEN BESTATTUNG</p> <p>Wir wünschen allen frohe und gesegnete Weihnachten!</p>

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2026 wünschen Ihnen folgende Firmen:

<p>MALERBETRIEB</p> <p>Lang</p> <p>Anstrich Fassaden Vollwärmeschutz</p> <p>0664 / 133 00 22 e-mail: markus.lang51@gmx.at 8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 112</p>	<p>LUGITSCH</p> <p>FARM FEED FOOD</p>	<p>HÖRMANN</p> <p>Ing. Hörmann Bau GmbH</p> <p>BAU</p> <p>Unterrettenbach 218 8261 Sinabelkirchen Tel.: 0664 / 2000 00 34 Web: 2004 / 10 44 838 e-mail: office@hoermann-bau.at</p> <p>www.hoermann-bau.at</p>
<p>Baumschule PAUGER</p> <p>Obstbäume • Historische Sorten • Ziergehölze</p> <p>Obergröbau 54, 8261 Sinabelkirchen Tel.: 03118 23 51 • Mobil: 0664 450 14 87 baumschule.pauger@outlook.at • www.baumschule-pauger.at</p>	<p>SAN MARINO</p> <p>Ristorante - Pizzeria - Cafe - Bar</p> <p>0660 / 61 33 940</p> <p>8261 Sinabelkirchen 84</p> <p>Frohe Festtage & ein gutes neues Jahr!</p>	<p>KREUZERS</p> <p>NATURPRODUKTE</p>
<p>70 JAHRE FTG.AT</p> <p>FLG</p>		<p>AUTOWILFLING</p> <p>Seit 1980 - GmbH</p> <p>Obergröbau 72, 8261 Sinabelkirchen, office@auto-wilfling.at Tel.: 03118 8131-0, www.auto-wilfling.at</p>
<p>solution point</p> <p>POWERED BY ERICH HASIBAR</p> <p>SOLUTION-POINT.AT SPORTPLATZWEG 79/1, 8261 UNTERGRÖBBAU T +43 3718 81 560</p>		<p>Logerhaus Thermenland eGen</p> <p>Standort Sinabelkirchen</p> <p>A-8261 Untergröbau 138 Tel.: +43 370802 12-0 Email: m.grosmuk@logerhaus-thermenland.at www.logerhaus.at/thermenland</p>
<p>Elektro ROMINGER</p> <p>Geht</p> <p>Der Spezialist für Gewerbe und Industrie Individuelle Lösungen, maximale Flexibilität, höchste Qualität</p>	<p>PFEIFER HOLZBAU</p> <p>A-8261 Sinabelkirchen Unterrettenbach 27 Tel.: 0664 / 534 08 36</p>	<p>Angelika Reisen</p> <p>www.angelika-reisen.at</p> <p>Busunternehmen - Taxi - Reisebüro</p> <p>Angelika Reisen GmbH</p> <p>Egelsdorf 60 8261 Sinabelkirchen</p> <p>Tel: +43 0664 / 371 49 18 Fax: +43 03118 / 2760 51 mail: office@angelika-reisen.at</p> <p>www.angelika-reisen.at</p>
<p>Strandbar Claudia</p> <p>In der Bade- und Freizeitanlage Sinabel</p> <p>Geöffnet in der Badesaison!</p> <p>Claudia Gartigruher 8261 Sinabelkirchen 280 Tel.: 0664 153 34 00</p>	<p>LECHNER</p> <p>FUNKTIONELLE ARCHITEKTUR</p> <p>Dr. Helmut Lechner - Architekt</p> <p>A-8261 Sinabelkirchen - Nagl 32 Mobil 0664 4420395 - office@arch-lechner.at www.arch-lechner.at</p>	<p>OWAPOLIERT</p> <p>AUTODISPERFECTUNG ERTS</p>
<p>2RAD Laller.at</p>	<p>impulsdruck@aon.at</p> <p>8261 Sinabelkirchen Untergröbau 25</p> <p>Impulsdruck</p> <p>Mobil: 0664 / 24 52 252</p>	<p>PROSONNE</p> <p>SOLARTECHNIK ING. MATTHIAS FRITZ</p> <p>T: 0676 - 33 47 960 www.prosonne.at</p> <p>PHOTOVOLTAIK</p>
<p>www.car-cosmetics-sunshine.at</p> <p>Car Cosmetics Sunshine</p> <p>Fahrzeugreinigung & Kfz-Handel Weigl Thomas Tel. 0664 / 440 97 53</p>	<p>MÜNZER</p> <p>Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2026.</p>	<p>Frohe Festtage wünscht Ihnen die</p> <p>Raiffeisenbank Region Gleisdorf-Pischelsdorf</p>

Geburtsvorbereitungskurs plus

Kostenloser Kurs zur Vorbereitung auf Geburt und Elternschaft
der regionalen Elternberatung Weiz



Jeder Kurs besteht aus 4 Einheiten zu je 1,5 Stunden und findet in geschlossener Gruppe ab der 28. Schwangerschaftswoche statt.

Die genauen Inhalte der Einheiten sowie alle weiteren Informationen finden Sie unter www.bh-weiz.steiermark.at/elternberatung

Termine 2026

Beratungsstelle Gleisdorf	Beratungsstelle Gleisdorf	Beratungsstelle Gleisdorf
13.01.2026, 17:00-18:30	02.06.2026, 17:00-18:30	03.11.2026, 17:00-18:30
20.01.2026, 17:00-18:30	09.06.2026, 17:00-18:30	10.11.2026, 17:00-18:30
27.01.2026, 17:00-18:30	16.06.2026, 17:00-18:30	17.11.2026, 17:00-18:30
03.02.2026, 17:00-18:30	23.06.2026, 17:00-18:30	24.11.2026, 17:00-18:30
Beratungsstelle Weiz	Beratungsstelle Weiz	
03.03.2026, 17:00-18:30	01.09.2026, 17:00-18:30	
10.03.2026, 17:00-18:30	08.09.2026, 17:00-18:30	
17.03.2026, 17:00-18:30	15.09.2026, 17:00-18:30	
24.03.2026, 17:00-18:30	22.09.2026, 17:00-18:30	



Eine Anmeldung ist erforderlich unter:
bhwz-elternberatung@stmk.gv.at oder
03172 600 611



Gemeinsam Zeit schenken Familienpat:innen gesucht!

Foto: Chance B



Familienleben ist wunderbar, doch manchmal braucht es Unterstützung, damit der Alltag leichter wird. Genau hier setzen Familienpatenschaften an: Sie schenken Familien Zeit, Aufmerksamkeit und Entlastung. Und sie eröffnen

Menschen, die sich freiwillig engagieren wollen, eine bereichernde Aufgabe direkt in ihrer Region.

Das Angebot richtet sich an alle Familien in der Oststeiermark und ist dank Unterstützung des Bundesministeriums kostenlos. Damit möglichst viele Kinder und Eltern begleitet werden können, suchen wir neue Freiwillige, die Lust haben, Familien in ihrer Gemeinde zu begleiten. Wenn Sie gerne unkompliziert und für eine begrenzte Zeit eine Familie unterstützen möchten, sind Sie bei uns genau richtig. Wir suchen Freiwillige, die gerne Zeit mit kleinen Kindern verbringen, mit ihnen einen Spaziergang unternehmen, Legohäuser bauen, aus Bilderbüchern vorlesen und sie trösten, wenn es notwendig ist. Es braucht kein besonderes Vorwissen – aber es ist natürlich von Vorteil, wenn man Erfahrung mit Kindern hat.

Das Angebot ist eine Bereicherung für beide Seiten. Familien empfinden die Unterstützung als große Entlastung und schätzen die 2-3 Stunden pro Woche, die ihre Kinder mit den Pat:innen verbringen. Eine Mutter berichtet: „Ich bin so dankbar für unsere Patin. Sie schenkt meinen Kindern schöne gemeinsame Zeit und mir die Möglichkeit, durchzuatmen und in Ruhe den Wochen-einkauf zu erledigen.“

Auch die Pat:innen selbst erleben die Begegnungen als wertvoll: „Die Kinder zeigen so offen ihre Freude, ihre Neugier und ihre Emotionen – das macht das Miteinander wirklich besonders“, erzählt eine Patin, die Zwillinge im Alter von vier Jahren regelmäßig besucht.

Alle Familienpat:innen sind während ihrer Einsätze haftpflicht-, unfall- und rechtsschutzversichert. Zudem gibt es regelmäßige Austauschtreffen und Weiterbildungsmöglichkeiten, die das Engagement unterstützen und stärken.

Jetzt mitmachen – für Familien in unserer Region: Haben Sie Freude an Begegnungen? Lieben Sie das Zusammensein mit Kindern? Möchten Sie Zeit schenken, die viel bewirkt? Dann freuen wir uns sehr über Ihr Interesse an einer Familienpatenschaft! Auch Familien mit Unterstützungsbedarf können sich gerne an uns wenden: Servicestelle Ehrensache Oststeiermark, Michaela Paar und Karin Strempl, Tel. 0664 60409700, E-Mail: freiwillig@chanceb.at

Verkehrssicherheit gemeinsam verstehen



Im Blickpunkt

Sehen und gesehen werden!
Die Dämmerung in der Winterszeit hat ihre Tücken!

Ab 17.00 Uhr ist es dunkel. Zu dieser Zeit sind noch viele Menschen auf der Straße – Kinder, die von Freizeitektivitäten nach Hause gehen, Menschen, die ihre Einkäufe noch erledigen und vor allem viele Berufstätige, die auf dem Heimweg sind. Sie alle müssen gut sichtbar sein!

Eine aktuelle ÖAMTC-Berichterstattung zeigt, dass 71 Prozent der Fußgänger in der Dunkelheit kaum sichtbar sind. Nur neun Prozent der Fußgänger tragen gut sichtbare Kleidung. Jeder vierte Rad- oder E-Scooter-Fahrer ist ohne Licht unterwegs. Das erhöht das Unfallrisiko enorm. In den Wintermonaten ereignet sich jeder zweite Unfall in der Dämmerung oder in der Dunkelheit. Das sollte Anlass genug sein, rechtzeitig auf die eigene Sichtbarkeit zu achten und somit wesentlich zur Verkehrssicherheit beizutragen.

Einige Hinweise, wie Sie sich schützen können:

- Reflektierende oder helle Winterjacken machen Sie sichtbar. Unterschätzen Sie nicht, wie unsichtbar Sie mit dunkler Kleidung sind.
- Verwenden Sie Reflektoren: streifen auf den Ärmeln, am Rücken, auf den Taschen. Diese sind im Handel erhältlich.
- Fahren Sie ausschließlich mit Vorder- und Rücklicht auf dem Fahrrad und E-Scooter. Sie müssen von weitem erkennbar sein!
- Achten Sie besonders beim Überqueren der Straße auf Ihre Sichtbarkeit! Besonders in den Wintermonaten verlängert sich bei Nässe der Bremsweg der Fahrzeuge.
- Warten Sie sich in die Lage des anderen Verkehrsteilnehmers, der Sie möglicherweise nicht sehen kann! Was würden Sie dann tun?

Wussten Sie schon...

- ... dass helle Kleidung bereits bei Dämmerung bis zu 5mal früher erkannt wird als dunkle Kleidung.
- ... dass Reflektoren die Sichtbarkeit von etwa 25 Meter auf bis zu 100 Meter erhöhen können.

Was gibt es aktuell?

- Aktionstheater in Volksschulen zum Thema Augen auf die Straße

Mehr Information:
www.verkehr.steiermark.at





FAZ-Ost:

Tolles Fußballjahr 2025



Das ÖFB Team fährt endlich wieder zu einer Fußball-WM und unser ÖFB U 17 Nationalteam verlor erst im Finale bei der WM in Qatar.

Besonders gut gelaufen ist es heuer auch für viele unserer FAZ-Ost Absolventen in den Kampfmannschaften bei ihren Vereinen. Ganz besonders freut uns natürlich der Herbstmeistertitel in der Steirischen Landesliga (der erste überhaupt) des Ilzer SV mit 10 ehemaligen FAZ-Kickern im Kader (ein Meilenstein!). Die KM II des Ilzer SV, praktisch zur Gänze FAZ-Ost Abgänger, wurde Vizemeister in der Gebietsliga Süd, der SV Sinabelkirchen 3. und der USV Nestelbach 10. in der Unterliga Süd - beide Mannschaften gespickt mit Fußballern vom FAZ - da kommt Freude auf.

Reine Freude war auch die FAZ Ost Herbstsaison:

Die U 16 bezwang im Herbst unter anderem den FSK Fürstenfeld im Derby mit 3:0 und spielt im Frühjahr mit den besten ihres Jahrganges in der Steirischen Landesliga.

Das gleiche Kunststück glückte der U 14. Sie machte 10 Punkte aus den letzten vier Spielen und sicherte sich so auch einen Platz in der begehrten, aber harten Landesliga.

Die U 15 spielte eine solide Saison in der Liga Gebiet Ost. Die U13 gewann 5 der letzten 6 Spiele und wurde Vize-Herbstmeister.

Auch alle anderen FAZ-Ost Mannschaften lieferten den ganzen Herbst hindurch tolle Leistungen ab und machten uns sehr viel Freude.

Besonders der Zulauf bei den Fußballkindergärten ist von Ilz bis Bad Blumau ungebrochen.

Damit ist die heurige Saison, in der zu den Vereinen Ilzer SV, SV Sinabelkirchen und USV Nestelbach, nun auch der USC Bad Blumau mit an Bord gekommen ist, die mit den meisten gemeldeten Mannschaften, mit der größten Anzahl an Kindern und Jugendlichen. Und gleichzeitig die sportlich erfolgreichste Saison unserer Geschichte. Auch organisatorisch eine Glanztat. Der Dank geht dabei natürlich auch an alle Eltern und Helfer/-innen, an alle, die für den Verein mitdenken und -wirken und positive Stimmung darüber verbreiten. Und nicht zuletzt geht

der Dank an unsere Trägervereine, Partnergemeinden, Hauptsponsoren und sonstigen Sponsoren, die dies mit ihrer finanziellen Unterstützung erst möglich machen. Das FAZ-Ost sagt aber nicht nur Danke, es wünscht allen frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Neujahr.

Anfragen an: Jugendleiter Thomas Mayer 0664 5411887
Jugendleiter Daniel Wilfling 0664 3876310 Infos unter:
www.faz-ost.at und
facebook.com/FAZ-OST

Dressen-Spende nach Uganda



Zur Weihnachtszeit passend soll hier ein besonders herzerwärmendes Projekt, bei dem das FAZ Ost ein wenig helfen durfte, nicht unerwähnt bleiben:

Ovidiu-Vasile Damian, kurz Owi, Vater von Ex-FAZ-Ost Fußballer Edi Damian, und dessen Gattin Dorina sind der Ilzer Teil einer evangelischen Glaubensgruppe, die es seit dem Jahr 2023 schaffte, auf einem Grundstück in Uganda, Ostafrika, eine Schule zu bauen und deren Betrieb zu organisieren. Auf einem Feld neben der „Good Samaritan School“, wo zurzeit noch Mais wächst, soll nächstes Jahr ein Fußballfeld wachsen. Owi und seine Helfer/-innen haben von umliegenden Schulen und Firmen Berge von Gegenständen zusammengetragen und nach Uganda geschafft. Dabei durfte über Vermittlung von ISV-Ehrenkapitän Artur Erking der FAZ Ost mehrere ältere Garnituren Dressen zur Verfügung stellen, die von Owi und Dorina den Kindern in Uganda übergeben wurden. Der Jubel dort war riesengroß! Wir freuten uns über die Dankbarkeit für das großartige Projekt und unsere Möglichkeit, ein wenig helfen zu können. Und wir werden weiter helfen - und wieder berichten.

Alexander Pold



Basketball Sinabelkirchen



Basketball Sinabelkirchen feierte am 04. Oktober 2025 sein 50-jähriges Bestehen. Bürgermeister Emanuel Pfeifer überreichte dazu Gründungsmitglied Erich Manninger seitens der Marktgemeinde Sinabelkirchen einen Geschenkkorb mit regionalen Inhalten.

Mit der Errichtung des Turnsaals bei der Schule in Sinabelkirchen 1974 wurde eine Sektion Basketball von den jungen Herren Andreas Turk, Harald Schiretz und Erich Manninger gegründet.

Der Meisterschaftsbetrieb wurde ab 1975 aufgenommen, dem Vereinsvorstand gehörten der damalige Volksschullehrer Alois Reisenhofer und der Junglehrer Anton Ithaler an. Zur Verstärkung der Mannschaft neben Spielern aus Sinabelkirchen, wurde Heinz Damm als Spielertrainer und weitere ehemaligen Basketballspieler aus Hartberg geholt.

1976 wurde zusätzlich eine Nachwuchsmannschaft (U-12) für den Meisterschaftsbetrieb unter den Trainern Harald Schiretz und Erich Manninger eingesetzt.

In Eigenregie mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde konnte 1981 am Schulpausenhof eine Basketball Freisportanlage errichtet werden.

Sportlicher Höhepunkt der Vereinsgeschichte war der Aufstieg in die Landesliga 1983.

Die Mannschaft nahm neben dem Meisterschaftsbetrieb des Steirischen Basketballsports an unzähligen Turnieren in Ungarn, Slowenien, Kroatien, Burgenland (Oberwart, Güssing, Deutschkreuz) Kärnten (Wolfsberg, Feldkirchen, Radenthein), Steiermark (Fürstenfeld, Weiz, Graz, Leibnitz, Kapfenberg) teil – und konnte auch dazu einige Teams nach Sinabelkirchen zu Turnieren einladen.

Der Krampusmarkt am Kirchplatz hatte sich als Fixpunkt des kulturellen Lebens in Sinabelkirchen entwickelt. Mit dem Reinerlös wurde der Spielbetrieb der Nachwuchs- und Herrenmannschaft finanziert.

1998 gab der Basketballverein die offizielle Beendigung des Meisterschaftsbetriebes bekannt und stellt



die Meisterschaftsspiele wegen Spielermangel im Nachwuchs- und Herrenbereich ein.

Von 1998 bis 2008 wird einmal pro Woche in Graz trainiert. 2008 kehrt Basketball Sinabelkirchen mit seinem Montagstraining in den Turnsaal der Schule Sinabelkirchen zurück.

Der berühmteste Spieler, der von Basketball Sinabelkirchen herausgebracht wurde, heißt Stefan Karl aus Sinabelkirchen (Jahrgang 1968), mittlerweile wohnhaft in Niederösterreich. Nach seiner aktiven Spielzeit in Sinabelkirchen wurde Karl Stefan Kaderspieler im Kärntner Rollstuhl-Basketballteam. Nach tollen Spielen in Kärnten und harten Trainingseinheiten wurde er erstmals in das Österreichische Rollstuhl Basketballteam einberufen. Er hat damit für Österreich im In- und Ausland erfolgreich gespielt und indirekt auch Sinabelkirchen im Basketballsport vertreten.

Auch heute noch treffen sich jeden Montag um 18.00 Uhr zwischen acht und zwölf ambitionierte Basketballspieler – eine Mischung aus Jung und Alt –, wobei Erich Manninger als einziges Gründungsmitglied noch aktiv in der Runde dabei ist.

Tipp: Jeder, der Freude am Basketballspiel hat, ist dazu herzlich eingeladen, montags, um 18.00 Uhr im Turnsaal der Mittelschule Sinabelkirchen daran teilzunehmen.

Gesunde Gemeinde gemeinsam gestalten

Workshop Ernährung von Kindern im ersten Lebensjahr



Am 10. Oktober 2025 zeigte Frau Vanessa Pompeinig aus Egelsdorf interessierten Müttern und einem Vater, was gesunde Ernährung für Kinder im ersten Lebensjahr aus-

macht. Dieser und ähnliche Workshops werden über die Österreichische Gesundheitskasse angeboten. Der Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen lädt die Workshops regelmäßig in den Gemeindesaal Sinabelkirchen ein.



Latin Line Dance



Beginn Latin Line Dance

Mittwoch, 07. Jänner 2026, 17.45 bis 19.00 Uhr
Turnsaal der Mittelschule Sinabelkirchen

Tanzbegeisterte aufgepasst! Wir heizen in Sinabelkirchen mit schwungvoller, karibischer Musik ein. Wir tanzen dazu (ohne Partner) locker und einfach. Eingeladen sind alle, mit und ohne Vorkenntnisse. Das erste Mal ist gratis. Danach kostet ein 6er Block Euro 55,00.

Mitzubringen sind bequeme Schuhe, die nicht am Boden kleben.

Infos und Anmeldung bei Annette Gessner (Vortänzerin) Tel. 0650 8311244

Veranstalter:

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Demenz? Hilfestellung im Alltag

Validation nach Naomi Feil – In den Schuhen des anderen gehen

Ein Workshop für Angehörige, Pflegende, Interessierte und Besuchsdienste.

Die Begleitung und Betreuung von verwirrten und desorientierten alten Menschen mit der Diagnose „Demenz vom Alzheimerstyp“ (DAT) ist eine Herausforderung für alle Beteiligten.

Validation nach Naomi Feil ist eine Methode, um mit betroffenen Menschen einfühlsam u. wertschätzend zu kommunizieren. Wir lernen auf diese Weise ihre eigenartige, innere Erlebnis-Welt kennen und können dadurch ihr seltsames Verhalten besser verstehen lernen; das hilft auch, auf ihre wahren Bedürfnisse einzugehen!

Schwerpunkt-Thema:

Emotionen und Gefühle bei desorientierten, alten Menschen

Warum zeigen sich desorientierte und verwirrte, alte Menschen manchmal so aggressiv? Warum beschuldigen sie andere – und warum wollen einige von ihnen ständig „heingehen“, obwohl sie zuhause wohnen?

Eines ist gewiss und wir werden es erfahren: jedes Verhalten hat einen Grund.

Bringen Sie Ihr Interesse & Engagement mit – eigene Fallbeispiele sind willkommen! Ich freue mich auf ihr dabei sein!

Leitung: Roswitha M. Windisch-Schnattler

ehem. DGKS; Dipl. Familien- und Lebensberaterin, zertifizierte Trauerbegleiterin, zertifizierte Validationstrainerin nach Naomi Feil.

Tag: Freitag, 16. Jänner 2026
Zeit: 14.30 bis 17.30 Uhr
Beitrag: Euro 30,- pro Person
Ort: Gemeindesaal Sinabelkirchen
Anmeldung: SMS an Mobil: 0664 4644168

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen



Zum Umgang mit Demenzkranke



Es kann jedem von uns passieren: eine Bekannte, ein Verwandter, eine nahe Angehörige wird immer vergesslicher, ihr Verhalten ändert

sich, und bald merken es alle – dieser Mensch wird dement. Wie geht man nun als Pflegende, als Angehöriger oder als Besucher/-in mit Demenzkranke um, sodass ihre Würde gewahrt bleibt und man selbst nicht überlastet wird?

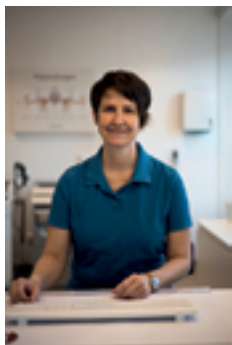
Roswitha M. Windisch-Schnattler hat nicht nur eine Ausbildung in Validation nach Naomi Feil, sondern auch 25 Jahre Erfahrung im Umgang mit Menschen in diesen fordernden Situationen. In dem vom Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen organisierten Workshop am 24. Oktober 2025 gab sie ihr umfangreiches Wissen an fast 30 Interessierte weiter. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wurden konkrete Fälle aus der Praxis der Zuhörerinnen und Zuhörer besprochen, und alle Beteiligten empfanden die Beiträge als hilf- und lehrreich.

Das Wichtigste im Umgang mit Menschen, egal ob dement oder nicht, ist vor allem eines: Wertschätzung. Das Bedürfnis, gesehen und gehört zu werden, muss erfüllt werden.

Das Interesse an einer Follow-up-Veranstaltung war groß. Deshalb wird Frau Windisch-Schnattler am 16. Jänner 2026 einen weiteren Workshop zum Thema „Umgang mit Demenzkranke“ abhalten. Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen lädt herzlich dazu ein.

Germaid Puhr

Ganz Ohr Sein



„Ich höre gut, verstehe aber so schlecht“ ist eine häufige und bekannte Aussage vieler Patientinnen in meiner Ordination.

Im Folgenden möchte ich ein paar Erklärungen geben, um die Zusammenhänge Hören - Verstehen - soziale Integration besser verstehen zu können.

Die Schallwellen nehmen den Weg von der Ohrmuschel über den äußeren Gehörgang, das Trommelfell, das Mittelohr mit den einzelnen Gehörknöchelchen hin zum Innenohr, wo das Gehörte dann zur zentralen Verarbeitung an das Gehirn weitergeleitet wird.

Ab einem gewissen Alter beginnt man hohe Töne, wie 2.8. Das Zirpen der Grillen oder das „Piepsen“ des Fieberthermometers, akustisch nicht mehr wahrzunehmen. Je weiter dieser Hörverlust von den hohen Tönen auf die mittleren Tonhöhen übergreift, was mit der Zeit passiert, hat man Probleme, Gesprochenes richtig zu verstehen. Dies resultiert daraus, dass bestimmte Konsonanten in den hohen und mittleren Tönen angesiedelt sind. Wenn diese nicht gehört werden, „fallen diese aus dem Wort heraus“ und das Gehörte wird falsch verstanden. Ursache für eine Hörminderung im Alter ist der Verlust der äußeren Haarzellen. Diese befinden sich in der Hörschnecke im Innenohr und sind für die Verstärkung der Schallwellen zuständig. Die inneren Haarzellen wandeln die Schallwellen in elektrische Impulse um, welche an das Gehirn weitergeleitet werden.

Im Rahmen des Hörverlustes ergibt sich häufig auch eine Lärmempfindlichkeit. Die äußeren Haarzellen haben nämlich einen dämpfenden Effekt auf laute Töne. Diese Funktion geht natürlich auch mit dem Verlust der äußeren Haarzellen zugrunde. Es konnte in aktuellen Studien ein Zusammenhang zwischen Hörverlust und Demenz gezeigt werden. Durch die Hörminderung kommt es zu einem sozialen Rückzug.

denen Milchsäure und des wärmenden Tees, die Körper und Seele verwöhnen. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmenden ein liebevoll gestaltetes Handout mit Rezepten und Tipps zu immunstärkenden Akupunkturpunkten. Es war ein inspirierender Abend, der motivierte, die eigene Gesundheit selbst in die Hand zu nehmen und aktiv für mehr Wohlbefinden und Vitalität zu sorgen.

Dr. Marion Altinger
HNO Ordination Ilz

Die Betroffenen können das Gesprochene schwer verstehen und daher nicht am Gespräch teilnehmen. Manche schämen sich auch dafür. Die Lust an sozialen Kontakten geht verloren. Es ist von großer Bedeutung, gesellschaftlich integriert zu sein, Gehörtes zu verarbeiten und darauf zu reagieren, um geistig fit zu bleiben. Weiters kostet das Zuhören mit einer Hörstörung Kraft, ermüdet und schränkt so die kognitive Leistungsfähigkeit ein.

Eine weitere häufige Aussage ist auch: „Ich bin schon so alt, bei mir zählt sich ein Hörgerät nicht mehr aus.“ Das sehe ich anders. Mit der Familie und Freunden in Kontakt zu bleiben ist für eine gute Lebensqualität und Lebensfreude im hohen Alter von größter Bedeutung. Das Hören, unterstützt durch ein Hörgerät, nimmt dabei eine zentrale Rolle ein. Man bleibt geistig rege. Weiters ist es im Rahmen einer etwaigen Pflegebedürftigkeit essentiell, den Pflegenden zu verstehen. Dies gibt Sicherheit und vermeidet Missverständnisse.

Eine HNO fachärztliche Begutachtung und eine Hörüberprüfung stellen für Betroffene keinen großen Aufwand dar. Sollte ein Hörgerät notwendig sein, wird ein Verordnungsschein mitgegeben. Dieser wird bei einer Hörgeräteakustikerin oder einem Hörgeräteakustiker abgegeben, welcher die Abwicklung der Hörgeräteanschaffung unter Einbeziehen der Versicherung vornimmt.

Neben dem Alterungsprozess können auch Lärmschädigungen, genetische Defekte, chronische Mittelohrentzündungen, zentrale Ursachen oder ein Hörsturz ursächlich für eine Hörminderung sein. Zur Abklärung sind neben der HNO-Begutachtung dann häufig weitere bildgebende Untersuchungen notwendig.

Zur guter Letzt ist wichtig zu betonen, dass das Gehör vor Lärm geschützt werden möchte. Dies ist auch in jüngeren Jahren von großer Bedeutung. Man kann so die Summe der lauten Ereignisse, die auf Lebenszeit auf das Gehör negativ wirken, reduzieren.

Ein Abend voller Stärkung des Immunsystems



Ein rundum gelungener Abend stand ganz im Zeichen der Gesundheit. Beim Vortrag „Das Immunsystem natürlich stärken“

am 07. Oktober 2025 mit Martina Tripold-Pratscher und Maria Seyfried erfuhren rund 30 interessierte Besucherinnen und Besucher wie sie ihre Abwehrkräfte auf sanfte und natürliche Weise unterstützen können. Trotz ausgefallenem Beamer wurde es ein immunstarker Abend voller Herzlichkeit, wertvollem Wissen und vielen alltagstauglichen Impulsen. Ein besonderer Höhepunkt waren die Kostproben der TCM-Kraftsuppe, der Gol-

Alte Bräuche wiederbeleben:

28. Dezember:

Frisch und g'sund...

05. Jänner:

Die Pudlmua kommt!

Thomasnacht bis zum Dreikönigstag:

20. Dezember bis 06. Jänner:

Räuchern in den Rauh Nächten

Das Team des Notariates Gleisdorf informiert:



Vorsorgevollmacht und Testament

Das Schicksal hat für uns Menschen oft auch böse Überraschungen parat. Eine dieser bösen Überraschungen ist die massive geistige Beeinträchtigung, sodass der betroffene Mensch sein Lebensumfeld nicht mehr versteht und diesem auch nicht mehr folgen kann.

Juristen und Juristinnen sprechen dann in diesem Fall vom Verlust der Entscheidungsfähigkeit. Die meisten glauben, dass ihnen das nicht passieren kann, weil auch

die Eltern bis in das hohe Alter geistig fit waren und keine Demenz zu bemerken war. Der viel häufigere Fall, der Verlust der Entscheidungsfähigkeit tritt aber durch Unfall ein. Viele Menschen im Alter 60+ wollen sich noch einmal beweisen, werden bzw. bleiben sportlich, fahren Schi, fahren Rad oder arbeiten in der Landwirtschaft im Wald oder einfach nur zuhause im Garten.

Mit dem Alter 60+ geht ein höheres Maß an Ungeschicklichkeit einher, welches zu häufigeren Unfällen führt. Wenn bei diesen Unfällen der Kopf bzw. das Gehirn betroffen sind, kann dies - wie die Erfahrung leider zeigt - zum Verlust des Verstandes und damit zum Verlust der Entscheidungsfähigkeit führen.

Was passiert rechtlich, wenn so ein tragischer Fall eintritt und keine Vorsorgevollmacht vorliegt?

Die betroffene Person wird „gerichtsanhängig“ und wird nach sehr alter Bezeichnung „entmündigt“, nach nicht so ganz alter Bezeichnung „unter Sachwalterschaft gestellt“ und erhält nach nunmehr gültiger Bezeichnung „einen Erwachsenenvertreter/eine Erwachsenenvertreterin“. Im Prinzip hat sich nur die Bezeichnung geändert. Die betroffene Person und ihre Angehörigen unterliegen der „Aufsicht des Gerichtes“. Dies bedeutet, dass die Verfügungen über das Vermögen der betroffenen Person immer der Genehmigung des Gerichtes bedürfen. Hierzu ist ein Antrag mit ausführlicher Begründung und unter Umständen ein Gutachten erforderlich. Gericht und Gutachten bedeuten Zeit und auch Kosten. Anders ist die Vertretung der entscheidungsunfähigen Person ohne Vorsorgevollmacht nicht möglich.

Vorsorgevollmacht

Der Gesetzgeber hat vor rund 10 Jahren die Möglichkeit geschaffen, dass die Erwachsenenvertretung und damit die

Gerichtsanhängigkeit nicht notwendig ist, wenn die betroffene Person zu einer Zeit, wo sie noch uneingeschränkt entscheidungsfähig war, eine Vorsorgevollmacht errichtet hat. In der Vorsorgevollmacht ermächtigt und beauftragt man die bevollmächtigte Person, den Vollmachtgeber/die Vollmachtgeberin zu vertreten, sofern dieser die Entscheidungsfähigkeit verliert. Das Vertretungsrecht kann umfassend beschrieben werden und mit wenigen Ausnahmen viele Lebensbereiche und Rechtshandlungen umfassen. Die Vorsorgevollmacht ist grundsätzlich unbefristet und muss nicht erneuert werden. Die Vorsorgevollmacht wird in einem Register, dem österreichischen Zentralen Verzeichnis eingetragen. Rechtswirksam

wird die Vorsorgevollmacht erst dann, wenn die Entscheidungsfähigkeit verloren wird. Eine diesbezügliche Bestätigung darf nur ein Arzt/eine Ärztin ausstellen.

Die Vorsorgevollmacht bewirkt, dass ein gerichtliches Verfahren der Erwachsenenvertretung nicht mehr anhängig gemacht werden kann. Keine Regel ohne Ausnahme. Im Streitfall zwischen dem Vorsorgevollmachtgeber und

dem Vollmachtnehmer bzw. bei Missbrauch der Vorsorgevollmacht, kann sehr wohl das Gericht angerufen werden.

Testament

Die Errichtung eines Testamentes birgt einige rechtliche Fallen in sich. Die geringste Gefahr besteht beim sogenannten eigenhändigen Testament, das man selbst unmittelbar mit der Hand (und nicht am PC) schreiben und unterschreiben muss. Eigenhändig heißt selbst (und nicht wie häufig der Fall von der Gattin geschrieben, weil diese die schönere Handschrift hat).

Das fremdhändige Testament erfordert nicht nur drei Zeugen, die qualifiziert im Testament mit Zeugeneigenschaft angeführt werden müssen, sondern zusätzlich noch eine handschriftliche Erklärung des Testators, dass dieses Testament seinem letzten Willen entspricht.

Fehlt eine dieser Voraussetzungen, ist das Testament formungültig und nichtig.

Dies sind einige Gedanken zu Lebensbereichen, die uns alle betreffen.

Das Team des Notariates Gleisdorf, somit der Notar Dr. Werner Pauger, der Notarsubstitut Mag. Roland Reitbauer und die Notarsubstitutin Mag. Marianne Pauger-Stihsen werden auf Einladung des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde und der Marktgemeinde Sinabelkirchen am 27. Jänner 2026 zu diesem Themenkreis einen Vortrag halten, bei dem viel umfangreicher auf die Vorsorgevollmacht und die Testamentserrichtung eingegangen werden kann.

Wir freuen uns schon auf diese Veranstaltung, sind wir doch das Notariat, welches für die Bürger und Bürgerinnen der Marktgemeinde Sinabelkirchen zur Verfügung steht.

Dr. Werner Pauger

Vorsorgevollmacht Testament

Einladung zum Vortrag:

Vorsorgevollmacht und Testament

Dienstag, 27. Jänner 2026, 19.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Vortragende: Notar Dr. Werner Pauger,

Notarsubstitut Mag. Roland Reitbauer,

Notarsubstitut Mag. Marianne Pauger-Stihsen

Veranstalter: Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

Als Mann psychisch gesund bleiben

12
Tipps



- 1 Körper und Geist im Blick behalten:** Rückenschmerzen, Schlafprobleme oder ständige Müdigkeit sind oft Signale unseres Körpers. Achten Sie darauf und auf regelmäßige Bewegung, ausgewogene Ernährung und genug Schlaf!
- 2 Zeit für sich einplanen:** Viele Männer sind ständig beschäftigt. Planen Sie bewusst und regelmäßig Auszeiten ein! Ein Spaziergang, Musik hören oder einfach mal nichts tun – das tut gut und gibt Kraft.
- 3 Mehr als der Job sein:** Suchen Sie sich Hobbys oder Projekte, die Freude machen und in denen Sie unabhängig vom Beruf Anerkennung und Erfüllung finden!
- 4 Gefühle zeigen:** Viele Männer verstecken ihre Ängste, Sorgen oder Traurigkeit, weil sie Angst vor Ablehnung haben. Üben Sie, ehrlich über Gefühle und Frust zu sprechen.
- 5 Im Austausch bleiben:** Reden hilft, Gedanken zu sortieren und neue Perspektiven zu gewinnen. Tauschen Sie sich mit anderen Männern offen darüber aus, wie Sie mit Erwartungen, Druck, Belastungen oder Schwächen umgehen!
- 6 Alte Glaubenssätze prüfen:** Viele Männer wurden mit Sätzen wie „Männer weinen nicht“ oder „Reiß dich zusammen!“ groß und denken, sie müssen immer stark sein und dürfen keine Gefühle zeigen. Erkennen Sie diese Glaubenssätze und prüfen Sie, ob diese heute noch helfen oder eher belasten.
- 7 Weniger vergleichen:** Vergleichen Sie sich nicht ständig, denn Vergleiche machen unzufrieden! Andere Männer haben vielleicht mehr Geld, einen besseren Körper oder eine „Jolie“ Karriere. Überlegen Sie, was im Leben wirklich zählt – und gehen Sie Ihren eigenen Weg!
- 8 Soziale Kontakte pflegen:** Freundschaften, Familie und Gemeinschaft geben Halt und wirken schützend auf die Psyche.
- 9 Vorbilder suchen:** Viele Männer hatten nie ein männliches Vorbild, das offen mit psychischen Belastungen umging. Lesen Sie Biografien oder hören Sie Podcasts von prominenten Männern, die offen über Depressionen, Burnout, Emotionen oder Therapie sprechen!
- 10 Grenzen setzen:** Überforderung im Job oder im sozialen Umfeld kann langfristig krankmachen. Lernen Sie, Grenzen zu setzen und „Nein“ zu sagen.
- 11 Achtsam sein:** Sich selbst immer wieder ehrlich zu fragen: „Wie geht es mir wirklich?“, ist ein wichtiger Schritt. Achten Sie auf Warnzeichen wie Gereiztheit oder ständige Erschöpfung!
- 12 Hilfe annehmen:** Stark sein zeigt sich nicht im „Durchhalten um jeden Preis“. Zeigen Sie Stärke, indem Sie Hilfe annehmen! Suchen Sie bei Bedarf professionelle Hilfe auf! Das ist keine Schande, sondern ein Zeichen von Stärke und Verantwortung sich selbst gegenüber.

Gesunde Gemeinde – zertifiziert – August 2019

www.styria-vitalis.at



Styria Vitalis:

Würdigung der Arbeit der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen



Bürgermeister Emanuel Pfeifer nahm den Preis symbolisch für die Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen entgegen.

Das Team des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde setzt sich aus Leiterin Frau Eleonora Lang, Frau

Ingrid Groß, Frau Margit Ober und Frau Mag. Germaid Puhr zusammen. Die Damen treffen sich regelmäßig und organisieren interessante Veranstaltungen rund um das Thema Gesundheit für alle Altersgruppen. Styria Vitalis ist in der Steiermark die zentrale Organisation für Gesunde Gemeinden. Frau Ingrid Groß reichte bei dem von der Styria Vitalis ausgeschriebenen Preis ihr Projekt der Walkinggruppe ein. Gute Neuigkeiten ereilten den Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen: Sinabelkirchen hat gewonnen! Bei der Preisverleihung im Marktgemeindeamt am 20. November 2025 wurde von Herrn Mag. Christian Fadengruber von der Styria vitalis nicht nur das prämierte Projekt, sondern auch die gesamte Arbeit der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen gewürdigt. Das von einem privaten Sponsor zur Verfügung gestellte Preisgeld in Höhe von Euro 1000,- wird für weitere gesunde Aktivitäten verwendet werden.

Friedensmandala der Lima-Gruppe Sinabelkirchen



Lima steht für Lebensqualität im Alter. Der 80-jährige Frieden beschäftigte heuer auch die Lima Gruppe. Schon im Sommer machten sich die Teilnehmerinnen Gedanken über die Frage „Was bedeutet Frieden für mich?“ und „Gibt es noch Erinnerungen an die Kriegszeit?“

Am 17. Oktober 2025 stand das Treffen dann ganz im Zeichen des Friedens. Die Teilnehmerinnen legten aus vielen mitgebrachten Gegenständen am Marktplatz Sinabelkirchen ein gemeinsames Friedensmandala. In jedem dieser Gegenstände steckten sie beim Legen bewusst ein Stück Frieden. Während der Entstehung des Mandalas wurden die sehr berührenden Erinnerungen der Teilnehmerinnen vorgelesen. Es war ein Nachmittag voller Frieden, Freude und Emotionen. Eine große Freude bereiten auch die zahlreichen positiven Rückmeldungen, die zur Lima-Gruppe zurückkamen.

Sandra Sommer

Vortrag: Mikroplastik - die unsichtbare Gefahr

Donnerstag, 12. März 2026, 19.00 Uhr
Gemeindesaal Sinabelkirchen

Man kann es nicht sehen, nicht riechen, nicht schmecken. Aber es ist überall: in der Luft, im Wasser, sogar in unserem Blut. Wie gefährlich ist es? Was kann man dagegen tun? Das wird uns die Biochemikerin und Ärztin Frau Dr. Eleonore Fröhlich von der Med Uni Graz erklären.

Veranstalter: Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen

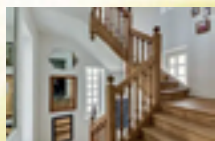


Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedvolles Jahr 2026.

Fotowettbewerb 2026: Mein Zuhause!

Das Thema des Fotowettbewerbs lautet: „Mein Zuhause!“

Diesmal geht es um Ihr Zuhause! Nicht das ganze Gebäude interessiert uns, sondern es geht um Details ihres Wohnhauses. Details vom Kellereingang, der Werkstätte, vom Fenster oder der Eingangstür und vieles mehr sind für uns von Interesse. Entdecken Sie versteckte und interessante Juwelen ihres Heimes. Details werden bei diesem Thema im Vordergrund stehen.



Machen Sie mit und senden Ihre Fotos wie folgt ein.

E-Mail: gde@sinabelkirchen.gv.at
Im Text: Ortsangabe, Datum, Name, Alter, Adresse, Handynummer

Auflösung: mind. 300dpi
Datengröße: max. 15 MB / E-Mail

Die Bildrechte werden an die Marktgemeinde Sinabelkirchen abgetreten!

Die Fotografin/der Fotograf wird auf dem Kalender namentlich angeführt.



Fotowettbewerb 2025



Vielen, Dank für das großartige Engagement und die wunderbaren Einsendungen der Beiträge zum Fotowettbewerb vom Jahr 2025. Weit mehr als 100 Beiträge zum Thema „Wie schmeckt Sinabelkirchen“ wurden eingereicht und ein Kalender mit den Fotos der Preisträgerinnen und Preisträger wird für das Jahr

2026 gestaltet und an alle Haushalte der Marktgemeinde Sinabelkirchen per Post zugeschickt werden. Der gemeinderätliche Ausschuss für Regionalentwicklung und Wirtschaft wählte die 12 Fotos und das Titelbild aus. Die Preisträger/-innen werden persönlich kontaktiert werden.

DI Josef Gerstmann

Burgauberg



Am 24. Oktober 2025 besuchten eine Hand voll Interessierter am Thema Streuobstwiesen das Kompetenzzentrum für Streuobstwiesen in Burgauberg. Die Gruppe bildete sich aus den Mitgliedsgemeinden der Top3 Zukunftsregion, Marktgemeinde Sinabelkirchen, Markt Hartmannsdorf und Gemeinde Edelsbach.

Die neue errichtete Anlage in Burgauberg mit Blick in Richtung Westen in das steirische Hügelland und in Richtung Osten in das Burgenländische begeisterte durch ihre Einfachheit im architektonischen Ausdruck und durch die einladende Atmosphäre. Die Ausstellung von 150 Apfelsorten der Region vereint mit Angeboten wie Essigen, Säften und weiteren regionalen Spezialitäten begeisterten und machten Lust auf den Geschmack der Region. Herr Jahn führte uns durch die Ausstellung, und er versprach, für nächstes Jahr im Frühling ein Programm mit Vortrag, Führung und Begehungen bis zum Abschluss beim einheimischen Buschenschank zu erstellen. Wie bei der Fahrt nach Unterlamm im Oktober 2025 wird die TOP3 Zukunftsregion wieder einen Bus engagieren und einladen, die Angebote und Entwicklungen benachbarter Regionen anzuschauen. Weit muss man nicht fahren, um in Österreich spannende Projekte und Prozesse zu erleben. Überall gibt es fähige und engagierte Leute, die viel zusammenbringen- Von diesen Leuten wollen wir lernen.

Im Frühling 2026 werden wir wieder fahren. Anmeldung ab heute unter info@top3zukunftsregion.at oder mich einfach unter Tel. 0664 53 37 345 anrufen.

DI Josef Gerstmann

Herstellung von Pflanzenkohle



Karl Marx aus Gnies Vorstadt zeigte auf Einladung von Eleonora Lang vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen am 27. September 2025 wie man Pflanzenkohle selbst herstellt.

Was ist Pflanzenkohle?

Pflanzenkohle, auch bekannt als Biokohle oder Biochar, ist ein hochporöses Material, das durch die pyrolytische Verkohlung pflanzlicher Ausgangsstoffe wie Holzresten und Gartenabfällen hergestellt wird. Sie wird häufig in der Landwirtschaft und im Gartenbau eingesetzt, um die Bodenqualität zu verbessern, indem sie die Fähigkeit des Bodens erhöht, Wasser und Nährstoffe zu speichern. Pflanzenkohle fördert auch das Wachstum von Mikroorganismen und trägt zur Humusbildung bei, was zu einem fruchtbaren Substrat führt.

Wie macht man Pflanzenkohle?

- Eine kegelförmige Grube im Garten ausheben.
- Von oben trockenes Holz, Äste oder Stroh anfeuern.
- Immer wieder neues Material von oben nachlegen.
- Durch die Form brennt das Holz oben, unten verkohlt es.
- Wenn die Grube voll ist und sich die Glut ausbreitet: mit viel Wasser **löschen**, bevor alles zu Asche verbrennt.
- Durch ein Gitter grobes Material vom feinen „Schwund“ trennen
- Das grobe Material trocknen (auf Asphalt aufstreuen,...)
- Das trockene Material zerkleinern (Häcksler, Mühle, Hammer etc.)
- Vor Verwendung im Garten die Kohle mit Nährstoffen aufladen (z.B. in Urin, Komposttee oder Jauche einlegen), sonst zieht sie Nährstoffe aus dem Boden ab.

Ein großes Danke an Frau Eleonora Lang vom Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde Sinabelkirchen für die Organisation, an alle Teilnehmenden und an Karl Marx für seinen Einsatz für diese großartige und sehr lehrreiche Aktion. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der TOP3 Zukunftsregion.

DI Josef Gerstmann

Kompostierlehrgang im Schulgarten von Sinabelkirchen



Die Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen lud am 03. Oktober 2025 in den Schulgarten neben dem Pfarrhof Sinabelkirchen ein und legte gemeinsam mit Peter Painer vom Gartenparadies Painer in Eggersdorf und Karl Marx aus Gnies Hand an. Es wurden die Grundlagen zur Erzeugung von perfekter Gartenerde durch Kompostierung demonstriert. Alle Anwesenden staunten über die Geschichten von Peter und Karl, arbeiteten begeistert mit und lernten erstaunlich viel zum Thema Kompostieren.

Und so wurde nach Anleitung von Peter und Karl kompostiert:

Material war im Garten vorhanden, wurde mitgebracht, bei Bedarf geschreddert und für die Verarbeitung vorbereitet. Und dann ging es an das Kompostieren:

Durch das Aufschichten von unterschiedlichem Material (Rasenschnitt, geschredderten Ästen, etc.), durch das Beimengen von Urgesteinsmehl - schichtweise Biolith mit Effektiven Mikroorganismen (EM) angereichert - und wiederum schichtenweisem Einbringen von selbst produzierter Pflanzenkohle entstand ein aufgeschichteter Haufen, den wir dann mit Silofolie luftdicht abdeckten. Das luftdichte Abdecken hat den einfachen Sinn, dass kein CO2 entweichen kann. Das war es dann auch schon. Und jetzt muss gewartet werden. Den ganzen Winter hindurch. Im Frühjahr kommt dann die Silofolie weg, alles wird umgefasst, mit Kompostvlies noch einmal abgedeckt und verschlossen. In drei bis vier Wochen steht dann wertvollster Kompost für den Garten bereit. Eine sehr lehrreiche Veranstaltung mit viel Wissen, mit viel Hausverstand, und auch viel Spaß war es wiederum.

Wiederum ein großes Danke an die Gesunde Gemeinde Sinabelkirchen, alle neugierigen Teilnehmenden und ein großes Danke an Karl Marx für seinen Einsatz und für die perfekte Expertise von Peter Painer. Unterstützt wurde die Veranstaltung von der TOP3 Zukunftsregion.

DI Josef Gerstmann

Gemeinsame Fahrt ins „Erlebnistal Unterlamm“



Die Fahrt ins Erlebnistal Unterlamm bei Kaiserwetter war am 11. Oktober 2025 für alle ein beeindruckendes Erlebnis. Mit tiefen Einblicken in die Oststeiermark und mit einem Halt samt Geschichten bei der Josefskapelle der Familie Friedl in Unterlamm begann der Tag.

Viel Info gab es dann im Gemeindesaal von Unterlamm. Vom Leaderprojekt „Mensch und Natur Erlebnistal Unterlamm“ und von dessen Umsetzung erzählten Langzeitbürgermeister Robert Hammer und seine Mitarbeitenden leidenschaftlich. Bildhaft wurde uns die Vision der Entwicklung der Biodiversität in Zusammenhang mit ökologisch wertvollen Landschaftsteilen vermittelt. Beim Besuch einiger ausgesuchter Plätze und Anziehungspunkte wurden uns Ergebnisse dieses Prozesses stolz gezeigt. Wir staunten alle, mit welchen einfachen Mitteln man viel Wertvolles zur Wertsteigerung des gemeinsamen Lebensraumes zusammenbringen kann. Ein gemütliches Mittagessen beim ansässigen Gasthaus Lenz-Riegler stärkte uns und der Besuch der Vinothek Kowald in Bad Loipersdorf bildete den krönenden Abschluss dieser wunderschönen Ausfahrt.

Fazit: Wir alle konnten diesmal wieder einmal erleben, wie benachbarte Regionen bzw. Gemeinden Entwicklungen vorantreiben und wie sich dadurch Vorteile für die ansässige Bevölkerung ergeben. Wir waren sehr beeindruckt. Danke an alle!

DI Josef Gerstmann



Tag der offenen Tür
16. Jänner 2026
12:00 bis 19:00 Uhr
www.htlweiz.at

Gestalte deine Zukunft mit uns!

Heizkostenzuschuss

Der jährliche Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark 2025/2026 kann **ab sofort bis 27. Februar 2026** im Marktgemeindeamt Sinabelkirchen beantragt werden. Der Zuschuss wird in Form einer Einmalzahlung für die Heizperiode 2025/2026 gewährt. Die Höhe des Zuschusses beträgt **Euro 340,00** für alle Heizungsanlagen. Keinen Anspruch auf Heizkostenzuschuss haben all jene Personen, die eine Wohnunterstützung beziehen, da der Heizkostenzuschuss in der Wohnunterstützung inkludiert ist.

Als Einkommensgrenzen für die Gewährung des Heizkostenzuschusses gelten folgende Richtwerte:

für Ein-Personen Haushalte Euro 1.661,00

für Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften

Euro 2.492,00

für jedes Familienmitglied beziehende im Haushalt lebende Kind Euro 498,00

Zur Antragstellung mitzubringen sind:

Neu ist heuer, dass eine aktuelle Heizkostenrechnung vorzuweisen ist!

Sämtliche Einkommensnachweise, IBAN (Kontonummer). Bitte erkundigen Sie sich vorab im Marktgemeindeamt, welche Einkommensnachweise in Ihrem konkreten Fall vorzulegen sind. Vielen Dank!

Fotoecke: Weihnachtliche Dekoration der Straßenbeleuchtung



In Untergroßau-Hochrosenberg wurde die Straßenbeleuchtung von den Bewohnerinnen und Bewohner wieder zur Freude aller vorweihnachtlich dekoriert.

Danke für das Teilen des Fotos!

Sanierungsoffensive 2026:

Der 2.500 Euro Solarbonus ist zurück



Mit je 30 Prozent Förderung für Kesseltausch und Solarwärme setzt die Sanierungsoffensive 2026 ein klares Zeichen für die Sonne. Besonders für mehrgeschossige Wohnbauten ist die Förderung sehr attraktiv. Solarwärmanlagen für Private werden mit 2.500 Euro gefördert. Wohnbauten und Reihenhausanlagen ab drei Wohneinheiten erhalten 400 Euro pro Quadratmeter Kollektorfläche bei Installation einer Solaranlage und Kesseltausch. Für Tiefenbohrungen bei Wärmepumpen gibt es einen Bonus von 5.000 Euro. Je nach Heizungssystem ist beim Heizungstausch mit Solaranlage eine Gesamtfördersumme bis zu 15.000 Euro möglich. Jetzt ist für die Bürgerinnen und Bürger die ideale Zeit, um in eine Solarwärmanlagen zu investieren. Alle Antragsteller/-innen müssen bei der Energieberatungsstelle des Landes eine Energieberatung einholen.

Die Registrierung und Antragstellung startete im November 2025, Lieferungen und Leistungen für Kesseltausch und Solaranlage sind bereits seit 03. Oktober 2025 förderfähig.

Mehr Infos: <https://www.sanierungsoffensive.gv.at/>

Gerne können Sie mich bei Fragen auch kontaktieren:

DI Josef Gerstmann, Tel. 0664 5337345



Europäische Mobilitätswoche



Am 19. September 2025 war es wieder soweit. Die Europäische Mobilitätswoche wurde in Sinabelkirchen auf einen Tag konzentriert und alle Bediensteten der Marktgemeinde Sinabelkirchen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad in das Marktgemeindeamt, die Kinderkrippe, den Kindergarten oder die Schule kamen, wurden mit einer regionalen Jause belohnt. Würstel, Kornspitz, Saft, Apfel -alles regional- und Informationen waren im Jausensackerl und zauberten ein Lächeln auf die Gesichter der Empfängerinnen und Empfänger. Der gemeinderätliche Umweltausschuss mit Obmann Vizebürgermeister Lukas Groß verteilten die Sackerln.

Ab und zu mit dem Rad oder zu Fuß zur Arbeit zu kommen, ist gesund, mitunter sogar lustig und kostet nichts. Sportlich bleibt man dabei auch. Man kann sich das zur Gewohnheit machen, und es gibt mehr Leute, die das machen, als man glaubt. Folgen Sie den Beispielgeberinnen und Beispielgebern! Dazu soll diese Aktion anspornen. Wir freuen uns auf das nächste Jahr.

Fußgänger/-innen und Radfahrer/-innen werden immer mehr, und an Nachschub von den Jausensackerln wird es auch nicht scheitern. Machen Sie mit! Den nächsten Termin werden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen. Nächstes Jahr bei der „Europäischen Mobilitätswoche“ wird es sein, soviel ist fix. Wir wünschen allen viel Spaß als Fußgänger/-in oder Radfahrer/-in.

TOP3 Zukunftsregion und der Umweltausschuss
DI Josef Gerstmann

Weihnachtsfeier der Volksschule Sinabelkirchen

Freitag, 19. Dezember 2025, 10.00 bis 11.45 Uhr

Volksschule Sinabelkirchen

Musik/Darsteller/-innen: Schüler/-innen der Volksschule Sinabelkirchen

Veranstalter: Volksschule Sinabelkirchen

Stand vom Team SPÖ und Unabhängige

Freitag, 19. Dezember 2025, 14.30 bis 19.00 Uhr

vor dem BILLA

Wir freuen uns auf regen Besuch bei Glühwein, Tee, Kuchen und Keksen. Der Erlös wird einer Sozialenrichtung gespendet. Veranstalter:

Gemeinderatsfraktion SPÖ und Unabhängige

Stand der FF Untergroßau

Samstag, 20. Dezember 2025, 9.00 bis 17.00 Uhr

vor dem BILLA

Es gibt Glühwein und Tee.

Veranstalter: FF Untergroßau

Zipfelmützenparty

Montag, 22. Dezember 2025, 15.00 Uhr

Buschenschank Bierbauer

Veranstalter: Buschenschank Bierbauer

Friedenslichtlauf 2025

Mittwoch, 24. Dezember 2025, 7.30 Uhr

Rüsthau Egelsdorf

Die Läuferinnen und Läufer bringen das Friedenslicht aus Bethlehem zu den fünf Feuerwehrhäusern. Gelaufen wird im langsamen Tempo. Alle Lauffreudigen sind recht herzlich eingeladen mitzulaufen. Die Streckenlänge beträgt ca. 12 km. Selbstverständlich können auch Teilstrecken gelaufen werden.

Treffpunkt ist beim Rüsthau in Egelsdorf ab 7.30 Uhr. Der Start erfolgt um 8.00 Uhr.

Die weiteren Stationen sind:

8.20 Uhr Rüsthau Untergroßau,

8.55 Uhr Rüsthau Obergroßau,

9.50 Uhr Rüsthau Gnies,

10.25 Uhr Rüsthau Sinabelkirchen und

10.45 Uhr Pfarrkirche Sinabelkirchen

Das Friedenslicht kann bei den fünf Rüsthäusern bis 12.00 Uhr abgeholt werden.

Veranstalter: Marktgemeinde Sinabelkirchen, Freiwillige Feuerwehren, röm.-kath. Pfarre

Silvesterwanderung

Mittwoch, 31. Dezember 2025, 12.00 Uhr

Sport- und Kulturhalle Sinabelkirchen

Veranstalter: Wanderverein Sinabelkirchen

ERNÄHRUNGS
Vegane Küche
WORKSHOP

28.02.2026
SAMSTAG
9.30-12.30 Uhr
Schulküche
MS Sinabelkirchen

Was Sie erwartet:

- Grundlagen der veganen Ernährung
- Gesundheitliche Aspekte & Risiken
- Der „vegane Teller“ - so sieht eine ausgewogene Mahlzeit aus
- Sinnvolle Lebensmittel-Ersatzprodukte
- Praktische Tipps für den Alltag
- Gemeinsames Kochen einfacher veganer Gerichte

Theoretisches Wissen + praktische Umsetzung

ZIELGRUPPE:
alle, die an einer pflanzlichen Ernährung interessiert sind

ANMELDUNG & KOSTEN:
Anmeldung per Telefon:
Ella Lang +43 6045545915

JULIAN KONRAD, BKA
Lehrer der MS Sinabelkirchen

Frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

wünschen Ihre Versicherungsmakler in Sinabelkirchen

Untergroßau 183/4 | 03118/51697 | sinabelkirchen@consens.vg | www.consens.vg

Michael Otter: 0664/370 90 45 | Patrick Ulz: 0664/88 83 10 48

CONSENS
Versicherungsmakler GmbH



Werte Mitbewohnerinnen und Mitbewohner der Marktgemeinde Sinabelkirchen!



Das Jahr 2025 ist bislang in rasender Geschwindigkeit vergangen, und es stehen die Weihnachtsfeiertage vor der Tür. Das Jahr 2025 hat eine Vielzahl neuer gesetzlicher Regelungen gebracht, die die einzelnen unterschiedlich stark berühren. Eine Neuregelung des Jahres 2025, die vor allem uns „Einheimischen“, die in der Marktgemeinde Sinabelkirchen auf-

gewachsen sind, erheblich berührt, ist die Neuregelung des Vorranges bei der sogenannten Mildbrücke.

Bislang hatten die Verkehrsteilnehmer, die von Egelsdorf in Richtung Sinabelkirchen bzw. von Sinabelkirchen in Richtung Egelsdorf fuhren und ihre Fahrtrichtung beibehielten oder von Egelsdorf kommend über die Mildbrücke nach rechts abbogen, Vorrang vor den Verkehrsteilnehmer, die aus Untergroßau kommend bei der Mildbrücke nach links oder rechts abbiegen wollten, entsprechend der Bestimmung des § 19 Absatz 5 STVO.

Neuregelung des Vorranges bei sogenannten Mildbrücke

Nunmehr wurde der Vorrang neu geregelt. Jene Verkehrsteilnehmer, die aus Richtung Untergroßau kommen und ihre Fahrt nach links in Richtung Egelsdorf fortsetzen möchten, haben Vorrang gegenüber Verkehrsteilnehmer, die aus Richtung Sinabelkirchen kommen und in Richtung Egelsdorf fahren oder nach links auf die Mildbrücke abbiegen möchten. Dies ist sowohl durch das Verkehrszeichen „Vorrang geben“, als auch durch die Bodenmarkierung deutlich gekennzeichnet.

Die Mittelleitlinie wird über die Mildbrücke in Fahrtrichtung Egelsdorf ununterbrochen weitergeführt, der Vorrang wird dadurch aus der Sicht der aus Richtung Untergroßau kommenden Verkehrsteilnehmer gegenüber den aus Richtung Sinabelkirchen kommenden Verkehrsteilnehmer aufgrund der Straßenmarkierung erkennbar gemacht, sodass man trotz des Linksabbiegemaneövers sich gegenüber den aus Sinabelkirchen kommenden Fahrzeugen im Vorrang befindet. Als Linksabbieger befindet man sich aber auch gegenüber den aus Richtung Egelsdorf kommenden Fahrzeugen, die ihre Fahrt, ohne die Mildbrücke zu befahren, in Fahrtrichtung hin zur Ortsmitte beibehalten im Vorrang, dies aufgrund des Verkehrszeichen Vorrangstraße mit einer Zusatztafel, die einen besonderen Verlauf der Straße mit Vorrang darstellt. Dieses Verkehrszeichen ist deutlich in einem angemessenen Abstand vor der Mildbrücke angebracht und zeigt, dass die Vorrangstraße über die Mildbrücke nach rechts und nicht geradeaus weiterverläuft.

Ortsunkundige als auch neu zugezogene Mitbewohner unserer Marktgemeinde wird diese neue Vorrangssituation weit weniger Schwierigkeiten bereiten als uns, die hier aufgewachsen sind oder seit vielen Jahren hier wohnen. Dies deshalb, weil die Gewohnheit – im Hinblick auf die bis vor kurzen gegebene Vorrangssituation – dem Einzelnen erhebliche Schwierigkeiten bereitet, sich auf neue Vorrangregelungen einzustellen – Wartepflicht des Geradeausfahrenden gegenüber Links- und Rechtsabbiegern.

Problematik: Verzicht auf den Vorrang durch Stehenbleiben auf der Mildbrücke

In diesem Zusammenhang ist auch der § 19 Abs. 8 StVO zu beachten. Dieser besagt, dass der Lenker eines Fahrzeuges auf seinen Vorrang gegenüber dem Wartepflichtigen verzichten darf, jedoch ein solcher Verzicht für den Wartepflichtigen deutlich erkennbar zu machen ist. Das ZumStillstand-Bringen eines Fahrzeuges aus welchem Grund auch immer, gilt grundsätzlich als Verzicht auf den Vorrang. Andererseits darf der Wartepflichtige nicht annehmen, dass ein Vorrangberechtigter auf seinen Vorrang verzichtet.

Diese Verkehrssituation ist nicht akademischer Natur, sondern aufgrund der Neuregelung der Vorrangverhältnisse bei der Mildbrücke eine häufig auftretende Situation, insbesondere wenn der von der Mildbrücke kommende Verkehrsteilnehmer die Fahrt in Richtung Egelsdorf fortzusetzen beabsichtigt und aus Richtung Egelsdorf kommende Fahrzeuge, die aufgrund der neuen Vorrangregelung gegenüber den Linksabbiegern wartepflichtig sind, ihre Fahrt in Richtung Ortszentrum fortsetzen möchten. Hier zeigt sich häufig, dass die Linksabbieger auf der Brücke ihr Fahrzeug zum Stillstand bringen. Wenn sie sich entscheiden, dennoch in die Kreuzung einzufahren, um nach links oder rechts abzubiegen und es zu einer Kollision kommt, stellt sich die Frage, inwieweit darin ein Vorrangverzicht gegenüber dem „Geradeaus-Fahrenden“ liegt, die wohl nur im Einzelfall schwierig zu beantworten sein wird, zumal in diesem Fall auf die Erkennbarkeit des Vorrangverzichts des Berechtigten für den Benachrangten abzustellen ist. Aufgrund der geltenden Vorrangverhältnisse würde es sich anbieten, mit etwas verminderter Geschwindigkeit in die Kreuzung einzufahren, damit sich die Frage des Vorrangverzichts nicht ergibt, allerdings birgt dies die Gefahr einer Kollision mit Geradeausfahrenden in sich. Diese Neuregelung der Vorrangssituation trägt meines Erachtens nicht zu einer Verbesserung der Verkehrssicherheit bei, ist aber leider hinzunehmen. Anzumerken ist, dass die Straßenverkehrsordnung auch für Fahrräder jeder Art gilt und entsprechend zu beachten ist.

Für Fragen zu diesem Thema und anderen Rechtsbereichen stehe ich gerne im Rahmen der unentgeltlichen Rechtsberatung an den auch im Jahre 2026 stattfindenden Gemein-desprechtagen und außerhalb dieser in meiner Kanzlei gerne zur Verfügung.

Wie bereits in den letzten Jahren ist es mir auch heuer wieder ein besonderes Anliegen, mich bei Ihnen für das mir in diesem Jahr so zahlreich sowohl im Rahmen der seitens der Marktgemeinde Sinabelkirchen organisierten, unentgeltlichen Rechtsberatungen, als auch außerhalb dieser, entgegengebrachten Vertrauens zu bedanken und würde mich freuen Sie auch im neuen Jahr rechtsfreundlich unterstützen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Start in das Jahr 2026.

Mag. Karl Fladerer



Freiwillige Feuerwehr Egelsdorf:

Abschnittsatemschutzübung



Am 29. August 2025 führten wir die Abschnittsatemschutzübung des Abschnittes Sinabelkirchen durch. Es konnten alle Feuerwehren des AS5 begrüßt werden. Übungsannahme war die Bergung einer verletzten Person aus einem verrauchten Dachgeschoss eines Wirtschaftsgebäudes über eine Metalltreppe sowie eine Menschenrettung aus einem Silo und die Bergung aus dem Heizraum über eine Stiege. Danke an LM Wilfling Andreas und LM Timischl Rudolf jun. für die gute Ausarbeitung der Übung sowie für das Bereitstellen des Objekts.

Ferienspaß



Am 29. August 2025 fand der Ferienspaß der Feuerwehren bei uns im Rüsthaus statt. Gemeinsam mit

den Feuerwehren Sinabelkirchen, Gnies, Untergroßau und Obergroßau wurde den Kindern ein Löschangriff vom Hydranten mit einem C-Strahlrohr und Hydroschild vorgeführt. Danach konnten sie einen Teil der Jugendbewerbsbahn inklusive Tunnel und Kübelspritze mit Spritzwand testen. Im Anschluss gab es noch eine kleine Feuerlöscherübung und eine Vorführung des HLF-4 der FF Sinabelkirchen inklusive Fahrt mit dem HLF der FF Obergroßau und FF Untergroßau. Abschließend gab es noch eine Jause im Rüsthaus. Wir bedanken uns bei der Feuerwehrjugend des gesamten Abschnittes, die den Kindern alles perfekt vorführte und erläuterte.

Abschnittsübung



Am 20. September 2025 wurden wir gemeinsam mit den Feuerwehren Untergroßau, Obergroßau, Gnies, Sinabelkirchen, Pöllau bei Gleisdorf und Eichkögl zur Abschnitts-

Freiwillige Feuerwehr Obergroßau:

Branddienstleistungsprüfung in Bronze und Silber



Am 29. November 2025 stellten sich einige Kameraden unserer Feuerwehr der Branddienstleistungsprüfung in Bronze und Silber. Nach wochenlangen Vorbereitungen und

übung nach Markt Hartmannsdorf eingeladen. Übungsannahme war ein Wirtschaftsgebäudebrand mit vermissten Personen. Unser Atemschutztrupp blieb beim Gebäude, um die vermissten Personen zu finden, während der Rest eine lange Zubringerleitung von einem weit entfernten Hydranten legte. Wir bedanken uns bei der FF Markt Hartmannsdorf für die Ausarbeitung der Übung sowie für die Verpflegung im Anschluss.

Weihnachtsfeier



Am 22. November 2025 fand unsere diesjährige Weihnachtsfeier beim Buschenschank Seidl statt. Als Dankeschön für die großartige Arbeit beim Sommerfest wurden dazu auch alle freiwilligen Helferinnen und Helfer eingeladen.

Die FF Egelsdorf wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Nadine Lang

Übungen konnten wir verdient unsere Abzeichen entgegennehmen. In Bronze konnten beide Durchgänge fehlerfrei beendet werden, in Silber hat sich ein kleiner, kaum erwähnenswerter, Fehler eingeschlichen. Zusammengefasst eine sensationelle Leistung!

Warum machen wir solche Leistungsprüfungen?

- Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse des Branddienstes
- Geordnetes zielorientiertes Zusammenarbeiten von Feuerwehrmitgliedern einer oder auch mehrerer Wehren
- Richtiges sicheres Arbeiten in einem vorgegebenen Zeitrahmen (Kein Zeitvergleich mit anderen Gruppen)



Freiwillige Feuerwehr Obergrossau:

Herzliche Gratulation allen Teilnehmern für die spitzen Leistung und die Bereitschaft sich mit solchen Leistungsprüfungen stets weiterzubilden!

Info:

Die Branddienstleistungsprüfung besteht aus 3 Teilen:

1. Fragenkatalog

Aus 30 Fragen muss jedes Mitglied eine Frage ziehen und diese richtig beantworten.

2. Gerätekunde

Jedes Mitglied muss eine Karte ziehen, auf der ein im Fahrzeug befindliches Gerät steht. Dieses Gerät muss dann bei geschlossenem Fahrzeug auf eine Handfläche genau gefunden und gezeigt werden.

3. Praktischer Teil

Es sind 3 Szenarien abzuarbeiten. Holzstapelbrand, Flüssigkeitsbrand und Scheunenbrand. Je nach Szenario ist die jeweilige Brandbekämpfung in einer vorgegebenen Sollzeit durchzuführen.

Heißausbildung für Atemschutzträger



Am 18. Oktober 2025 reisten 5 Atemschutzgeräteträger unserer Feuerwehr zur Heißausbildung nach Lebring. Die Heißausbildung für Atemschutzgeräteträger in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule Lebring dient der realistischen Übung von Brandszenarien unter realen Bedingungen. Teilnehmer trainieren den Umgang mit Hitze und Rauch, die effektive Rauchgaskühlung und die richtige Anwendung des Hohlstrahlrohres. Außerdem werden Menschenrettung und Brandbekämpfung in speziell dafür präparierten, gasbefeuchten Übungscontainern geübt.

Abschnitts-Sanitätsübung in Obergrossau



Am 13. September 2025 organisierten wir die diesjährige Abschnittssanitätsübung des Abschnittes 5 - Sinabelkirchen. Organisiert wurde die Übung von unserem Sanitätsbeauftragten LM d.S. Stephan Dunkl der gemeinsam mit seinem Team eine perfekte Übung mit verschiedenen Szenarien organisierte. Die Übung war auf drei Stationen aufgeteilt, welche jeweils von zwei Feuerwehren gemeinsam abzuarbeiten war.

Station 1: Motorradunfall mit drei verletzten Personen
Bei diesem Szenario mussten zwei verletzte Personen aus einem Fahrzeug gerettet werden. Die Motorradfahrerin war unter ihrem Motorrad eingeklemmt. Zusätzlich klagte sie über starke Rückenschmerzen, so dass die Feuerwehren von einer schweren Wirbelsäulenverletzung ausgehen mussten.

Station 2: Arbeitsunfall mit zwei verletzten Personen

Bei der zweiten Station mussten die Feuerwehren eine Person retten, die unter einem landwirtschaftlichen Gerät eingeklemmt war. Eine zweite Person hatte sich bei einem Arbeitsunfall die Hand abgetrennt. Sie wurde mittels Crashrettung vom Anhänger geholt und anschließend versorgt.

Station 3: Forstunfall mit Personenrettung aus einem Traktor

Bei der letzten Station waren erneut zwei Personen beteiligt. Eine wurde bei Forstarbeiten unter einem Baumstamm eingeklemmt. Die zweite Person erlitt eine schwere Fußverletzung und musste mit dem Spineboard schonend aus einem Traktor gerettet werden.

Die beschriebenen Szenarien wurden besonders realistisch nachgestellt und inszeniert, wodurch alle Übungsteilnehmende ihr Wissen im Sanitätswesen anwenden und weiter vertiefen konnten.

Herzlicher Dank gilt unserem Sanitätsbeauftragten LM d.F. Stephan Dunkl für die akribische Vorbereitung und die professionelle Durchführung der Abschnittsübung 2025!

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Obergrossau unter HBI Markus Pock und OBI Marco Fall wünschen im Namen der gesamten Wehr allen Gemeindebürgern ein friedvolles und unfallfreies Weihnachtsfest sowie einen guten Start für 2026!

ABI Michael Papadi



Freiwillige Feuerwehr Untergroßau

Neben mehreren Abschnittsübungen standen im letzten Quartal des Jahres 2025 besonders die Atemschutzleistungsprüfung, drei realitätsnahe Einsatzübungen sowie eine besondere Auszeichnung im Mittelpunkt:

Atemschutzleistungsprüfung erfolgreich absolviert



Am 08. November 2025 nahm ein Trupp unserer Wehr, bestehend aus den Kameraden Marcel Mateyka, Kevin Sommerauer, Stefan Rath und unser Zweitmitglied Michael Laundl, an der Atemschutzleistungsprüfung in Eggersdorf bei Graz teil. Mit großem Engagement und Teamgeist konnte die Leistungsprüfung in Bronze erfolgreich absolviert werden. Herzliche Gratulation an alle Teilnehmer!

Auszeichnung für feuerwehr- freundlichen Arbeitgeber



Ein besonderes Highlight war die Verleihung des Preises „Feuerwehrfreundlicher Arbeitgeber“ an die KFZ-Spenglerei und Lackiererei Karl Höfler. Im Weißen Saal der Grazer Burg wurde das Unternehmen für seine vorbildliche Unterstützung der Feuerwehr Untergroßau ausgezeichnet. Geschäftsführer Karl Höfler, selbst langjähriges aktives

Mitglied und Atemschutzträger, ermöglicht Einsätze auch während der Arbeitszeit und unterstützt die Wehr jahrelang bei Fahrzeug- und Geräteinstandhaltungen. Die Feuerwehr Untergroßau bedankt sich herzlich bei der Familie Höfler für die langjährige und kameradschaftliche Unterstützung.

Doppelte Einsatzübung im Industriegebiet und beim Buschenschank Ramminger



Im September konnte bei einem Nebengebäude des Buschenschank Ramminger eine Atemschutzübung unter besonders realistischen Bedingungen durchgeführt werden. In einem Gebäude, das renoviert wird, konnte neben der Menschenrettung auch ein Atemschutznotfall erfolgreich trainiert werden.



Am 09. Oktober 2025 und am 27. November 2025 fanden bei den Firmen Zinkpower und Magna Energy Storage Systems zwei Einsatzübungen statt. Angenommen wurde jeweils ein Brand – einmal im Kellerbereich und einmal im ersten Obergeschoss – mit vermissten Personen. Die eingesetzten Atemschutztrupps arbeiteten sich unter Nullsichtbedingungen zu den vermissten Personen vor, während parallel die Löschwasserversorgung hergestellt wurde. Solche Übungen sind besonders wichtig, da durch das stetig wachsende Industriegebiet sowohl das Gefahrenpotenzial als auch das Einsatzaufkommen in unserem Einsatzgebiet kontinuierlich steigen. Unsere Mannschaft muss daher laufend geschult und ausgebildet werden, um bei Einsätzen bestmöglich vorbereitet zu sein und den größtmöglichen Schutz für die Bevölkerung in der Marktgemeinde Sinabelkirchen zu gewährleisten.

Darüber hinaus beteiligte sich die Feuerwehr Untergroßau im Herbst an mehreren Abschnittsübungen, darunter Funk-, Sanitäts- und Atemschutzübungen, um die Zusammenarbeit im Abschnitt weiter zu stärken.

Die Feuerwehr Untergroßau bedankt sich für die tatkräftige Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht allen frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen sicheren Start ins Jahr 2026!

Lukas Gammel

Fotoecke: Kindergarten mit Heißluftballon



Martina Surbek aus Gnies teilte mit uns dieses schöne Foto vom neuen Kindergarten Sinabelkirchen mit einem Heißluftballon im September 2025.

Danke für das Teilen!

Freiwillige Feuerwehr Sinabelkirchen



Die Jugend hatte die Möglichkeit, die Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring zu besuchen.

Eine Gruppe in Bronze und zwei Gruppen in Silber legten erfolgreich die Prüfung für das Branddienstleistungsabzeichen ab.

Bei der Kindergarteneröffnung half die FF Sinabelkirchen als Parkplatzzeiger mit.

Auch beim Perchtenlauf waren wir bei der unterstützenden Verkehrsregelung und bei dem Brandschutz im Einsatz.

Ein Waldkauz musste aus einem Rauchfang befreit werden und wurde wieder in die Natur entlassen.

Es fand eine Abschnittsfunkübung statt, die von der FF Sinabelkirchen geplant und durchgeführt wurde. Die Wehren konnten sich mit den Besonderheiten des Löschbereichs vertraut machen.

Und natürlich laufen schon die Vorbereitungen für den Sinabelkirchner Feuerwehrball, der dieses Jahr am Samstag, 10. Jänner 2026, stattfinden wird. Herzliche Einladung!

Franz Kandlhofer junior

GEMEINSAM ZUR BESSEREN LÖSUNG

IHR JOB MIT ZUKUNFT BEI E.L.T.

Wir suchen Mitarbeiter:innen für unsere Standorte in Friedberg und Sebersdorf:

Facharbeiter:in Kunststoff – Schwerpunkt Spritzguss (m/w/d)

- 40 Stunden Vollzeit
- Bereitschaft zu Schichtdienst
- deutliche überkollektivvertragliche Einstiegsentlohnung von brutto € 2.800,-

Deine Stärken, dein Wissen und dein Engagement machen den Unterschied – wir honorieren sie individuell.

Bei Bedarf kann eine Dienstwohnung zur Verfügung gestellt werden.

E.L.T.

E.L.T. KUNSTSTOFFTECHNIK & WERKZEUGBAU GMBH & CO KG
A-8240 Friedberg, A-8272 Sebersdorf, Telefon: +43 3339 22820, E-Mail: bewerbung@elt.at

30 JAHRE E.L.T.

INFOS UND JOBANGEBOTE FINDEST DU HIER www.elt.at



Leserbrief

Herbergssuche einst und jetzt

Es fällt mir schwer angesichts der Not und des Leids, die sich in unmittelbarer Umgebung abspielen, in weihnachtliche Stimmung zu kommen. Ich glaube, das erwartungsvolle Weihnachten und die Festesfreude daher eher unseren Kindern zu Gute kommen sollen. Ich will mich eher den bitteren Tatsachen zuwenden, die auch zu Weihnachten das Bild unserer Erde prägen.

Vor langer Zeit suchten Maria und Josef eine Herberge und mussten sich mit einem Stall zufriedengeben. Heute 2000 Jahre später sind Millionen auf Herbergssuche. Sei es die Flucht vor Krieg, Hunger, Pandemie oder Umweltproblemen. Aber im Gegensatz zu damals finden viele keine Unterkunft, ja nicht einmal einen Stall. Was das bedeutet, verstehen nur die, die selbst unterwegs waren oder sind. In Kälte und Finsternis in einem fremden Land, darunter auch Mütter mit Kindern, Alte und Kranke.

Ich möchte allen Leserinnen und Lesern dringend empfehlen: Seien sie sich bewusst, niemand von uns kann sicher sein, dass ihn nicht morgen das gleiche Schicksal trifft. Selbst nicht auf unserer Insel der Seligen! Denn schon das Wort „Insel“ sagt, dass wir ringsum von einem Meer umgeben sind, das immer stürmischer wird.

Ein Wirbelsturm in Form eines Krieges, einer Pandemie, einer Naturkatastrophe, und schon kann der Traum vom schönen Inseldasein vorbei sein. Wer glaubt, dass uns die Neutralität allein schützt, und wir die Hände in den Schoss legen können, belügt sich selbst.

Uns helfen nur der eigene Zusammenhalt und eine ehrliche Verteidigungsbereitschaft gemeinsam mit Europa. Vergessen Sie die Politiker, die mit einfachen Schlagworten wie „Festung Europa“, „Klimawandel gibt es nicht“, „Corona kann man mit einem Pferdewurmmittel heilen“ unterwegs sind. Kein Politiker hat ein Rezept in der Tasche auf dem steht: „5 gute Jahre für Österreich“, an das man sich nur halten muss und alles wird bestens.

Es braucht dazu immer den Fleiß von uns Menschen und den Willen zur Zusammenarbeit sowie die Bereitschaft auch manchmal auf etwas zu verzichten. Politiker besitzen nichts, ganz gleich wie sie gefärbt sind. Sie können nur verteilen, was andere erarbeitet haben und sollen sich dabei nicht die eigenen Taschen vollstopfen, auch wenn die Möglichkeiten noch so verlockend sind.

Wirklich Weihnachten wäre dann, wenn wir mit unseren Mitmenschen so umgehen wie wir selbst behandelt werden wollen.

In diesem Sinne,
frohe Weihnachten!
Josef Rosenberger



Jahreshauptversammlung



Am 29. November 2025 fand im Gasthaus Schuster die Ortsgruppenjahreshauptversammlung für 2025 statt. An die 50 Mitglieder folgten der Einladung des Seniorenbundes und hielten gemeinsam mit Bürgermeister Emanuel Pfeifer, Vizebürgermeister Lukas Groß und Bezirksobmann Anton Paiarl die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2025 ab. Obfrau Gundi Pfeifer begrüßte und führte durch das Programm. Das Jahr 2025 war vor allem geprägt von Gundis Einsatz in ihrem

ersten Jahr als Obfrau. Zahlreiche Aktivitäten zeugen von der starken Lebendigkeit des Seniorenbundes. Die Mitgliederschaft ist stetig im Steigen. Die Berichte waren durchaus positiv. Auch die Finanzen stimmen, und der Vorstand wurde einstimmig entlastet. Die Ehrengäste hoben in ihren Worten den positiven Einfluss der Arbeit der Obfrau hervor und betonten dabei auch die soziale Aufgabe dieser Gemeinschaft. Bei der Adventfeier spielte eine Abordnung der Marktmusik einige Adventlieder, Texte wurden vorgetragen und gemeinsam wurde gesungen. Kaplan Tinomon Joseph begleitete die Feier mit seinen positiven Worten und mit seinem Segen. Eine köstliche, bodenständige Mahlzeit rundete die Veranstaltung ab. So wird das Jahr 2025 mit viel Freude und guten Gedanken in Erinnerung bleiben und das Jahr 2026 zuversichtlich erwartet.

DI Josef Gerstmann

Geburtstagsfeier der Seniorinnen und Senioren



Am 14. November 2025 lud der Seniorenbund Ortsgruppe Sinabelkirchen unter der Leitung von Gundi Pfeifer zur Geburtstagsfeier in das Gasthaus Schuster ein.

Alle runden und halbrunden Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare vom Jahr 2025 wurden eingeladen und verbrachten eine gemütliche Mittagszeit mit gutem Essen, viel Unterhaltung und aufmunternder Musik aus der Steirischen Ziehharmonika von Sophie Schröttner.

Vielen Dank an Gundi Pfeifer für die Organisation und vielen Dank für die gute Gemeinschaft, die bei jedem Zusammenkommen des Seniorenbunds zu erleben ist. Es war wie immer sehr lustig.

DI Josef Gerstmann



Marktmusik Sinabelkirchen:

Sehr geehrte Sinabelkirchnerinnen und Sinabelkirchner!

Zum Jahresende möchten wir mit euch unsere Vorhaben für das kommende Jahr, aber auch besondere Ereignisse aus 2025 inklusive Bildern teilen.

MMuSi-Konzert 2026

Der grobe Rahmen für unser Herzensprojekt steht bereits. Die erste Halbzeit wird wie in den letzten Jahren „klassisch“. Nach der Pause dürft ihr euch von den Cover-Girls überraschen lassen. Es wird gemeinsam musiziert, als auch Solonummern geben.

Mit dem neuen Jahr beginnen hierfür auch die Proben. Es wird mindestens wöchentlich Gesamtproben, aber auch Registerproben und einen Probensonntag geben. Die Probenarbeit einer Musikkapelle für solch ein Konzert ist enorm. Das Zusammenspiel und auch die Dynamik und Rhythmik sollten sattelfest sein. Aus diesem Grund erstellt unser tüchtiger Kapellmeister Daniel Pallier immer einen Probenplan.

Neben den Proben werden unsere fleißigen Musikerinnen und Musiker sich noch die Zeit für den Kartenverkauf nehmen. In diesem Sinne freuen wir uns darauf, euch am Palmsamstag in der Sport- und Kulturhalle willkommen zu heißen.

Tag der Blasmusik 2026

Der Tag der Blasmusik findet am 14. Mai 2026 statt. Neben Getränken, Kaffee und Mehlspeisen wird es heuer auch wieder etwas zu essen geben. Lasst euch überraschen und kommt vorbei! Wir freuen uns!

Gratulation...



...an **unseren Kapellmeister Daniel Pallier**, der heuer seinen **30. Geburtstag** gefeiert hat!



...an **Claudia Timischl-Rode**, die heuer ihren **40. Geburtstag** mit uns gefeiert hat!



...an **Johanna und Jakob Rothdeutsch**, die wir an ihrem **Hochzeitstag** begleitet durften!

Bilder aus dem Marktmusik-Album 2025



In diesem Sinne wünschen wir euch besinnliche Feiertage im Kreise der Familie! Die Wünsche fürs neue Jahr überbringen wir heuer wieder persönlich mit den Neujahrsgeignern.

Fröhliche Weihnachten!

MMK Sinabelkirchen
Alexandra Otter BEd MEd



Pußwald Holz GmbH:

Wert des Waldes weit unterschätzt



Foto: Roman Schmidt

Am 400 Kilogramm schweren Tisch, aus einer Zwiesel-Eiche gefertigt, im Besprechungszimmer des größten Laubholz verarbeitenden Sägewerkes im Steirischen Vulkanland, der Pußwald Holz GmbH in Sinabelkirchen, tauchte Vulkanland-Obmann Bgm. Josef Ober in die Herausforderungen der regionalen Holzwirtschaft ein.

Es war ein Holzwirtschaftsgespräch „am Wipfel des Vulkanlandes“, scherzte Sinabelkirchens Bürgermeister Emanuel Pfeifer. Er erachtet die Bewusstseinsbildungsarbeit der Regionalentwicklung aufgrund der kleinen landwirtschaftlichen Strukturen als essentiell. „Wir haben Waldbesitzer, deren Waldstreifen kaum mehr als 15 Meter hat“, verdeutlicht Pfeifer. Den Wald als Wert sichtbar zu machen, brauche eine gesamtregionale Kraftanstrengung.

Regionalwissenschaftler Christian Krotscheck ergänzt: „Den Wald als Sparkassa zu sehen, ist eine für die Holzqualität tödliche Sichtweise.“ Der Wald brauche eine weitblickende Bewirtschaftung. Dafür habe das Vulkanland in den vergangenen Jahren im Rahmen der Modellregion für Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft ein breites Bildungs- und Bewusstseinsprogramm vorangetrieben, so Obmann Josef Ober. Zudem gäbe es die Waldcharta als institutionenübergreifendes Manifest für zukunftsfähige Wälder.

Pußwald beschäftigt 15 Mitarbeiter/-innen und ist in seiner Nische ein „Hidden Champion“. Die Exportquote liegt bei 70 Prozent. Rainer Pußwald liefert nach Nordafrika genauso wie nach Dubai. Und er ist Laubholzspezialist: „Wir kaufen unser Holz im Umkreis von 50 bis maximal 100 Kilometern.“ Die Eiche gibt in der Produktion mit 60 Prozent den Ton an, gefolgt von Buche und Esche. 15.000 Festmeter werden im Jahr veredelt.

Vulkanland Route 66 als Tourismusmotor:

SiniMarkt als Teil der Route 66



Foto: Roman Schmidt

Am 17. November 2025 wurden Zertifikate für die Route 66 verliehen. Judit und Karl Klaindl vom SiniMarkt erhielten ein solches überreicht, womit der SiniMarkt nun Teil der Route 66 des Vulkanlandes ist.

„Erlebnisbetriebe entlang einer Straße in dieser Dichte und Qualität gibt es kein zweites Mal“, stellte Vulkanland-Obmann und Route-66-Initiator Bgm. Josef Ober außer Frage. Für internationale Gäste sei die Region tatsächlich eine Art „Shangri La“, also eine paradiesische Idylle, so Vulkanland-Obmann Ober. Dabei seien nicht nur die Erlebnismanufakturen ein Höhepunkt der Region, sondern auch Erlebniseinkaufsbetriebe wie etwa der jüngst zertifizierte SiniMarkt der Familie Judit und Karl Klaindl in Sinabelkirchen. Dort sind etwa 60 Lieferanten regionaler Spezialitäten in einem Geschäft gebündelt. Neben dem SiniMarkt erhielten auch das Malerwinkl in Hatzen Dorf, Biogemüse Pranger in St. Anna am Aigen und die GutBehütet Pilzmanufaktur in Sankt Stefan im Rosental ein Zertifikat.

Roman Schmidt

„Durch die gekonnte Bewirtschaftung unserer Wälder schaffen wir den zwei- bis dreifachen Ertrag“, motivierte Josef Ober zur professionellen Waldbewirtschaftung. Das Wertschöpfungspotenzial im Vulkanland sei enorm: „150 Millionen Euro mehr für die Regionalwirtschaft sind locker drinnen.“ Krotscheck mahnt an die langfristig standortverträgliche Bewirtschaftung der Wälder. Der Klimawandel verlange neue oder dem Klimadruck standhaltende Arten. „Die Eiche ist und bleibt bei der Aufforstung der Dauerbrenner“, ist der Regionalwissenschaftler überzeugt. Rainer Pußwald bestätigte diese Wahrnehmung.

Roman Schmidt



Operettenabend mit Roman Pichler und Gästen

Sonntag, 08. März 2026,
17.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen
Karten auf Ö-Ticket.

Veranstalter: Rundum Kultur

Einladung zur Kinderbuchpräsentation „Marty, kleine Pfote will Meer“ von Andrea Wagner und Julia Kößler



Samstag, 24. Jänner 2026,
16.00 Uhr

Gemeindesaal Sinabelkirchen

Mit Herbert Schnalzer junior vom
Verlag „Lifebiz20.academy“
100% handgefertigt in Österreich,
ohne KI-Unterstützung

Veranstalter: Rundum Kultur

Familienwandertag



Die Ortsgruppe Sinabelkirchen vom ÖAAB mit Obmann Gerald Neuhold veranstaltete auch heuer am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2025, den beliebten Familienwandertag. Der Wandertag war wieder sehr gut besucht. Bei der Verlosung gewann Marvin Millisits aus Gnies den Hauptpreis, Euro 400,- in bar. Den zweiten Preis, ein Fahrrad, konnte Wolfgang Strohmayer aus Nitscha mit nach Hause nehmen. Ein herzliches Danke geht an alle, die beim Wandertag mitgingen, und auch an alle, die wieder so fleißig halfen!



LICHT

merakisch
biologisch
wirtschaftlich

!! neuer Termin !!

05. Feb. 2026
19 Uhr

Büro Steirisches Vulkanland
8330 Gniebing 184

„Achtsamer Umgang mit Licht“

Vortrag & Blick in die Zukunft

Mit Keynote von:

Dr. Stefan Walzner
Astrophysiker

Wert der Nacht - Schattenseiten der Nacht

Die Naturmacht birgt viele Möglichkeiten, allem voran einen natürlichen Tag-Nacht-Rhythmus, der für sämtliche Organismen unserer Planeten immens wichtig ist. Ein achtsamer Umgang mit Licht fördert die Ernährung der natürlichen Dunkelheit und lässt uns auch Himmelsgeister betrachten, die sonst verborgen bleiben. Es gilt zu handeln, da solche Geister immer seltener zu finden sind und die Naturmacht der Nacht immer schneller verloren scheint.

Wie wichtig sind Licht und Dunkelheit?
Wo liegen Einparungspotentiale?
Was bedeutet der „Luxus Sternenhimmel“?
Wie kann neue und bewusste Wahrnehmung gelingen?
Was meint „achtsamer Umgang mit Licht“?
Und was kann jeder selbst dazu beitragen?

All diese Fragen werden an diesem Abend thematisiert und sollen durch Beteiligung gemeinsam beantwortet werden.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Union

WIR haben Land
Steirisches Vulkanland
Das Land Steiermark

www.steierland.at

Tagesbetreuung für SeniorInnen in Gleisdorf

SCHILLER HAUS
Seniorenzentrum Gleisdorf

- Halbtages- und Ganztagesbetreuung
- Gruppenaktivitäten
- Abwechslungsreicher & strukturierter Tagesablauf
- Gemeinsames Essen
- Hilfestellung bei der Alltagsbewältigung
- Hol- und Bringdienst
- Kostenloser Schnuppertag

Montag - Freitag: 08:00 - 16:00 Uhr
(*Feiertage ausgenommen)
03112 2212 - 750
office@tz-gleisdorf.at

Schillerhaus.at/Tagesbetreuung

Jobs

Die Marktgemeinde Sinabelkirchen sucht eine/n Saisonbademeister/in für die Badesaison 2026 in der Bade- und Freizeitanlage Siniwelt. Zur Stellenausschreibung gelangen Sie auf: <https://www.sinabelkirchen.eu/sites/jobs>

Chance B sucht: Diplomierte:r Gesundheits- und Krankenpfleger:in

Sie wollen daran mitwirken, dass pflegebedürftige und ältere Menschen so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung leben können? Wir verstehen uns als kompetenter und ergänzender Partner in der medizinischen, pflegerischen und sozialen Betreuung von Menschen im privaten Wohnbereich. Werden Sie Teil unseres Teams der Hauskrankenpflege und bewerben Sie sich jetzt: Chance B, 8200 Gleisdorf, Franz-Josef-Straße 3
Web: www.chanceb.at

Reinigungskraft, 14-tägig, 2 Stunden, gute Deutschkenntnisse erbeten, Tel. 0664 1013640

Immobilien

75,05 m² Wohnung in Sinabelkirchen 238/1, EG, ab Februar 2026 zu vermieten: 3 Zimmer, Küche, Bad, Nebenräume, Terrasse, Kellerabteil sowie PKW-Abstellplatz; Mtl. Miete Euro 719,89 (Heizkosten u. PKW-Abstellplatz im Mietzins inkludiert). Kautions Euro 2.200,-; Kontakt Marktgemeindeamt Sinabelkirchen, Tel. 03118 2211-15

Schöne, möblierte Wohnung im Erdgeschoss eines Einfamilienhauses, 110 m² mit Wintergarten, zu vermieten, Tel. 0664 9118513

Sonstiges

Barre Basic Workout

Ein Ganzkörpertraining mit verschiedenen Elementen aus Yoga, Pilates, Ballett und Functional Training.

4 Einheiten zu je 1 Stunde/ Euro 60,-
Jeweils freitags, 18.30 bis 19.30 Uhr
Ort: Turnsaal der MS Sinabelkirchen
1.Termin: 2.1. - 30.1.2026
2.Termin: 6.2. - 13.3.2026

Anmeldung erbeten:
Nicole Hasibar Tel. 0699 17 29 80 43

Flow-, Yin-, Barre-Yoga

ab Dienstag, 13. Jänner 2026
jeweils dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr
im Pfarrsaal Sinabelkirchen
Anmeldung erbeten:
Nicole Hasibar Tel. 0699 17 29 80 43

Baumschule Pauer: Die Herbstpflanzzeit ist vorüber! Wir bedanken uns bei unseren Kundinnen und Kunden für den regen Einkauf in unserer Baumschule. Während der Wintermonate (Dezember 2025 bis Anfang März 2026) haben wir jeden Samstag für Sie geöffnet. Das Team der Baumschule Pauer wünscht allen einen besinnlichen Advent und frohe Weihnachten.

Die Pfarre Sinabelkirchen lädt singbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene wieder sehr herzlich ein, sich an der Dreikönigsaktion zu beteiligen und in königlicher Mission unterwegs zu sein. Nur mit vielen Mitwirkenden schaffen wir es, alle Menschen im Pfarrgebiet mit der Weihnachtsbotschaft zu besuchen. Eine Anmeldung ist über den Link unten oder bei der ersten Probe (am Samstag, 06. Dezember 2025, um 15.00 Uhr, im Pfarrsaal) möglich. Anmeldung: org.sternsingen.at/pfarre/siniwelt

Fragen und Infos: Katrin Brottrager
katrin.brottrager@graz-seckau.at

Die Termine für die SVS-Beratungsstage 2026 in der Bezirksbauernkammer Weiz und in der Wirtschaftskammer Weiz finden Sie auf: <https://www.sinabelkirchen.eu/sites/sonstige-kleinanzeigen>

HTL-Weiz: Tag der offenen Tür am Freitag, 16. Jänner 2026, 12.00 bis 19.00 Uhr, in der HTL Weiz.
Web: www.htlweiz.at

Buschenschank Kröll,

Hochenegg, geöffnet von
29. November 2025 bis 08. Februar 2026, Tel. 03385 492

Pflegebett um Euro 500,- zu verkaufen, Tel. 0664 3933620

Schöne Bubenkleidung, Größe 116 bis 134, günstig abzugeben, Tel. 0676 7453677

Kulinarischer Tipp: Erdäpfelwurst beim Gasthaus Schuster in Arnwiesen von November 2025 bis März 2026, Tel. 03112 3154

Schillerhaus Gleisdorf: Tagesbetreuung für Seniorinnen und Senioren in Gleisdorf:

Halbtages- und Ganztagesbetreuung
Gruppenaktivitäten
Abwechslungsreicher und strukturierter Tagesablauf
Gemeinsames Essen
Hilfestellung bei der Alltagsbewältigung
Hol- und Bringdienst, Kostenloser Schnuppertag
Montag bis Freitag: 7.30 bis 16.30 Uhr
Tel. 03112 2212-750
E-Mail: office@tz-gleisdorf.at
Web: schillerhaus.at/tagesbetreuung

Lust.Spiel Pischelsdorf spielt wieder und feiert 2026 20 Jahre Vereinsgründung.

Dieses Mal das Theaterstück „Nur Keck“ von Johann N. Nestroy.
Donnerstag, 01. Jänner 2026, 18.00 Uhr (Premiere)
Freitag, 02. Jänner 2026, 19.00 Uhr
Samstag, 03. Jänner 2026, 19.00 Uhr
Sonntag, 04. Jänner 2026, 15.00 Uhr
Montag, 05. Jänner 2026, 19.00 Uhr
Dienstag, 06. Jänner 2026 15.00 Uhr
Oststeirerhalle Pischelsdorf
Vorverkaufskarten: Tankstelle Huber, in der Raiffeisenbank Pischelsdorf und bei allen Mitwirkenden. Eintritt: Erwachsene VVK: Euro 15,- AK: Euro 18,- Kinder bis 12 Jahre: freier Eintritt. Platzreservierungen: online auf unserer Website lustspiel-pischelsdorf.com oder unter der Tel. 0681 81831886 (ab 15.12.2025 täglich zwischen 16.00 und 20.00 Uhr)

Danksagungen

Verabschiedung verstorbenen Herr Gilbert Wolfram Weixler:

Frau Eva Weixler bedankt sich für die liebevolle Anteilnahme und die Geldspenden im Betrag von € 1.560,- zugunsten des Vereins Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung.

Verabschiedung verstorbene Frau Theresia Wilfling:

Die Angehörigen bedanken sich für die liebevolle Anteilnahme und die Geldspenden im Betrag von € 600,- zugunsten des Vereins Sinabelkirchner Pflegeunterstützung und Seniorenbetreuung.

Pensionierung von Frau Brigitte Lichtenegger



Am Weltspartag, 31. Oktober 2025, absolvierte die Sinabelkirchner Bankstellenleiterin der Raiffeisenbank Region Gleisdorf-Pischelsdorf, Frau Brigitte Lichtenegger, nach vielen Jahren ihren letzten Arbeitstag, ehe sie mit 01. November 2025 ihren wohlverdienten Ruhestand antrat. In Vertretung von Herrn Bürgermeister Emanuel Pfeifer

verabschiedeten sich das Vorstandsmitglied, Herr DI Josef Gerstmann, und der Amtsleiter, Herr Ing. Mag. (FH) Thomas Knotz, für die Marktgemeinde Sinabelkirchen bei Frau Brigitte Lichtenegger.

Bürgermeister Emanuel Pfeifer hält nochmals auf diesem Weg seine Anerkennung von Frau Brigitte Lichtenegger für ihre langjährige Unterstützung und sehr gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Sinabelkirchen fest. Brigitte zeichnete sich vor allem durch eine hohe Zuverlässigkeit und Menschlichkeit in ihrer täglichen Arbeit aus. Wir wünschen ihr alles Gute, viel Freude und vor allem Gesundheit für ihre Pension.

Hausmesse Möbel Manninger



Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratulierte im Rahmen der Hausmesse im Oktober 2025 der gesamten Familie Manninger mit Team zum 85-jährigen Bestandsjubiläum von Möbel Manninger in Sinabelkirchen - ein Möbelhaus, das weit über die Gemeindegrenzen hinaus für seinen Stil und seine Qualität bekannt ist.

FTG - Felber Transporte feiert 70 Jahre:

Seit über sieben Jahrzehnten auf Achse



Ein großes Stück steirischer Unternehmensgeschichte wurde am 04. Oktober 2025 gefeiert: 70 Jahre Felber Transporte. FTG Superlative Logistics lud anlässlich des Jubiläums zu einer großen Feier auf das Firmengelände in Sinabelkirchen. Hunderte Gäste kamen, um gemeinsam auf sieben bewegte Jahrzehnte voller Erfolg, Wandel und auch Pioniergeist zurückzublicken.

Was 1955 mit Karl Felber und einem Skoda-LKW begann – damals mit Lebendvieh- und Schottertransporten – ist heute ein international tätiges Logistikunternehmen unter der Leitung der Brüder Michael Klamminger und Bernhard Klamminger mit modernster Fahrzeugflotte und rundum maßgeschneiderten Transportlösungen. Unter dem Namen FTG Superlative Logistics werden heute Güter mit bis zu 125 Tonnen Nutzlast sicher und zuverlässig durch ganz Europa bewegt – von Andalusien bis zum Nordkap und von Ostanatolien bis an die irische Westküste.

Das Jubiläum bot ein Fest für alle Generationen: Beim spannenden Kart-Race für Kundinnen und Kunden sowie dem spektakulären Truck-Pulling standen Kraft und Teamgeist im Mittelpunkt, während die kleinen Gäste beim Kinderschminken und Bobby-Car-Parcours sichtlich Spaß hatten. Musik, regionale Kulinarik und viele persönliche Begegnungen sorgten für ein herzliches und familiäres Ambiente – ganz im Sinne des Unternehmensgeists, der Felber Transporte seit sieben Jahrzehnten prägt.

In seinem Interview betonte Geschäftsführer Michael Klamminger die Bedeutung von Tradition und Innovation: „Was mit einem Traum und einem LKW begann, ist heute ein europaweit tätiges Logistikunternehmen mit über 60 LKW und dem Fokus auf Sondertransporte. Wir sind stolz auf unsere steirischen Wurzeln, und auf unser Team, das mit Leidenschaft und Verlässlichkeit unseren Weg in Europa mitgeht.“

Das Jubiläum war nicht nur ein Rückblick auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte und die Präsentation einer sehr starken LKW-Flotte, sondern auch ein Ausblick auf die Zukunft: Denn der neue Markenauftritt als FTG Superlative Logistics soll das Unternehmen kraftvoll in die nächsten Jahrzehnte bringen.



Dienstbereitschaftswochen der Apotheken

Quartal 1/2026

Dienstwechsel jeweils Montag 8.00 Uhr

Montag, 29. Dezember 2025, bis Sonntag, 04. Jänner 2026
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 05. Jänner 2026, bis Sonntag 11. Jänner 2026
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 12. Jänner 2026, bis Sonntag 18. Jänner 2026
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 19. Jänner 2026, bis Sonntag 25. Jänner 2026
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 26. Jänner 2026, bis Sonntag, 01. Februar 2026
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 02. Februar 2026, bis Sonntag 08. Februar 2026
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 09. Februar 2026, bis Sonntag 15. Februar 2026
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330

Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 16. Februar 2026, bis Sonntag 22. Februar 2026
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 23. Februar 2026, bis Sonntag, 01. März 2026
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 02. März 2026, bis Sonntag 08. März 2026
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Montag, 09. März 2026, bis Sonntag 15. März 2026
Kur-Apotheke, Laßnitzhöhe, Tel. 03133 2456-0
Apotheke St. Margarethen, Tel. 03115 22065
Kulmland Apotheke, Pischelsdorf, Tel. 03113 8330
Zur Markt Apotheke St. Ruprecht/Raab, Tel. 03178 28311

Montag, 16. März 2026, bis Sonntag 22. März 2026
Stadt-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 2469-0

Montag, 23. März 2026, bis Sonntag, 29. März 2026
Apotheke Sinabelkirchen, Tel. 03118 20368
Planeten Apotheke, Eggersdorf, Tel. 03117 27988-0
Fux-Apotheke, St. Marein bei Graz, Tel. 03119 31111

Montag, 30. März 2026, bis Sonntag 05. April 2026
Raabtal-Apotheke, Gleisdorf, Tel. 03112 5600

Gesundheitstelefon des Ärzte-Bereitschaftsdienstes: Tel.-Nr.: 1450

Eltern-Kind-Zentrum Gleisdorf * Dr.-Hermann-Hornung-Gasse 31, 8200 Gleisdorf *



Unsere Highlights: Jänner - März 2026

Infos und Anmeldungen:

www.ekiz-gleisdorf.at
kontakt@ekiz-gleisdorf.at 0684/333 8200

SCHWANGERSCHAFT & GEBURT

Geburtsvorbereitungskurs: am 10.+11.01., am 07.+08.03.
Schwangerengymnastik: ab 12.01., ab 02.03.
Yoga für Schwangere: ab 04.02.
Klangschalenmassage für Schwangere: auf Anfrage

RUND UMS BABY

Babymassage: ab 07.01., ab 25.02.
Zwergensprache®-Babyzeichen: ab 08.01., 26.02., ab 25.03.
Mama-Baby-Yoga: ab 11.02.
Rückbildung mit Baby: ab 23.02.

Babytreffen:
jeden Mi, 10:00



KINDER 1-12 Jahre

Spielraum nach Emmi Pikler: ab 09.01.
SinnSorik-Sinnesreise: ab 16.01.
Marte Meo®-Goldminenzeit: ab 13.01.
Papa-Kind-Frühstück (0-9 J.): am 17.01.+28.02.+28.03.
Musikgruppen Minis oder Maxis: ab 09.03.
Eltern-Kind-Turnen Basic Maxis: ab 10.03.
Eltern-Kind-Turnen Basic Minis: ab 11.03.
Eltern-Kind-Turnen Motorik Minis oder Maxis: ab 12.03.
Yoga für Kids oder Schulkids: ab 10.03.
Englisch für Kids oder Volksschulkids: ab 11.03.

Spielgruppen MO, MI, DO od. FR: ab 09.03.
als sanfte Vorbereitung auf den Kindergarten

GESUNDHEIT

Meditation mit sanften Klängen: ab 09.01., ab 27.02.
Pilates: ab 08.01., ab 26.03.
Yoga für Rücken und Gelenke, Vielfältige Yogawelt: ab 10.03.

Viele Gruppen haben bereits gestartet.
Bei Verfügbarkeit ist ein Einstieg in bereits
laufenden Gruppen möglich!

im EKIZ oder ONLINE von zu Hause

ELTERN- & WEITERBILDUNG

- DI, 20.01. Herzensbildung und Werte
- MI, 21.01. "Familienmitglied" Smartphone? Wie Medienerziehung ab der frühen Kindheit gelingen kann
- Sa, 24.01. Kindernotfallkurs, 8 Stunden
- MI, 28.01. Verhaltensauffällig: Kinder, die Probleme machen, sind Kinder, die Probleme haben
- MI, 04.02. Achtsamkeit liegt in den kleinen Dingen
- MI, 11.02. Ängste machen Kinder stark
- MI, 04.03. Wutzwerg und Klammeräffchen: Kinder im Umgang mit ihren Gefühlen gut begleiten
- MI, 11.03. Geschlechterbewusste Erziehung von Anfang an
- MI, 18.03. Wenn Kinder ständig Nein sagen
- Sa, 21.03. Kindernotfallkurs, 8 Stunden
- MI, 25.03. Sichere Bindung: Halt mich, bis ich sicher bin
- MI, 15.04. Autismus: Was ist das eigentlich?

ELTERN- & WEITERBILDUNG kostenfrei

- MI, 14.01. Starke Väter für starke Kinder: Eine Bindung fürs Leben
- MI, 25.02. Wie geht es dir? Psychische Belastungen bei Kindern erkennen
- Di, 17.03. Was hat denn die Oma/der Opa? Kindern Demenz erklären

(Groß-) Eltern...

...kochen mit Kindern:

Osterbäckerei

Sa, 21.03.: 09:30-12:30 Uhr

...singen mit Kindern:

Frühlingslieder

So, 22.03.: 14:30-16:30 Uhr

EKIZ Kinderflohmarkt

INDOOR im forumKLOSTER

14.03.2026

08:00-11:30 Uhr

Schulstarter:

Fit für die Schule

für Kinder von 5-7 Jahren

ab 12.01., ab 13.04.

jeweils Mo, 15:30-17:30 Uhr

Onlineseminar für Eltern:

Schulreife

"Ich komme bald in die Schule!"

08.04. 18:30-20:00 Uhr

Jubilarinnen und Jubilare

Vielen Dank für Ihre Zustimmung zur Veröffentlichung!

94 Jahre

Agnes Linhart, Fünfing Anna Pauer, Sinabelkirchen

85 Jahre

75 Jahre

Hermine Maria Graßmugg, Egelsdorf
Elisabeth Mayer, Obergroßau

70 Jahre

Lackner Karl Helmut, Sinabelkirchen

55. Ehejubiläum

Marialuise Helga und Alois Groß, Untergroßau
Christine und Alexius Grabner, Fünfing

50. Ehejubiläum

Maria Magdalena und Karl Weigl, Fünfing

25. Ehejubiläum

Beate Petra und Günter Reisenhofer, Gnies

Eheschließungen im Standesamt Sinabelkirchen

Jasmin Schloffer, Edelsbach bei Feldbach, und
Thomas Engel, Vasoldsberg
Ing. Athena Magdalena Leandra Hitzelberger und
Marcel Jud, Gleisdorf

Mag. pharm. Johanna Prenner und
Jakob Johannes Rothdeutsch, Sinabelkirchen
Stefanie Schreiber und Dipl.-Ing. (FH) Thomas Josef
Siegl MSc, Gleisdorf

Inge Wilfinger und Daniel Goger, Ebersdorf
Hana Dedić und Christian-Daniel Maris, Fürstenfeld
Maria Magdalena Orthaber und
Patrick Mario Macher, Gleisdorf

Sterbefälle

Maria Laundl, Gnies
Theresia Wilfling, Egelsdorf
Cäcilia Pichler, Sinabelkirchen
Friedrich Wolfgang Schäfer, Sinabelkirchen
Franz Berghold, Sinabelkirchen
Maria Maier, Sinabelkirchen
Gilbert Wolfram Weixler, Frösau
Viktoria Dunkl, Sinabelkirchen
Irmgard Wunderl, Sinabelkirchen
Theresia Reicht, Unterrettenbach

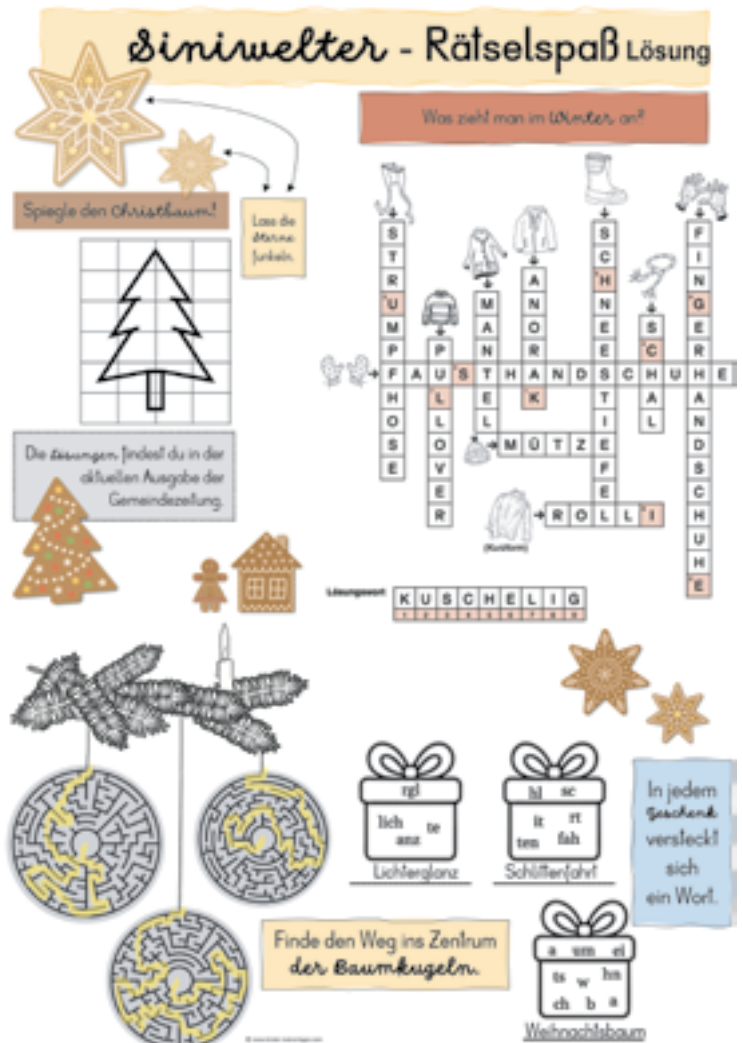
Nachhaltiges Drucken

Diese Ausgabe der Markt-
gemeindezeitung wurde auf
umweltfreundlichem Papier
zum Schutz unserer Wälder gedruckt.



Wie gefällt Ihnen das Papier von dieser Ausgabe der Marktgemein- dezeitung?

Wir haben dieses Mal ein neues Papier
für unsere Marktgemeindegzeitung
ausprobiert. Wir freuen uns über Ihre
Rückmeldung im Marktgemeindegamt
Sinabelkirchen dazu: Tel. 03118 2211,
E-Mail: gde@sinabelkirchen.gv.at



Herzliche Gratulation!



Josefa Spirk aus Egelsdorf hat im Juni 2025 die Reife- und Diplomprüfung an der Höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Weiz mit Auszeichnung bestanden. Bürgermeister Emanuel Pfeifer gratuliert im Namen der Marktgemeinde Sinabelkirchen und persönlich sehr herzlich zu diesem Erfolg.

Impressum gemäß §§ 24f. Mediengesetz

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Sinabelkirchen,
8261 Sinabelkirchen, Sinabelkirchen 8, www.sinabelkirchen.eu

Vertretungsbefugt: Bürgermeister Emanuel Pfeifer

Druck: Impulsdruck Donnerer, 8261 Sinabelkirchen, Untergroßau 25

Die Verantwortung für den Inhalt der einzelnen Beiträge und für das Bildmaterial liegt bei den Überbringerinnen und Überbringern der Artikel bzw. Fotos.

Foto Sinabelkirchen Titelseite von Foto Ramminger; Fotos von Stefanie Pirstinger: Bgm. Emanuel Pfeifer, Seite 3; 1.Vz.-Bgm. Lukas Groß, Seite 4; 2.Vz.-Bgm. Patrick Seidnitzer, Seite 5; GK Gerald Neuhold, Seite 6; wVM DI Josef Gerstmann, Seite 7; GR Mag. Gabriele Kaser, Seite 8.

Datenschutzerklärung zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Informationspflichten

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein fundamentales Anliegen. Unsere Gemeinde speichert und verarbeitet Ihre Daten - im Interesse der Bürgerinnen und Bürger - nur in dem für die Verwaltung unbedingt erforderlichen Umfang, ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003, DSG, etc.). Die vollständige Datenschutzerklärung ist unter www.sinabelkirchen.eu/sites/datenschutzerklaerung abzurufen.

Herzliche Glückwünsche!



Margarete und Emmerich Lang, 50. Ehejubiläum, Unterrettenbach



Waltraud und Johann Jautz, 50. Ehejubiläum, Egelsdorf



Elsbeth Maria Luise und Alois Franz Klammer, 50. Ehejubiläum, Gnies



Maria und Anton Jeitler, 50. Ehejubiläum, Fünffing



Theresia Romeder, 80 Jahre, Untergroßau



Babys aus der Marktgemeinde



Jonathan Rosenberger, Unterrettenbach



Emily Berger, Untergroßau



Maximilian Reiter, Nagl